

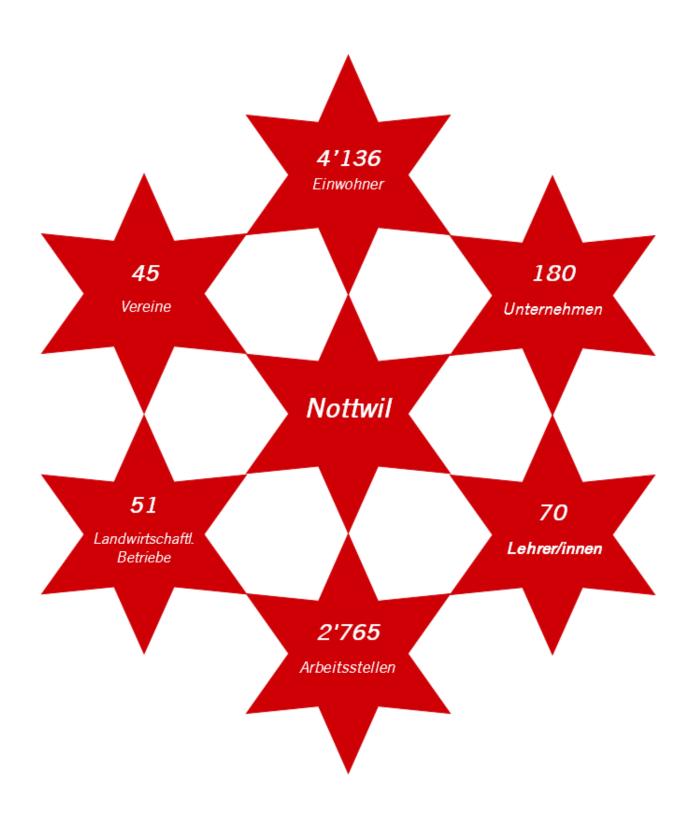
Gemeinde Nottwil

BOTSCHAFT

Gemeindeversammlung

Montag, 5. Juni 2023, 19.30 Uhr Zentrum Sagi, Mehrzwecksaal

1/23



Inhaltsverzeichnis

inladung / Traktanden	5
Jahresbericht 2022 (inkl. Jahresrechnung)	e
1.1 Vorwort	
1.2 Abstimmungsfrage und Antrag	7
1.3 Für eilige Leserinnen und Leser	
1.4 Bericht über die Umsetzung des Legislaturprogramms	
Bericht pro Aufgabenbereich	
Politik und Wirtschaft	9
Zentrale Dienste	11
Gesundheit und Soziales	12
Bildung	13
Kultur und Freizeit	14
Finanzen und Steuern	15
Sicherheit und Umwelt	16
Ver- und Entsorgung	17
Bauwesen und Infrastruktur	18
1.5 Jahresrechnung 2022	19
1.5.1 Erfolgsrechnung	19
1.5.2 Erläuterung ergänztes Budget	21
1.5.3 Genehmigung von Kreditüberschreitungen	23
1.5.4 Investitionsrechnung	24
1.5.5 Anlagen ins Finanzvermögen	26
1.5.6 Beitragscontrolling (§ 31 FHGG)	26
1.5.7 Erläuterung zur Jahresrechnung (Erfolgsrechnung, Investitionsrechnung, Bilanz, Geldflussrechnung)	26
1.5.8 Erläuterung ergänztes Budget Investitionsrechnung	27
1.5.9 Bilanz	29
1.5.10 Geldflussrechnung	
1.5.11 Finanzkennzahlen	32
1.5.12 Bericht Aufgabenbereiche	
1.5.13 Anhang zur Jahresrechnung	
1.6 Antrag des Gemeinderates zum Jahresbericht 2022 an die Stimmberechtigten	
1.7 Bericht der Revisionsstelle	
1.8 Wahl der Revisionsstelle	
1.9 Bericht der Controlling-Kommission an die Stimmberechtigten der Gemeinde Nottwil	
2 Genehmigung Reglement über die familienergänzende Kinderbetreuung (Betreuungsgutscheine)	
2.1 Sachverhalt	
2.2 Bericht der Controlling-Kommission an die Stimmberechtigten der Gemeinde Nott-wil	
2.3 Abstimmungsfrage und Antrag	
3 Teilrevision Wasserversorgungsreglement	
3.1 Sachverhalt	
3.2 Bericht der Controlling-Kommission an die Stimmberechtigten der Gemeinde Nottwil	
3.3 Abstimmungsfrage und Antrag	84

4 Ersatzwahl eines Mitglieds des Urnenbüros für den Rest der Amtsdauer 2020-2024	85
4.1 Sachverhalt	85
4.2 Abstimmungsfrage und Antrag	85
5 Infos über laufende Geschäfte	85
6 Verschiedenes / Anregungen aus der Bevölkerung	85

Einladung / Traktanden

Geschätzte Nottwilerinnen und Nottwiler

Der Gemeinderat freut sich, Sie zur Gemeindeversammlung am

Montag, 5. Juni 2023, 19.30 Uhr, Zentrum Sagi, Mehrzwecksaal

einladen zu dürfen. Wir schätzen es, Sie persönlich willkommen zu heissen, um gemeinsam mit Ihnen über die traktandierten Geschäfte Beschluss zu fassen. In der vorliegenden Botschaft finden Sie die ausführlichen Informationen zu den einzelnen Geschäften.

Traktanden

- 1. Genehmigung Jahresbericht 2022 (inkl. Jahresrechnung)
- 2. Genehmigung Reglement über die familienergänzende Kinderbetreuung (Betreuungsgutscheine)
- 3. Teilrevision Wasserversorgungsreglement
- 4. Ersatzwahl eines Mitgliedes des Urnenbüros für den Rest der Amtsdauer 2020-2024
- 5. Infos über laufende Geschäfte
- Sanierung Oberdorfstrasse / Parkierung
- Jahresabschluss Zentrum Eymatt AG
- Schulraumerweiterung
- Solaroffensive
- Stand Ortsplanungsrevision
- TUK Temporäre Asylunterkunft
- 6. Verschiedenes/Anregungen aus der Bevölkerung

Die Akten zu diesen Traktanden können bei der Gemeindeverwaltung Nottwil eingesehen werden. Stimmberechtigt sind die stimmfähigen Schweizerbürgerinnen und -bürger, die fünf Tage vor dem 5. Juni 2023 in Nottwil ihren Wohnsitz begründet und gesetzlich geregelt sowie das 18. Altersjahr vollendet haben.

Im Anschluss an die Gemeindeversammlung wird ein Apéro ausgeschenkt.

Nottwil, 22. März 2023

GEMEINDERAT NOTTWIL

Parteiversammlungen zur Besprechung der Gemeindeversammlungsgeschäfte		
Die Mitte, Nottwil	Donnerstag, 01. Juni 2023, 19.30 Uhr, Hotel Sempachersee	
FDP.Die Liberalen	Mittwoch, 24. Mai 2023, 19.30 Uhr, BF Pop-Up Lokal, Dorfbachallee (Neubau Bernet)	
Grünliberale Partei	Mittwoch, 10. Mai 2023, 19.30 Uhr, Hotel Sempachersee, Lounge	
SP Nottwil	Mittwoch, 31. Mai 2023, 19.30 Uhr, Vereinszimmer Zentrum Sagi	
SVP Nottwil	Donnerstag, 25 Mai 2023, 19.00 Uhr, Restaurant Mühle	

1 Jahresbericht 2022 (inkl. Jahresrechnung)

1.1 Vorwort

Liebe Nottwiler Bevölkerung

Kaum beruhigte sich die Corona-Pandemie, ging am 24. Februar 2022 der Krieg in der Ukraine los. Als Folge davon setzte der Gemeinderat eine Task-Force Ukraine ein. Schon bald wurde ein LKW mit Hilfsgütern in Richtung Ukraine losgeschickt. Als weitere Sofortmassnahme wurde pro Einwohner/in einen Franken gespendet. Die Task-Force befasste sich mit verschiedenen Themen, wie das Zurechtfinden von Geflüchteten in Nottwil, aber auch über Möglichkeiten von weiteren Unterbringungsmöglichkeiten. In enger Zusammenarbeit mit dem Kanton konnte auf dem Areal der Schweizer Paraplegiker-Stiftung eine temporäre Unterkunft für Flüchtlinge realisiert werden. Mit dieser Unterkunft kann Nottwil die Zuteilungsvorgaben des Kantons gut erfüllen und damit auch Strafzahlungen abwenden.

Die befürchtete Strommangellage konnte vorerst abgewendet werden, trotzdem soll mit dem Energieverbrauch haushälterisch umgegangen werden. Die Gemeinde plante und erliess einige Vorsorgemassnahmen und ging mit gutem Beispiel voran.

Trotz des politisch ungünstigen Umfeldes schloss die Jahresrechnung 2022 positiv ab. **Der Gewinn belief sich auf Fr. 1'158'671, anstatt eines budgetierten Verlusts von Fr. 166'620.** Die Hauptgründe liegen vor allem bei geringeren Aufwendungen im Bereich Bildung sowie im Bereich Soziales und Gesundheit. Auf der Einnahmeseite konnten höhere Steuereinnahmen generiert werden. All diese Faktoren führten zu einem um Fr. 1'325'291 besseren Jahresergebnis.

Nebst dem erfreulichen Jahresabschluss dürfen wir Sie über weitere Tätigkeiten des vergangenen Jahres informieren:

- Die Quartierbesuche des Gemeinderates und der Geschäftsleitung haben sich bewährt. Sie sind eine gute Plattform für ein gegenseitiges Kennenlernen, das Erläutern diverser Geschäfte und die Entgegennahme vieler guter Inputs.
- Der Gemeinderat hat entschieden, das Thema Gemeindeversammlung versus Urne wieder aufzunehmen und will den Entscheidungsprozess für die weiteren Schritte zusammen mit den Parteipräsidenten definieren.
- Die Realisierung eines Gesundheitszentrums erfährt Verzögerungen. Der Neubau kann erst mit Genehmigung der Ortsplanung realisiert werden. Inzwischen laufen aber Gespräche mit einer Hausärztin, die Interesse bekundet, in Nottwil eine Hausarztpraxis zu eröffnen. Über die weiteren Schritte werden wir Sie zu gegebener Zeit wieder informieren
- Das SAPS Projekt (Sportanlageplanung Sursee), initialisiert durch den Regionalen Entwicklungsträger (RET) wurde abgebrochen, da sich eine Schlüsselgemeinde aus dem Projekt zurückzog.
- Die Vorbereitungen für die zwei Grossanlässe, nämlich das kantonale Schwing- und Älplerfest und die Etappenankunft der Tour de Suisse sind auf gutem Wege. Die Nottwiler Bevölkerung darf sich, nebst weiteren lokalen Anlässen, darauf freuen.
- Die Teilnahme an der Bevölkerungsbefragung war mit einer Rücklaufquote von 59 % erfreulich hoch. Es wurden 1'000 Einwohner/-innen befragt. Die Leute fühlen sich im Grossen und Ganzen in der Gemeinde Nottwil wohl. Anregungen und Vorschläge wurden in Handlungsmassnahmen abgeleitet. So wurden inzwischen die Öffnungszeiten bei der Entsorgungsstelle angepasst.
- Die Homepage wurde erneuert und der Bevölkerung steht eine Gemeinde-App mit wichtigen Informationen und Push-Meldungen zu Anlässen, News, Öffnungszeiten, Kontakten und mehr zur Verfügung.
- Dem Gemeinderat ist es wichtig, dass der Solidaritätsfonds in der Gemeinde bekannt ist. Zuwendungen sind jederzeit herzlich willkommen, aber auch die sinnvolle Vergabe von Beträgen soll möglich sein.
- Im Zweijahresrhythmus wird eine Schülerzahlanalyse durchgeführt. Das ist die Basis für die zukünftige Schulraumplanung. Die ersten Massnahmen daraus wurden definiert und werden sukzessive umgesetzt.
- Die 4. Ausgabe der Nottwiler Auslese mit vielfältigen Themen erfreute viele Nottwiler/-innen.
- Das neue Bootsstegreglement wurde umgesetzt und bevorzugt die einheimische Bevölkerung.
- Die öffentliche Sicherheit wurde durch gezielte Massnahmen verbessert und ausgebaut. So wurde unter anderem eine Videoüberwachung beim Veloparkplatz Kirchmatte installiert.
- Die Förderung der Biodiversität soll unterstützt werden. Die Umweltschutzkommission hat zusammen mit Freiwilligen die Swisscom-Parzelle aufgewertet.
- Der Notfalltreffpunkt wurde im Sagi-Zentrum definiert. Der Gemeindeführungsstab wurde erweitert und dem Gemeinderat vorgestellt. Der dazugehörige Katastrophenplan ist in Bearbeitung.
- Die Erfassung der privaten Abwasserleitungen im ländlichen Raum konnte abgeschlossen werden. Ebenso konnte die erste von insgesamt drei Etappen auf die elektronischen Wasserzähler umgestellt werden.
- Die Revision der Ortsplanung befindet sich auf gutem Weg. Die kantonale Vorprüfung wurde abgeschlossen. Bevor sie öffentlich aufgelegt werden kann, sind noch wenige Anpassungen vorzunehmen.
- Die Buslinie 65 konnte ins Wysshüsli erweitert werden. Somit wird ein Quartier mit rund 700 Bewohner/-innen ans öffentliche Verkehrsnetz angeschlossen.
- Die Sanierung der Oberdorfstrasse befindet sich auf gutem Weg. Die Hauptarbeiten sollen bis Ende Mai 2023 abgeschlossen werden. Anschliessend erfolgen die Deckbelagsarbeiten.

Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger, wir danken Ihnen für das in uns gesetzte Vertrauen und freuen uns auf die weiteren Schritte.

Im Namen des Gemeinderates

J leffen

Walter Steffen Gemeindepräsident

Wissenswert

V

Zusammen mit 15 anderen Luzerner Gemeinden werden der Jahresbericht und die Ergebnisse der Jahresrechnung nun einheitlich dargestellt.

Die Abweichungen in der Jahresrechnung werden jeweils mit farbigen Pfeilen "kommentiert", damit die Orientierung leichter fällt.

Die Pfeile haben dabei folgende Bedeutung:

Die Entwicklung bewegt sich innerhalb von 5 %
Die Verschlechterung ist höher als 5 % (höhere)

Die Verschlechterung ist höher als 5 % (höherer Aufwand oder weniger Einnahmen)

Die Verbesserung ist höher als 5 % (niedriger Aufwand oder höhere Einnahmen)

1.2 Abstimmungsfrage und Antrag

Stimmen Sie dem Jahresbericht 2022 inkl. Rechnung 2022 mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 1'158'671 und Bruttoinvestitionsausgaben von Fr. 3'637'803 zu und nehmen Sie den entsprechenden Bericht der Controlling-Kommission zustimmend zur Kenntnis?

Der Gemeinderat sowie die Controlling-Kommission beantragen, dem Jahresbericht inkl. Rechnung zuzustimmen.

1.3 Für eilige Leserinnen und Leser

Kaum war die Pandemie mehr oder weniger im Griff, startete der Krieg in der Ukraine. Trotz viel Unsicherheit auf den Weltmärkten und höheren Stromkosten können wir auf ein erfolgreiches Finanzjahr zurückschauen. Bis jetzt hatten die unerfreulichen Ereignisse zum Glück keine grossen finanziellen Auswirkungen.

Bei den Steuereinnahmen konnten wir uns v.a. über höhere Sondersteuern freuen. Alle Globalbudgets der neun Aufgabebereiche konnten eingehalten werden.

Rechnung 2022	
Erfolgsrechnung	
Aufwand	27'970'236
Ertrag	-29'128'907
Gesamtergebnis	-1'158'671
Bilanz	
Finanzvermögen	20'392'742
Verwaltungsvermögen	43'211'142
Aktiven	63'603'884
Fremdkapital	39'419'404
Eigenkapital	24'184'480
Passiven	63'603'884
Investitionsrechnung	
Investitionsausgaben	3'637'803
Investitionseinnahmen	296'972
Nettoinvestitionen	3'340'832

Das an der Gemeindeversammlung festgelegte Budget 2022 sah einen Aufwandüberschuss von Fr. 166'620 vor. Die Rechnung 2022 schliesst mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 1'158'671 ab. Das Ergebnis ist auf folgende Hauptfaktoren zurückzuführen:

- Höhere Steuereinnahmen (Fr. 400'000) v.a. aufgrund von höheren Grundstückgewinnsteuern
- Dank einer einmaligen Rückerstattung des Kantonsbeitrages für die Musikschule (Fr. 110'000), vielen Kindern in den Tagesstrukturen (Fr. 34'000) und tieferen Kosten bei allen drei Schulstufen (Fr. 201'000) liegen die Bildungskosten ums insgesamt Fr. 475'000 unter dem Budget
- Dank grossen Rückerstattungen für wirtschaftliche Sozialhilfe aus Vorjahren und weniger Kosten für die Sozialdienste schliesst das Globalbudget Gesundheit und Soziales Fr. 217'000 besser ab als erwartet
- Weniger Unterhaltskosten bei den Strassen und h\u00f6here Einnahmen im Bauamt sind die Hauptgr\u00fcnde f\u00fcr das bessere Ergebnis des Aufgabenbereichs Bauwesen und Infrastruktur (Fr. 51'000)

Alle neun Aufgabenbereiche konnten unter dem Globalbudget abschliessen und trugen so zum erfreulichen Ergebnis bei.

Wir freuen uns über ein erfreuliches Jahresergebnis. Wir sind uns aber bewusst, dass einige einmalige Ereignisse (Grundstückgewinnsteuern, Rückerstattungen) zum positiven Jahresabschluss beigetragen haben.

Trotz dem erfreulichen Ergebnis können wir wiederum nicht alle vom Kanton Luzern vorgegebenen Kennzahlen einhalten. Grund sind die getätigten Investitionen der letzten Jahre.

1.4 Bericht über die Umsetzung des Legislaturprogramms

Der Gemeinderat hat ein Legislaturprogramm für die Jahre 2020 – 2024 erarbeitet und verabschiedet. Die Ziele bzw. der Stand der Zielerreichung in Bezug auf die einzelnen Aufgabenbereiche werden von den zuständigen Gemeinderätinnen respektive Gemeinderäten erläutert.

Im Zentrum der Arbeit von Behörden und Verwaltung stehen immer die Bedürfnisse der Nottwiler Bürgerinnen und Bürger. Als Folge davon soll ein nachhaltiger Mehrwert entstehen.

Bericht pro Aufgabenbereich

Politik und Wirtschaft

Verantwortung

- Walter Steffen, Gemeindepräsident (strategisch)
- Silvan Hodel, Gemeindeschreiber (operativ)

Legislaturziele	Massnahmen
Die Gemeindestrategie ist aktualisiert	Das Siedlungsleitbild und das Legislaturprogramm sollen mit der Gemeindestrategie in Einklang gebracht werden
Die politische Mitwirkung ist hoch und die Gemeindeversammlungen sind at- traktiv	 Zeitfaktor (keine zu lange Dauer) Einbezug Jugendrat Apéro anbieten Rahmenprogramm
Die Präsenz des Gemeinderates ist in der Gemeinde hoch	 Wir führen im Jahr mindestens einen Quartierbesuch durch Ort wird durch das Quartier organisiert Getränke und Verpflegung durch die Gemeinde Mindestteilnehmerzahl: 15 Personen
Der Kontakt zum Gewerbe ist regel- mässig und wertschätzend	Alle zwei Jahre wird ein Event mit dem Gewerbe durchgeführt mit Rahmenprogramm Mindestteilnehmerzahl: 20 Personen
Ein Gesundheitszentrum mit Hausarzt- praxis ist realisiert	Aktive Begleitung des Ansiedlungsprozesses, enge Projektbegleitung
Betriebe mit Synergien zu den Gesundheitszentren werden angesiedelt	Enge Zusammenarbeit mit der Wirtschaftsförderung Luzern
Regionale Projekte (im RET Gebiet) werden nach Möglichkeit unterstützt	Regionales Sportanlagenkonzept RESAK (Fussballplatz)

Die Gemeindestrategie für die nächsten acht bis zehn Jahre wurde unter Mitwirkung eines externen Moderators erarbeitet respektive überarbeitet. Die Controlling-Kommission wurde für eine Beurteilung eingeladen. Anschliessend fand eine Vernehmlassung bei den Parteien und in der Bevölkerung statt. Die Gemeindestrategie wurde an der Gemeindeversammlung im Mai 2022 der Bevölkerung zur Kenntnisnahme unterbreitet. Sie wurde grossmehrheitlich gutgeheissen.

Die Gemeindeversammlungen im Jahr 2022 wurden im Frühjahr von 64 und im Herbst von 107 Teilnehmenden besucht. Gemessen an den Stimmberechtigten sind dies rund 2 bis 4 %. Der Gemeinderat hat deshalb entschieden, das Thema Gemeindeversammlung versus Urne wieder aufzunehmen und den Entscheidungsfindungsprozess mit den Parteipräsidenten zu besprechen.

Auch im vergangenen Jahr konnte ein Quartierbesuch durchgeführt werden. Der Gemeinderat konnte dadurch die Nähe zu den Bürgerinnen und Bürgern pflegen.

Das Gesundheitszentrum erfährt durch eine nicht gütlich bereinigte Einsprache eine weitere Verzögerung. Der Bauherr hat entschieden, die Baueingabe erst nach der Genehmigung der Ortsplanungsrevision einzureichen. Inzwischen laufen auch Gespräche mit einer Hausärztin, die Interesse an der Eröffnung einer Arztpraxis bekundet.

Eine Röntgenbaufirma hätte sich in Nottwil ansiedeln wollen. Leider konnten die benötigten Raumgrössen nicht zur Verfügung gestellt werden. Der Austausch mit der Wirtschaftsförderung funktioniert gut.

Die Stadt Sursee sowie die Gemeinden Nottwil, Oberkirch und Schenkon sind Auftraggeber des Projekts Sportanlagenplanung Sursee (SAPS). Auf der Basis eines breit abgestützten Sportkonzeptes sowie eines regionalen Sportanlagenkonzeptes (RESAK) soll in der Region Sursee/Sempachersee ein Sportcluster entstehen. Dieses nutzt Synergiepotenziale mit bereits bestehenden Anlagen und Infrastrukturen und soll der lokalen Bevölkerung, aber auch nationalen, kantonalen, regionalen und lokalen Verbänden und Vereinen zugutekommen. Der Fokus in Nottwil liegt im Bereich der Fussballplätze. Leider wurde das Projekt im vergangenen Jahr abgebrochen, weil eine Schlüsselgemeinde das benötigte Land zumindest vorläufig nicht zur Verfügung stellt.

Die Ortsplanungsrevision (OPR) wurde vom Kanton vorgeprüft. Einzelne Anträge werden in der Ortsplanungs-Kommission noch behandelt. Im Anschluss soll die OPR öffentlich aufgelegt werden. Je nach Einsprachen soll im Rahmen einer ausserordentlichen Gemeindeversammlung die OPR im Spätsommer der Bevölkerung vorgelegt werden.

Zentrale Dienste

Verantwortung

- Walter Steffen, Gemeindepräsident (strategisch)
- Silvan Hodel, Gemeindeschreiber (operativ)

Legislaturziele	Massnahmen
Die Gemeinde Nottwil bleibt ein attraktiver Arbeitgeber	 Arbeitsplätze modernisieren Möglichkeit für Homeoffice anbieten Ergonomisches Arbeitsumfeld stärken
Die Bedürfnisse der Nottwiler Bevölkerung sind bekannt	Wir führen eine Bevölkerungsumfrage durch
Eine Gemeinde-App wird lanciert	Bestehende Systeme prüfenErfahrungen von anderen Gemeinden auswerten
Nottwil erscheint in den Medien oftmals und positiv	Es erfolgt mindestens einmal pro Quartal eine Medienmitteilung an die Presse

Die Gemeinde Nottwil gilt als attraktiver Arbeitgeber. Dabei wird der Fokus auf moderne Arbeitsplätze, auf die Möglichkeit von Homeoffice und ein ergonomisches Arbeitsumfeld gelegt. Bei der internen Überprüfung wird dies regelmässig optimiert.

Die Bevölkerungsbefragung konnte durchgeführt werden. Die Resultate wurden ausgewertet und fliessen in die weitere Planung des Gemeinderates ein. Als Sofortmassnahme wurden die Öffnungszeiten der Entsorgungsstelle erweitert. Ausserdem wurde eine Überprüfung gestartet, ob sich die Gemeindeversammlung oder die Urnenabstimmung für Nottwil besser eignet.

Die Gemeinde-App wurde zusammen mit der neuen Homepage eingeführt. Die Geschäftsleitung durfte sich über viele positive Rückmeldungen erfreuen. Bereits über 550 Nutzer/innen nutzen die App.

Nottwil, der Stern am Sempachersee, soll in den digitalen wie auch in den Printmedien oftmals positiv erwähnt werden. Die Medien werden mit interessanten Themen bedient.

Gesundheit und Soziales

Verantwortung

- Renée Sigrist Disler, Gemeinderätin (strategisch)
- Silvan Hodel, Gemeindeschreiber (operativ)

Legislaturziele	Massnahmen
Das Altersleitbild Region Sursee ist gestärkt	Projekt Drehscheibe 65 plus bekannt machen
Der Solidaritätsfonds ist in der Gemeinde bekannt	Inserat im Nottwil AktuellAufstockung des FondsVergabe gemäss Reglement
Das Tagesstrukturangebot ist erweitert und auch in den Ferien verfügbar	Regionales Konzept der Seevogtey wird in einer Pilotphase (2022/2023/2024) getestet

Gesundheit

Der Bauherr des Gesundheitszentrums wartet die Genehmigung der revidierten Ortsplanung ab. Erst dann wird er mit dem Bau beginnen. Inzwischen laufen aber Gespräche mit einer Hausärztin, die Interesse bekundet, in Nottwil eine Hausarztpraxis zu eröffnen.

Soziales

Schwerpunkt der Legislatur ist das Thema «Alter». Das Regionale Altersleitbild Sursee plant im Auftrag von 16 Trägergemeinden die Umsetzung von nationalen und kantonalen Vorgaben. Themen wie Wohnen/öffentlicher Raum, Information und Beratung, Dienstleistungen/Pflege und Betreuung, Palliative Care, Förderung der Gesundheit werden gemeinsam koordiniert und umgesetzt.

Mit dem «Alterscampus» Zentrum Eymatt und Alterswohnungen Nottwil AWONO ist unsere Gemeinde bereit für die kommenden Jahre. Da der Gemeinderat in beide Gremien delegiert ist, funktioniert die Vernetzung zwischen Zentrum Eymatt und A-WONO sehr gut. Regelmässige Treffen auf strategischer und operativer Ebene sowie niederschwellige Angebote, Einladungen und Hilfestellungen bieten Gewähr, dass der Gedanke des «Alterscampus» gepflegt und weiterentwickelt wird.

Es waren keine Auswirkungen der Corona-Pandemie auf die Wirtschaftliche Sozialhilfe spürbar.

Bildung

Verantwortung

- Beatrice Huser Winkler, Gemeinderätin (strategisch)
- Bettina Angehrn, Schulleiterin (operativ)
- Benno Blöchliger, Schulleiter (operativ)
- Erwin Peter, Schulleiter (operativ)

Legislaturziele	Massnahmen
Ein Sportplatz für die Leichtathletik wird realisiert	 Konzept auf dem gemeindeeigenen Land beim Schulhaus 2017 wird erstellt Abgestimmt auf die Schulsportbedürfnisse
Es stehen genügend Schulräume zur Verfügung	Schüleranalysen werden regelmässig durchgeführt
Die Nottwiler Musikschule entspricht den kantonalen Vorgaben	Planung und Umsetzung der neuen kantonalen Vorgaben

Aussensportanlagen stehen den älteren Schülerinnen und Schüler zwar zu gewissen Zeiten im SPZ zur Verfügung, jedoch eignen sich diese Anlagen nicht für eine spontane Benutzung. Für die jüngeren Klassen stehen gar keine spezifischen Aussensportanlagen bereit. Eine genaue Bedarfsabklärung sowie die Standortbewertung haben gezeigt, dass der angedachte Platz auf dem gemeindeeigenen Land beim Schulhaus 2017 zurzeit nicht geeignet ist. Garderoben und Materialien sind weit weg und der Platz wird bei einer Schulhauserweiterung für die Bautätigkeit benötigt. Es werden nun Alternativen geprüft.

Der Schulraum ist sehr knapp. Es fehlen bereits jetzt unter anderem notwendige Gruppenräume und Fachzimmer. Die Schülerzahlanalyse von 2022 prognostiziert ein weiteres Wachstum in den nächsten Jahren. Daher wurde die Planung des Erweiterungsbaus des Schulhauses 2017 in Angriff genommen.

Der Kanton hat im Herbst 2020 festgelegt, welche Mindestgrösse eine Musikschule ab dem Schuljahr 2022/2023 haben muss. Da die Musikschule Nottwil deutlich unter dieser Mindestgrösse lag, musste auf organisatorischer Ebene eine Anschlusslösung an eine andere Musikschule gefunden werden. Bei einer Evaluation durch die Musikschulkommission und den Gemeinderat hat sich eine Fusion mit der Musikschule Oberer Sempachersee als die für Nottwil geeignetste Variante erwiesen. An der Gemeindeversammlung vom 25. November 2021 wurde dem Beitritt zugestimmt. Die Umsetzung erfolgte auf den 1. August 2022. Die Zusammenarbeit ist bestens angelaufen.

Kultur und Freizeit

Verantwortung

- Beatrice Huser Winkler, Gemeinderätin (strategisch)
- Silvan Hodel, Gemeindeschreiber (operativ)

Legislaturziele	Massnahmen
Das Konzept für den neuen Fussballplatz ist zusammen mit dem FC Nottwil erstellt	Standortfrage klärenBedürfnisse des Seilziehclubs abklärenKosten und Kostenteiler definieren
Gesteigerte Kapazität der Turnhallenbelegungen	Belegungszeiten anpassenlängere Öffnungszeitenbauliche Massnahmen prüfen
Die Jugendarbeit ist auf allen Altersstufen der Jugendlichen aktiv	Erweiterung des Angebotes für 16- bis 18-Jährige

Gemeinsam mit dem FC Nottwil wurde ein Standort für die Realisierung eines neuen Fussballplatzes evaluiert. Im Rahmen der Ortsplanungsrevision soll nun darüber befunden werden. Die Bedürfnisse des Seilziehklubs wurden in die Planung eingebunden. Zurzeit wird geprüft, ob an diesem Standort weitere Synergien genutzt werden können. Ein genauer Kostenteiler muss noch definiert werden.

Um die Kapazitäten der Turnhallenbelegung steigern zu können, wurde ab dem 1. August 2021 die Nutzungszeiten von Montag bis Freitag um 30 Minuten verlängert. An der Hallenkoordinationssitzung konnte gemeinsam mit den Vereinsvertretungen die individuellen Benutzungszeiten angepasst werden. Die Einrichtungen des Geräteraums wurden optimiert.

Eine Bedarfsanalyse für die Erweiterung des Jugendangebots hat ergeben, dass die angedachte Festlegung der Gruppe auf 16-18-Jährige momentan nicht ideal ist. Erfasst werden sollen insbesondere die Jugendlichen, welche neu in die Berufsausbildung eingestiegen sind und diese sind häufig erst 15 Jahre alt. Daher wurde im Sommer mit einem Pilotprojekt für die Jugendlichen im 1. Jahr nach der obligatorischen Schulzeit gestartet. Wegen mangelnder Teilnahme der Jugendlichen wurde das Pilotprojekt nach einem halben Jahr sistiert. Ende des Schuljahres soll das Projekt für die neuen Schulabgängerinnen und –abgänger nochmals aufgenommen werden.

Finanzen und Steuern

Verantwortung

- Kaspar Käslin, Gemeinderat (strategisch)
- Marius Christ, Geschäftsführer (operativ)

Legislaturziele	Massnahmen
Die Gemeinde Nottwil bewegt sich im Steu- ervergleich im Durchschnitt des Wahlkreises Sursee	 kostenbewusster Umgang mit den Ressourcen Umsetzung raumplanerischer Massnahmen für eine optimale Entwicklung der Gemeinde
Im Durchschnitt der Legislatur entsprechen die Kennzahlen ohne Berücksichtigung der Spezialfinanzierungen den Vorgaben des Kantons	Die jährliche Investitionshöhe ist nur so hoch, dass die kantonalen Vorgaben der Finanzkennzahlen, ohne Einberechnung der Spezialfinanzierungen, im Durchschnitt der Legislatur eingehalten werden können

Die Steuerkraft pro Einwohner stieg in den letzten Jahren kontinuierlich an und erreichte per 31.12.21 stolze Fr. 1'493 pro Steuereinheit. Im gleichen Zeitraum hat die Steuerkraft im Wahlkreis Sursee noch etwas stärker zugelegt auf Fr. 1683, so dass der Abstand noch leicht angestiegen ist. Das Legislaturziel werden wir somit nicht erreichen können. Dennoch hat die Ansiedelungsstrategie unserer Gemeinde zur Stärkung der Steuerkraft verholfen.

Die finanzielle Lage der Gemeinde kann weiterhin als positiv gewertet werden. Dank Mehreinnahmen vor allem bei der Grundstückgewinnsteuer und Minderausgaben in der Bildung, beim Sozialen und beim Strassenunterhalt können wir statt einen Verlust von Fr. 166'620 einen Gewinn von Fr. 1'158'671 ausweisen. Mit dem Jahresgewinn 2022 steigt das Eigenkapital weiter an und verhilft uns, dass die Nettoschuld je Einwohner nur um Fr. 361 ansteigt und die Nettoschuld ohne Spezialfinanzierung je Einwohner sogar um Fr. 124 sinkt. Die Differenz ergibt sich, weil im 2022 mehr als die Hälfte der Nettoinvestitionen bei den Spezialfinanzierungen angefallen sind und somit die Schuld gegenüber der Spezialfinanzierungen abgenommen hat.

Bei der Einführung vom Rechnungsmodell HRM2 im Jahr 2019 mussten alle Gemeinden ihre Immobilen zum Verkehrswert einschätzen. Das war der Hauptgrund, wieso die Nettoschuld je Einwohner im Durchschnitt aller Gemeinden unter Fr. 1'000 fiel. Die Vorgabe des Kantons bei dieser Kennzahl war, dass die Schuld einer Gemeinde nicht höher als der erwähnte Durchschnitt der Gemeinden sein darf. Der Verband Luzerner Gemeinden hat dann den Kanton aufgefordert, die sehr tiefe kantonale Vorgabe auf 2022 anzupassen. Die Vorgabe der Nettoschuld wurde dabei vom Kanton nun fix auf Fr. 2'500 inklusive der Spezialfinanzierungen und Fr. 3'000 ohne Spezialfinanzierungen angesetzt. Dank dieser neuen Vorgabe können wir nun bei der Nettoschuld die Kennzahlen einhalten. Der Selbstfinanzierungsgrad und der Selbstfinanzierungsanteil können wir aber weiterhin im Durchschnitt der letzten fünf Jahre nicht einhalten. Zudem steht noch eine grössere Investition in den Schulraum an. Dank der guten Finanzlage sollten wir auch dieses Vorhaben stemmen können.

Sicherheit und Umwelt

Verantwortung

- Kaspar Käslin, Gemeinderat (strategisch)
- Othmar Frei, Leiter Bau und Werke (operativ)

Legislaturziele	Massnahmen
Die Sicherheit im öffentlichen Raum ist gestärkt	 Videoüberwachung beim Werkhof, Jugendlokal und beim Schulcampus soll verbessert werden Patrouilleneinsätze
Nottwil hat das Energiestadt Goldlabel erlangt	 Analyse mit Berater spezifische Massnahmen für die Erreichung der geforderten Punktzahl bei der Rezertifizierung
Die Gemeinde gilt als Vorbild für den reduzierten Plastikverbrauch und das -recycling	 bei Anlässen der Gemeinde wird auf Plastik verzichtet Unterstützung der Vereine für Durchführung von Anlässen ohne Plastik
Biodiversität im Siedlungsgebiet wird gefördert und ist erlebbar	Informationen an BevölkerungAufzeigen der Möglichkeiten an Hand eines Praxisbeispiels

Sicherheit

Beim Bereich Sicherheit zeigt der Einsatz vom Sicherheitsdienst und der Videoüberwachungen eine gute Wirkung. Im 2022 sind keine nennenswerten Vorfälle zu verzeichnen. Einzig beim Bahnhof kam es vermehrt zu Velodiebstählen. Mit der SBB hat man das Gespräch gesucht. Die Verantwortlichen sehen aber von einer Videoüberwachung ab, da diese kaum Wirkung zeigen würde. Wir haben nun Hinweistafeln beim Veloparking angebracht.

Die Feuerwehr leistet einen wertvollen Dienst zur Sicherheit in unserer Gemeinde. Das Feuerwehrmagazin genügt aber den heutigen Anforderungen nicht mehr und muss in nächster Zeit erweitert werden. Das Rekrutieren von jungen Feuerwehrfrauen und -männern ist und bleibt eine wichtige Aufgabe der Feuerwehr.

Die neue Zivilschutzorganisation Nord West hat ihren Betrieb am 1. Januar 2023 aufgenommen. Die erforderlichen Zivilschutzaufgaben können so weiterhin nach Gesetzgebung erfüllt werden. Es besteht weiterhin die Möglichkeit, den Zivilschutz für Sozial- oder für Wanderwegprojekte zu engagieren.

Umwelt

Der Gemeinderat und die Umweltschutzkommission (USK) sind überzeugt, mit weiteren Umweltschutz-und Klimamassnahmen, die unserer Gemeinde auch dienen, das Goldlabel Energiestadt zu erreichen. Neu werden wir dabei Frau Claudia Lüthi von Luzern unterstützt. Frau Lüthi hat schon verschiedene Gemeinden zum Goldlabel geführt. An der letzten Gemeindeversammlung wurde ein Betrag für ein Förderprogramm genehmigt. Ein entsprechendes Förderprogramm wird nun erarbeitet.

Am Vernetzungsprojekt der Landwirtschaft beteiligen sich schon über 75 % der Landwirte. Mit der Vernetzung von verschiedenen Natur- und Ökoelementen in der Landschaft, werden Lebensräume für Insekten, Vögel und Wildtiere geschaffen. Es braucht aber weiterhin, vor allem auch im Siedlungsgebiet, Massnahmen zur Förderung der Biodiversität.

Nachdem wir auf verschiedene Weise die Bevölkerung, Vereine und unsere Gemeindeverwaltung sensibilisiert haben, möglichst auf Plastik zu verzichten, konzentrierten wir uns im 2022 darauf, das Rezyklieren von Plastikabfällen zu fördern. Den Plastikverbrauch in unserer Gemeinde können wir nicht messen. Anhand der verkauften Plastiksammelsäcke eruieren, wie gut der Wille zum Sammeln der Plastikabfälle ist.

Die Umweltschutzkommission realisiert auf unserer Homepage ein Ressourcen-Dashboard der Gemeinde Nottwil mit folgenden Dimensionen: Motorfahrzeuge (Benzin/Diesel/Elektro), Wasser- und Stromverbrauch, öffentlicher Verkehr usw. Beim Naturgarten auf der Swisscomparzelle wurden die letzten Elemente erstellt und dient nun der Bevölkerung als Grundlage für eigene Gartengestaltungsprojekte. Die USK sucht noch Standorte in der Gemeinde zur Pflanzung von Bäumen. Damit soll ein kantonales Projekt im Siedlungsgebiet umgesetzt werden.

Der Regionale Entwicklungsträger RET befasste sich zusammen mit den Gemeinden mit dem Klimawandel und dem Klimaziel 2050. Dazu wurde ein Energie- und Klimaleitbild erarbeitet und Umsetzungsmassnahmen definiert. Die RET-Gemeinden sind bestrebt, erneuerbare Energie zu fördern. Im 2023 soll dazu eine Solaroffensive gestartet werden.

Ver- und Entsorgung

Verantwortung

- Meinrad Müller, Gemeinderat (strategisch)
- Othmar Frei, Leiter Bau und Werke (operativ)

Legislaturziele	Massnahmen
Die Organisation des Entsorgungssystems	Die Kostenverrechnung durch Vignette, Gewichtsgebühr, usw. werden eva-
für Grüngut und Speisereste ist überarbeitet	luiert

Nottwil verfügt über eine gut organisierte Sammelstelle mit einem umfassenden Entsorgungsangebot. Seit dem 1. Januar 2022 wird eine Grüngutabfuhr direkt vor der Haustür für die Bevölkerung von Nottwil angeboten. Nebst dem Wegfall von Autofahrten zur Deponie Gattwil besteht die Möglichkeit, Speiseresten und Rüstabfälle zu entsorgen, aus welchen in der "Kompogas Wauwil" Strom erzeugt wird. Es wird eine verursachergerechte Kostenverrechnung angestrebt und der Verkauf der Grüngutvignette wird weiterhin gefördert.

Die Gemeinde Nottwil legt hohen Wert auf ein intaktes Wasserversorgungs- und Abwassernetz. Die dafür vorgesehenen Unterhaltsarbeiten sind in vier Unterhaltszonen aufgeteilt. Die erste Kontroll- und Sanierungsphase über alle vier Zonen wurden im Jahr 2022 abgeschlossen. Die Erfassung der Abwasserleitungen konnte abgeschlossen werden. Der Ersatz von in die Jahre gekommenen Wasserversorgungsleitungen fliessen in die laufenden Bauprojekte ein und werden bedarfsgerecht ausgebaut. Mit der Sanierung der Oberdorfstrasse werden die Wasserversorgungsleitungen ersetzt und die bestehende Kanalisation auf das Trennsystem umgebaut.

Mit der ersten Etappe wurden im letzten Jahr rund 240 alte Wasserzähler durch eine neue, digitale Zählergeneration abgelöst. In diesem Jahr und 2024 werden die restlichen Etappen umgesetzt. Die manuelle Erfassung der Wasserzählerstände durch den Eigentümer und durch die Gemeinde entfällt. Die Ablesung respektive die Übertragung der Daten erfolgt durch eine Aussenablesung funkbasiert. Zur Sicherstellung der öffentlichen Wasserversorgung wird das Wasserversorgungsreglement sowie die Vollzugsverordnung zum Wasserversorgungsreglement überarbeitet und der Bevölkerung zur Abstimmung vorgelegt.

Bauwesen und Infrastruktur

Verantwortung

- Meinrad Müller, Gemeinderat (strategisch)
- Othmar Frei, Leiter Bau und Werke (operativ)

Legislaturziele	Massnahmen		
Verkehrskonzept für die Bahnhof- und die Gewerbestrasse ist erstellt	Regelung der Parkierung, des Tempos und der Verkehrsführung		
Sportanlage unterhalb des Schulhauses "2017" ist realisiert	Leichtathletikplätze erstellen		
Tankraum im Schulhaus "1969" wird neu genutzt	Ausbaustandart je nach Nutzungsentscheid der Schulleitung		
Zusammenlegung der Unterhalts- und Strassengenossenschaften im Siedlungsge- biet wurde gefördert	Umsetzung wird durch die Gemeinde unterstützt		
Erstellung der behindertengerechten Bushaltestelle mit Buswartehäuschen ist erfolgt	Verhandlung mit den betroffenen GrundeigentümernErstellung nach Muster "Eymatt"		
Verlängerung der Buslinie 65 bis ins Gebiet "Wysshüsli"	Erstellen einer BuswendeanlageVerhandlung mit Grundeigentümern		
Die 1. Etappe der Oberdorfstrasse ist saniert	 Strassensanierung unter Einbezug der verschiedenen Werke, Parkierungen vor Zentrum Sagi Nord und Süd sowie Parkplatz Kirchmatte Erhöhung der Sicherheit 		
Abschluss der Sanierung Oberdorfstrasse, 2. Etappe	Strassensanierung ab der Abzweigung Oberarigstrasse		
Die Ortsplanungsrevision ist abgeschlossen	Anpassungen des neuen Bau- und Zonenreglementerfolgreiche öffentliche Mitwirkungsverfahren		
Baugesuche fördern erneuerbare Energie und Umweltanliegen	Vereinfachung des Verfahrens und Entlastung bei den KostenAnreizsystem einführen		

Bauwesen

In der laufenden Ortsplanungsrevision wird das Bau- und Zonenreglement dem revidierten Raumplanungsgesetz von 2013 angepasst.

Infrastruktur

Die Situation, vor allem in den Sommermonaten während der Badesaison, konnte im Bereich Gewerbe- und Bahnhofstrasse durch temporäre Verkehrsmassnahmen verbessert werden. Durch bauliche Massnahmen soll im Bereich Einfahrt Seefeldparkplatz bis zum Bahnhof der Fussgängerbereich sicherer gestaltet werden. Da im Bereich Seefeldparkplatz eine Wasserpumpstation mit zusätzlichen Leitungen durch Aquaregio vorgesehen ist, wird die Planung für die Einfahrtgestaltung später angegangen.

Die Oberdorfstrasse wird bis zur Verzweigung Oberarigstrasse unter Einbezug der verschiedenen Werke (Wasser, Abwasser, Fernwärme) sowie der Parkplatzsituation vor dem Zentrum Sagi und Kirchmatte saniert. Die Schulwegsicherheit muss im Bereich Zentrum Sagi verbessert werden. Für dieses Projekt wurde an der Urne am 28. November 2021 einem Kredit von Fr. 3.31 Mio. zugestimmt. Die Bauarbeiten dauern vom Frühling 2022 bis Sommer 2023 und werden mit den Fertigbelagsarbeiten im Herbst 2023 abgeschlossen.

Die Gemeinde Nottwil verspürt einen deutlichen Anstieg des Individualverkehrs vor allem in den Stosszeiten. Die Mobilität nimmt stetig zu. Eine im Rahmen der Überarbeitung der Ortsplanung durchgeführte Mitwirkung der Bevölkerung hat gezeigt, dass im Bereich des Verkehrs grosse Bedürfnisse vorhanden sind. Der Kanton plant, das Strassenprojekt inkl. neuen Radweg zwischen Nottwil - Neuenkirch ab 2023 zu realisieren. Anschliessend soll die Kantonstrasse durch das Dorf Nottwil saniert werden. Hierfür wurden die Bedürfnisse und Gestaltungsmöglichkeiten beim Kanton deponiert.

Eine Verlängerung der Buslinie Oberdorf bis ins Gebiet Wysshüsli wurde realisiert und im Januar 2023 in Betrieb genommen. Das Angebot wird von den Anwohnern sehr geschätzt. In der Vernehmlassung «Bus 2040» wurde mit einer Eingabe das Bedürfnis einer Bushaltestelle beim Bahnhof deponiert.

Die Schulraumplanung zeigt den Bedarf nach Räumlichkeiten auf und bildet die Grundlage für bauliche Erweiterungen. Um Fehlinvestitionen zu vermeiden, muss der Standort der Leichtathletikplätze genauer abgeklärt werden.

1.5 Jahresrechnung 2022

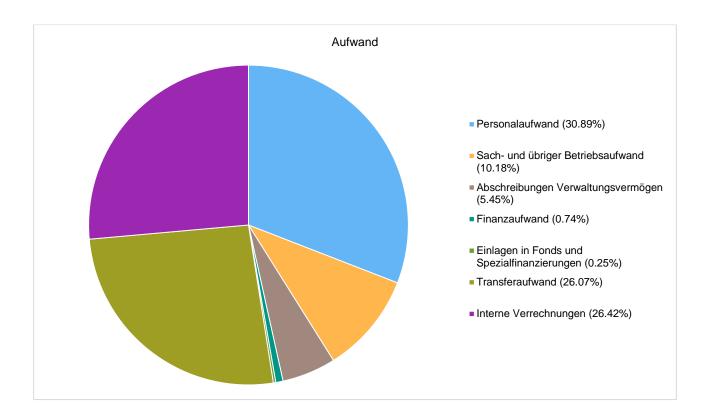
1.5.1 Erfolgsrechnung

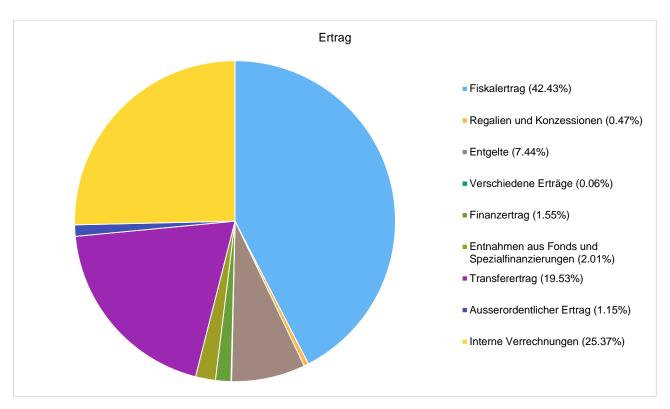
Die Rechnung 2022 schliesst mit einem Gewinn von Fr. 1'158'671. Gegenüber dem budgetierten Verlust von Fr. 166'620 entspricht dies einer Verbesserung von Fr. 1'325'291.

Erfolgsrechnung nach Kostenarten

Total	Rechnung 2021	Festgesetztes Budget 2022	Ergänztes Budget 2022	Rechnung 2022	Abweichung
30 - Personalaufwand	8'620'138	9'025'701	9'025'701	8'641'349	-384'352 🎽
31 - Sach- und übriger Betriebsaufwand	2'990'269	3'109'061	3'030'106	2'848'768	-181'338 🎽
33 - Abschreibungen Verwaltungsvermögen	1'447'290	1'626'778	1'626'778	1'523'888	-102'890 🎽
35 - Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	206'094	22'375	22'375	68'757	46'383 🗷
36 - Transferaufwand	7'358'816	7'341'713	7'341'713	7'292'863	-48'850 →
39 - Interne Verrechnungen	7'372'871	7'683'205	7'683'205	7'388'552	-294'653 🎽
Betrieblicher Aufwand	27'995'478	28'808'834	28'729'879	27'764'178	-965'701 🎽
40 - Fiskalertrag	-11'673'937	-11'982'850	-11'982'850	-12'360'569	-377'719 🎽
41 - Regalien und Konzessionen	-149'191	-139'550	-139'550	-137'124	2'426 🗷
42 - Entgelte	-2'284'534	-1'850'945	-1'850'945	-2'167'687	-316'742 🎽
43 - Verschiedene Erträge	-16'400	-17'000	-17'000	-17'000	0 →
45 - Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanz.	-950'966	-848'610	-830'155	-584'629	245'526 🗷
46 - Transferertrag	-5'349'266	-5'558'439	-5'558'439	-5'687'818	-129'379 🎽
49 - Interne Verrechnungen	-7'372'871	-7'683'205	-7'683'205	-7'388'552	294'653 🗷
Betrieblicher Ertrag	27'797'164	28'080'599	28'062'144	28'343'380	-281'236 🎽
Ergebnis betriebliche Tätigkeit	198'314	728'234	667'734	-579'203	-1'246'937 🎽
34 - Finanzaufwand	200'009	185'519	195'519	206'059	10'540 🗖
44 - Finanzertrag	-607'159	-413'127	-413'127	-451'521	-38'394 🎽
Ergebnis aus Finanzierung	-407'151	-227'608	-217'608	-245'462	-27'854 🍹
Operatives Ergebnis	-208'837	500'626	450'126	-824'665	-1'274'791 🎽
48 - Ausserordentlicher Ertrag	-334'006	-334'006	-334'006	-334'006	0 →
Ausserordentliches Ergebnis	-334'006	-334'006	-334'006	-334'006	0 →
Gesamtergebnis	-542'843	166'620	116'120	-1'158'671	-1'274'791 🎽
Ergebnisse Spezialfinanzierungen					
Feuerwehr	1'703	56'438	56'438	40'859	-15'580 🎽
Parkplätze	26'146	-89	-89	-21'618	-21'529 🎽
Wasserversorgung	400'036	319'679	294'224	235'310	-58'914 🍹
Abwasserbeseitigung	489'373	438'036	438'036	287'915	-150'121 🎽
Abfallwirtschaft	-121'814	-1'565	-1'565	13'723	15'288 🗖
Fernwärmeheizung	-42'933	5'511	2'511	-18'715	-21'226 🎽
Wassersport	-10'811	4'627	14'627	-24'008	-38'635 🎽
Summe: Spezialfinanzierungen	741'699	822'636	804'181	513'465	-290'716 🎽

Der Ausgleich der Spezialfinanzierungen findet vor dem Abschluss statt. Die Ergebnisse sind folglich im Gesamtergebnis nicht enthalten und werden deshalb gemäss obenstehender Aufstellung abgebildet.





1.5.2 Erläuterung ergänztes Budget

Ergänztes Budget 2022 - Erfolgsrechnung

	Budget fest- gesetzt	Kreditüber- träge aus Vorjahr	Nachtrags- kredite	Kreditüber- träge ins Folgejahr	Budget er- gänzt
30 - Personalaufwand	9'025'701				9'025'701
31 - Sach- und übriger Betriebsaufwand	3'109'061	317'500		396'455	3'030'106
33 - Abschreibungen Verwaltungsvermögen	1'626'778				1'626'778
35 - Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	22'375				22'375
36 - Transferaufwand	7'341'713				7'341'713
39 - Interne Verrechnungen	7'683'205				7'683'205
Betrieblicher Aufwand	28'808'834	317'500		396'455	28'729'879
40 - Fiskalertrag	-11'982'850				-11'982'850
41 - Regalien und Konzessionen	-139'550				-139'550
42 - Entgelte	-1'850'945				-1'850'945
43 - Verschiedene Erträge	-17'000				-17'000
45 - Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanz.	-848'610	-325'000		-343'455	-830'155
46 - Transferertrag	-5'558'439				-5'558'439
49 - Interne Verrechnungen	-7'683'205				-7'683'205
Betrieblicher Ertrag	28'080'599	-325'000		-343'455	28'062'144
Ergebnis betriebliche Tätigkeit	728'234	-7'500		53'000	667'734
34 - Finanzaufwand	185'519	10'000			195'519
44 - Finanzertrag	-413'127				-413'127
Ergebnis aus Finanzierung	-227'608	10'000		-	-217'608
Operatives Ergebnis	500'626	2'500		53'000	450'126
48 - Ausserordentlicher Ertrag	-334'006				-334'006
Ausserordentliches Ergebnis	-334'006			-	-334'006
Gesamtergebnis	166'620	2'500		53'000	116'120

Ergänztes Budget 2022 - Erfolgsrechnung nach Aufgabenbereichen

	Budget fest- gesetzt	Kreditüber- träge aus Vorjahr	Nachtrags- kredite	Kreditüber- träge ins Folgejahr	Budget er- gänzt
1 - Politik und Wirtschaft	220'367				220'367
2 - Zentrale Dienste	177'028				177'028
3 - Gesundheit und Soziales	5'258'848				5'258'848
4 - Bildung	5'449'346	2'500		2'000	5'449'846
5 - Kultur und Freizeit	1'047'169			12'000	1'035'169
6 - Finanzen und Steuern	-13'358'405				-13'358'405
7 - Sicherheit und Umwelt	86'963				86'963
8 - Ver- und Entsorgung	72'393	0		10'000	62'393
9 - Bauwesen und Infrastruktur	1'212'910	0		29'000	1'183'910
Total	166'620	2'500		53'000	116'120

Kreditüberträge aus Vorjahr (2021)

Bildung: Für die Schülerinnen und Schüler der 9. Klasse konnten im 2021 aufgrund der Pandemie keine Lager oder irgendwelche Anlässe organisiert werden. Damit wenigstens ein Teil davon nachgeholt werden kann, wurden Fr. 2'500 ins 2022 übertragen.

Ver- und Entsorgung: Vor allem aufgrund der zu grossen Auslastung der Lieferanten konnten diverse Arbeiten beim Abwasser nicht wie geplant im 2021 durchgeführt werden. Die Erfassung privater Abwasseranlagen im ländlichen Raum (Fr. 45'000), die Erfassung und Kontrolle privater Retentions- und Versickerungsanlagen (Fr. 70'000) sowie viele der geplanten Unterhaltsarbeiten der Unterhaltszone 4 (Fr. 200'000) wurden deshalb ins 2022 verschoben. Da die Abwasserbeseitigung eine Spezialfinanzierung ist, haben diese Kreditüberträge keinen Einfluss auf das Budget der Gemeinde (Ausgleich der Spezialfinanzierung mit Kostenart 45 "Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen").

Bauwesen und Infrastruktur: Die Sanierung der Steganlage in der Badi konnte aufgrund des sehr hohen Wasserstandes auch im Herbst 2021 nicht realisiert werden (Fr. 10'000). Die Arbeiten wurden auf 2022 verschoben. Da die Badi eine Spezialfinanzierung ist, haben diese Kreditüberträge keinen Einfluss auf das Budget der Gemeinde (Ausgleich der Spezialfinanzierung mit Kostenart 45 "Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen").

Kreditüberträge ins Folgejahr (2023)

Die Auslastung vieler Handwerker verzögern einige Arbeiten, die für 2022 geplant und budgetiert waren.

Bildung: Unser Rechenzentrum installiert 2x jährlich eingekaufte Software für den Schulbetrieb. Einige Anschaffungen für die Schulbibliothek können deshalb erst im 2023 gemacht und im IT-System installiert werden (Fr. 2'000).

Kultur und Freizeit: Die Erneuerung der Ortseingangstafeln war für 2022 geplant. Die Arbeiten verschieben sich auf 2023 (Fr. 12'000).

Ver- und Entsorgung: Bei der Wasserversorgung verzögerte sich die Fertigstellung der Reglementsanpassung ins 2023 (Fr. 7'800). Unser Beitrag an den Neubau des Löschwasserreservoirs Hohliebe muss erst im 2023 geleistet werden (Fr. 17'655). Viele Arbeiten für die Unterhaltszone 4 der Abwasserbeseitigung können erst im 2023 ausgeführt werden (Fr. 235'000). Das Erfassen von Stammkarten der Sonderbauwerke (für den ARA-Verband) wird erst im 2023 realisiert (Fr. 10'000). Die Erfassung und Kontrolle privater Retentions- und Versickerungsanlagen wird erst im 2023 vorgenommen (Fr. 70'000). Die notwendige Emissionsmessung unserer Fernwärmeheizung wird im 2023 gemacht (Fr. 3'000). Die Wasserversorgung, die Abwasserbeseitigung sowie die Fernwärmeheizung sind Spezialfinanzierungen. Die Kreditüberträge bei diesen Spezialfinanzierungen haben keinen Einfluss auf das Budget bzw. Jahresergebnis der Gemeinde (Ausgleich der Spezialfinanzierung mit Kostenart 45 "Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen"). Aufgrund der Trockenheit im 2022 können Unterhaltsarbeiten bei Hecken und Böschungen an Gewässern erst im 2023 vorgenommen werden (Fr. 10'000).

Bauwesen und Infrastruktur: Die Reparatur der Plattenbeläge im Zentrum Sagi wird erst im 2023 vorgenommen (Fr. 4'000). Die Versiegelung des Vorplatzes beim Schulhaus 2017 kann erst im 2023 realisiert werden (Fr. 5'000). Die Reparatur der Treppe beim Urnenfriedhof wird erst im 2023 ausgeführt (Fr. 15'000). Die Elektroprüfung der Kleingeräte (SUVA-Vorschrift) im Werkhof musste auf 2023 verschoben werden (Fr. 5'000).

1.5.3 Genehmigung von Kreditüberschreitungen

Bewilligte Kreditüberschreitungen nach § 15 FHGG

Der Gemeinderat kann Kreditüberschreitungen bewilligen, sofern ein übergeordnetes Gesetz, ein kommunales Reglement oder ein rechtskräftiger Entscheid eines Gerichtes eine Ausgabe unmittelbar vorschreibt. Bei einem Vorhaben aufgrund unvorhersehbarer Ereignisse oder wenn ein Aufschub für die Gemeinde nachteilige Folgen hätte, kann ebenfalls eine Kreditüberschreitung bewilligt werden. Auch höhere Abschreibungen und Wertberichtigungen fallen darunter. Die Kreditüberschreitungen sind den Stimmberechtigten mit dem Jahresbericht zur Genehmigung zu unterbreiten.

Erfolgsrechnung

Aufgabenbereich	Budget 2022 ergänzt	Rechnung 2022	Abweichung	durch Gemeinderat bewil- ligte Kreditüberschrei- tung
1 - Politik und Wirtschaft	220'367	200'882	-19'485 🎽	
2 - Zentrale Dienste	177'028	161'356	-15'672 🎽	
3 - Gesundheit und Soziales	5'258'848	5'042'190	-216'657 🎽	
4 - Bildung	5'449'846	4'974'569	-475'276 🎽	
5 - Kultur und Freizeit	1'035'169	1'004'645	-30'524 🎽	
6 - Finanzen und Steuern	-13'358'405	-13'785'901	-427'496 🎽	
7 - Sicherheit und Umwelt	86'963	64'513	-22'450 🎽	
8 - Ver- und Entsorgung	62'393	31'409	-30'984 🎽	
9 - Bauwesen und Infrastruktur	1'183'910	1'147'666	-36'244 🎽	
Total	116'120	-1'158'671	-1'274'791 🎽	

Eine Kreditüberschreitung liegt vor, wenn der Nettoaufwand eines Aufgabenbereichs der Rechnung grösser ist als das ergänzte Budget. Im Jahr 2022 gab es keine Kreditüberschreitung.

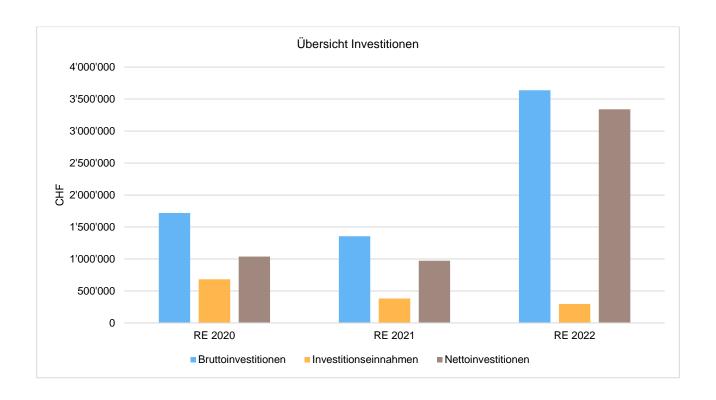
Die Erläuterungen zu den Abweichungen sind unter den Erläuterungen zu den Finanzen der jeweiligen Aufgabenbereiche aufgeführt.

1.5.4 Investitionsrechnung

Die Bruttoinvestitionen für das Rechnungsjahr 2022 beliefen sich auf Total Fr. 3'637'803, was gegenüber dem Budget (festgesetztes Budget plus Übertrag von 2021) von Fr. 5'658'420 einer Minderung von Fr. 2'020'616 entspricht. Die Investitionseinnahmen von Fr. 296'972 liegen um Fr. 48'294 höher als budgetiert. Somit ergeben sich für das Rechnungsjahr 2022 Nettoinvestitionen von Fr. 3'340'832, welche schlussendlich um Fr. 2'068'910 tiefer ausgefallen sind als budgetiert.

Gestufter Investitionsausweis

	Rechnung 2021	Festgesetz- tes Budget 2022	Ergänztes Budget 2022	Rechnung 2022	Abweichung
50 - Sachanlagen	1'196'375	4'531'590	3'771'246	3'142'637	-628'609 >
51 - Investitionen auf Rechnung Dritter	16'448				
52 - Immaterielle Anlagen	73'981	50'000	77'000	105'962	28'962 🗷
56 - Eigene Investitionsbeiträge	67'800	356'341	326'341	389'204	62'863 7
Investitionsausgaben (Brutto)	1'354'604	4'937'931	4'174'587	3'637'803	-536'784 🎽
61 - Rückerstattungen	16'448				
63 - Investitionsbeiträge für eigene Rechnung	244'426	127'500	127'500	175'794	48'294 🗷
64 - Rückzahlung von Darlehen	121'178	121'178	121'178	121'178	0 →
Investitionseinnahmen	382'051	248'678	248'678	296'972	48'294 🗷
Nettoinvestitionen	972'552	4'689'253	3'925'909	3'340'832	-585'078 🎽
davon Spezialfinanzierungen					
Feuerwehr		50'000	50'000	46'307	-3'693 🎽
Parkplätze	22'005	590'000	203'422	96'294	-107'128 🎽
Wasserversorgung	280'251	760'000	678'437	349'293	-329'144 🎽
Abwasserbeseitigung	58'639	1'576'341	1'331'643	1'367'584	35'941 🗖
Abfallwirtschaft	77'008			97'178	97'178 🗖
Fernwärmeheizung	8'829	50'000	50'000	111'554	61'554 🗷
Wassersport					
Investitionsausgaben (Brutto)	446'731	3'026'341	2'313'502	2'068'211	-245'291 🎽
Feuerwehr		17'500	17'500	14'585	-2'915 🎽
Parkplätze					
Wasserversorgung	293'183	181'178	181'178	126'821	-54'357 🎽
Abwasserbeseitigung	18'180	50'000	50'000	59'187	9'187 🗷
Abfallwirtschaft					
Fernwärmeheizung				92'880	92'880 🗖
Wassersport					
Investitionseinnahmen	311'363	248'678	248'678	293'472	44'794 🗷
Nettoinvestitionen	135'368	2'777'663	2'064'824	1'774'739	-290'085 🎽



Investitionen nach Aufgabenbereichen

	Rechnung 2021	Festgesetz- tes Budget 2022	Ergänztes Budget 2022	Rechnung 2022	Abweichung
1 - Politik und Wirtschaft					
2 - Zentrale Dienste		21'000			
3 - Gesundheit und Soziales					
4 - Bildung	177'099	200'590	168'123	145'074	-23'049 🎽
5 - Kultur und Freizeit		0	77'000	71'882	-5'118 🎽
6 - Finanzen und Steuern					
7 - Sicherheit und Umwelt		32'500	32'500	31'723	-777 🎽
8 - Ver- und Entsorgung	144'967	2'155'163	1'828'902	1'646'723	-182'180 🎽
9 - Bauwesen und Infrastruktur	650'487	2'280'000	1'819'384	1'445'430	-373'953 🎽
Nettoinvestitionen	972'552	4'689'253	3'925'909	3'340'832	-585'078 🎽

1.5.5 Anlagen ins Finanzvermögen

Das Badiareal wird in der Buchhaltung als "Finanzvermögen" geführt. Investitionen ins Finanzvermögen dürfen gemäss den Vorgaben des Kantons nicht über die Investitionsrechnung, sondern müssen direkt über die Bilanz gebucht werden.

Die bereits für 2021 vorgesehenen Arbeiten im Badiareal konnten im 2022 ausgeführt werden. Der ganze Uferbereich mit der Seemauer aus Granit und dem Holzsteg wurden komplett saniert bzw. ersetzt. Ebenso wurde der Kinderspielplatz gemäss den gesetzlichen Vorschriften erneuert. Die gesamten Kosten betrugen Fr. 167'000.

Im Badirestaurant mussten neue Kühlgeräte angeschafft werden. Dies verursachte Kosten von Fr. 24'000.

1.5.6 Beitragscontrolling (§ 31 FHGG)

§ 31 Berichterstattung

1 Die Berichterstattung über das Beitragscontrolling und die Erfüllung der Leistungsvereinbarungen erfolgt im Jahresbericht gemäss § 17.

Berichterstattung:

Die vereinbarten Leistungsaufträge sind im Beteiligungsspiegel (siehe Anhang zur Jahresrechnung) ersichtlich. Der Gemeinderat beziehungsweise die Geschäftsleitung prüft jährlich, spätestens bei Rechnungseingängen, die Notwendigkeit und die Erfüllung der Leistungsaufträge. Die Leistungen wurden im 2022 gemäss den Leistungsaufträgen erfüllt. Wo notwendig wurde mit einzelnen Leistungserbringern Kontakt aufgenommen, damit die zu erbringenden Leistungen in Zukunft noch besser den Bedürfnissen der Gemeinde und den Einwohnerinnen und Einwohnern von Nottwil entsprechen.

1.5.7 Erläuterung zur Jahresrechnung (Erfolgsrechnung, Investitionsrechnung, Bilanz, Geldflussrechnung)

Die Erläuterungen zur Erfolgs- und Investitionsrechnung sind in den jeweiligen Aufgabenbereichen ersichtlich.

Auch die Erläuterungen zur Bilanz und zur Geldflussrechnung sind direkt bei den entsprechenden Auswertungen ersichtlich.

1.5.8 Erläuterung ergänztes Budget Investitionsrechnung

Ergänztes Budget 2022 - Investitionsrechnung

	Budget fest- gesetzt	Kreditüber- träge aus Vorjahr	Nachtrags- kredite	Kreditüber- träge ins Folgejahr	Budget er- gänzt
50 - Sachanlagen	4'531'590	643'489		1'403'832	3'771'246
52 - Immaterielle Anlagen	50'000	27'000			77'000
56 - Eigene Investitionsbeiträge	356'341	50'000		80'000	326'341
Investitionsausgaben (Brutto)	4'937'931	720'489		1'483'832	4'174'587
63 - Investitionsbeiträge für eigene Rechnung	127'500				127'500
64 - Rückzahlung von Darlehen	121'178				121'178
Investitionseinnahmen	248'678				248'678
Nettoinvestitionen	4'689'253	720'489		1'483'832	3'925'909

Ergänztes Budget 2022 - Investitionsrechnung nach Aufgabenbereichen

	Budget fest- gesetzt	Kreditüber- träge aus Vorjahr	Nachtrags- kredite	Kreditüber- träge ins Folgejahr	Budget er- gänzt
2 - Zentrale Dienste	21'000			21'000	
4 - Bildung	200'590			32'467	168'123
5 - Kultur und Freizeit	0	77'000			77'000
7 - Sicherheit und Umwelt	50'000				50'000
8 - Ver- und Entsorgung	2'386'341	60'000		386'261	2'060'080
9 - Bauwesen und Infrastruktur	2'280'000	583'489		1'044'105	1'819'384
Investitionsausgaben (Brutto)	4'937'931	720'489		1'483'832	4'174'587
7 - Sicherheit und Umwelt	17'500				17'500
8 - Ver- und Entsorgung	231'178				231'178
Investitionseinnahmen	248'678				248'678
Nettoinvestitionen	4'689'253	720'489		1'483'832	3'925'909

Kreditüberträge aus Vorjahr (2021)

Kultur und Freizeit: Die Umstellung der Platzbeleuchtung des Fussballplatzes Bühlwäldli auf die stromsparende und qualitativ bessere LED-Technologie konnte erst im 2022 realisiert werden (Fr. 50'000). Die Überarbeitung der Homepage der Gemeinde und der Schule verzögerte sich ins 2022 (Fr. 27'000).

Ver- und Entsorgung: Die Evaluation für neue elektronische Wassermessuhren ist im Gang. Die Anschaffung einer ersten Tranche dieser Geräte erfolgte im 2022 (Fr. 60'000).

Bauwesen und Infrastruktur: Die notwendigen Handwerker hatten im 2021 keine Kapazitäten, um den Umbau des Bauamtes und des Aufenthaltsraumes vorzunehmen. Zudem wurde noch eine neue Variante geprüft. Der Restbetrag (Fr. 136'167) des festgesetzten Budgets (insgesamt Fr. 150'000) wurde ins 2022 übertragen, damit die Arbeiten im 2022 hätten realisiert werden können (Verschiebung auf 2023). Eine mittel- und langfristige Umgebungsplanung des Schulareals war für 2022 vorgesehen (Fr. 25'000). Die Fertigstellungen der Überdachung zwischen Schulhaus 2008 und 1969 (Fr. 50'000) wie auch der Signaletik des Schulcampus (Fr. 29'669) verzögerte sich ins 2022. Das nicht benötigte Budget für die Sanierungen im Bereich der Oberdorfstrasse (Fr. 119'820) wurde ins 2022 übertragen. Natürlich halten wir uns beim Gesamtaufwand an den vom Volk bewilligten Sonderkredit. Einige Arbeiten bei der Sanierung des Werkhofes sowie der Sammelstelle konnten erst im 2022 ausgeführt werden. Der Restbetrag des Budgets wurde deshalb ins Budget 2022 übertragen (Fr. 62'305). Der von der Gemeinde zu übernehmende Investitionsbeitrag an den Radweg Neuenkirch-Nottwil musste im 2021 noch nicht an den Kanton überwiesen werden (Fr. 50'000). Die Sanierung der Zufahrt im Bereich Seefeld-Bahnhofareal wurde geplant, die Realisierung war für 2022 vorgesehen (Fr. 64'138). Diese ist nunr jedoch bis auf weiteres sistiert. Hauptgrund ist die von der aquaregio ag geplante primäre Wasserleitung, die im Sempachersee verlegt wird und im Gebiet des Bahnhofareals "aus dem Wasser" kommt. Es muss zuerst abgewartet werden, wo genau welche Leitungsarbeiten notwendig sind. Einige Arbeiten für die Sanierung der Friedhofmauer (1. und 2. Etappe) verzögerten sich ins 2022 (Fr. 46'930).

Kreditüberträge ins Folgejahr (2023)

Zentrale Dienste: Die Erneuerung der Internettelefonie mit dem Ziel, die Funktionalitäten beim Homeoffice-Arbeiten zu erweitern, kam nicht voran. Die möglichen Lösungen überzeugten uns nicht oder waren zu teuer. Die Entwicklung schreitet schnell voran. Falls wir im 2023 eine gute Lösung finden, möchten wir diese auch umsetzen. Der Budgetbetrag von Fr. 21'000 wird deshalb ins 2023 übertragen.

Bauwesen und Infrastruktur: Wie bereits bei den Kreditüberträgen aus dem Vorjahr erwähnt, wurde beim Umbau des Untergeschosses (Aufenthaltsraum, Bauamt) eine neue Variante geprüft. Auch mit einem Umbau des bestehenden Aufenthaltsraumes wären die Verhältnisse im Untergeschoss sehr eng und die Lichtverhältnisse prekär, da nur sehr wenig Tageslicht eindringen kann. Aus diesem Grund wurde im Budget 2023 die Erstellung eines neuen Aufenthaltsraumes auf dem Dach des Zentrums Sagi erfasst und bewilligt. Das ergibt die Möglichkeit, die Büros des Bauamtes im Untergeschoss zu vergrössern und den jetzigen Aufenthaltsraum des Personals in einen Sitzungsraum für die Abteilung Bau und Werke umzufunktionieren. Der Restbetrag des ursprünglich budgetierten Projekts von Fr. 136'000 wird ins Budget 2023 übertragen. Stand heute gehen wir davon aus, dass die Kosten für diesen Umbau geringer sein werden und nicht der ganze Budgetbetrag verwendet werden muss, da der Aufenthaltsraum wie erwähnt nicht mehr Teil dieses Projektes ist. Bis jetzt mussten wir die dem Kanton zugesagte Kostenbeteiligung über Fr. 50'000 für den Radweg Neuenkirch-Nottwil noch nicht bezahlen, da die Arbeiten noch nicht begonnen haben. Wir haben den Betrag deshalb auf 2023 übertragen.

Die Zahlung des Investitionsbeitrages an die Güterstrasse Ifflikon-Hohliebe wird erst im 2023 erfolgen. Der budgetierte Betrag von Fr. 30'000 wird ins 2023 übertragen.

Einige Arbeiten für die Fertigstellung der 3. Etappe der Friedhofmauer verzögern sich ins 2023. Der Restbetrag des Budgets wird ins 2023 übertragen (Fr. 11'000).

Bildung: Einige der Notebooks, die gemäss Mehrjahresplanung im 2022 ersetzt werden sollten, können noch mindestens ein Jahr länger betrieben werden. Falls die Anschaffung im 2023 notwendig wird, wurde der nicht verwendete Budgetkredit von Fr. 10'000 auf 2023 übertragen. Der Ausbau und die Erneuerung des Wlans im Schulhaus 2008 kann erst im 2023 vorgenommen werden. Der Restbetrag des Budgets (Fr. 22'000) wird ins 2023 übertragen.

Ver- und Entsorgung / Bauwesen und Infrastruktur: Die Kosten des vom Volk bewilligten Sonderkredits (Fr. 3.31 Mio.) für die Arbeiten rund um die Oberdorfstrasse werden auf die funktionalen Gliederungen Strassen, Wasserversorgung, Abwasserbeseitigung, Fernwärmeheizung und Parkplätze aufgeteilt. Im 2022 haben wir rund um die Oberdorfstrasse Fr. 2 Mio. ausgegeben, insgesamt bis Ende 2022 Fr. 2.2 Mio. Im 2023 verbleiben für die Fertigstellung der Arbeiten demzufolge noch rund Fr. 1.1 Mio., welche ins Budget 2023 übertragen wurden. Die ersten Umstellungen von analogen zu digitalen Wassermessuhren wurden im 2022 vorgenommen. Weitere werden im 2023 und in den Folgejahren folgen. Die Kosten beliefen sich auf Fr. 56'000, budgetiert waren Fr. 75'000. Fr. 25'000 werden somit auf das Budget 2023 übertragen. Die Wasserleitung vom Grundacher ins Gebiet Huprächtigen wurde saniert. Nun fehlt noch der Deckbelag (Fr. 40'000). Dieser Betrag wurde ins Jahr 2023 übertragen.

1.5.9 Bilanz

	31.12.2021	31.12.2022	Abweichung
Aktiven	63'405'593	63'605'554	198'290 →
10 - Finanzvermögen	21'304'903	20'394'413	-912'161 🎽
100 - Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	5'071'117	4'681'800	-390'986 🎽
101 - Forderungen	5'507'703	5'241'481	-266'222 🎽
102 - Kurzfristige Finanzanlagen	20'000	0	-20'000 🎽
104 - Aktive Rechnungsabgrenzung	311'359	132'733	-178'626 🎽
106 - Vorräte und angefangene Arbeiten	7'072	1'013	-6'059 🎽
107 - Finanzanlagen	6'581'771	6'340'083	-241'688 🎽
108 - Sachanlagen FV	3'805'882	3'997'302	191'420 🗷
14 - Verwaltungsvermögen	42'100'690	43'211'142	1'110'451 🗖
140 - Sachanlagen VV	35'912'834	37'081'527	1'168'692 🗷
142 - Immaterielle Anlagen	246'213	339'652	93'439 🗷
144 - Darlehen	3'271'816	3'150'638	-121'178 🎽
145 - Beteiligungen, Grundkapitalien	2'054'000	2'054'000	0 →
146 - Investitionsbeiträge	615'827	585'325	-30'502 🎽
Passiven	63'405'593	63'605'554	198'290 →
20 - Fremdkapital	39'525'909	39'421'075	-106'505 →
200 - Laufende Verbindlichkeiten	8'221'172	8'021'821	-201'021 🎽
201 - Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	3'000'000	5'000'000	2'000'000 🗷
204 - Passive Rechnungsabgrenzung	268'419	575'462	307'043 🗷
205 - Kurzfristige Rückstellungen	61'002	0	-61'002 🎽
206 - Langfristige Finanzverbindlichkeiten	27'240'398	25'091'281	-2'149'117 🎽
209 - Verbindlichkeiten gegenüber Spezialfinanzierungen u. Fonds im FK	734'917	732'510	-2'407 →
29 - Eigenkapital	23'879'685	24'184'480	304'795 🗖
290 - Spezialfinanzierung im Eigenkapital	7'375'195	6'861'730	-513'465 🎽
291 - Fonds im Eigenkapital	45'043	38'639	-6'405 🎽
295 - Aufwertungsreserve	2'338'045	2'004'039	-334'006 🎽
299 - Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	14'121'401	15'280'072	1'158'671 🗷
2990 - davon Jahresergebnis	542'843	1'158'671	615'828 🗷
2999 - davon Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre	13'578'558	14'121'401	542'843 🗖

Bemerkungen

Aktiven

Die Reduktion der kurzfristigen Anlagen ist auf die Rückzahlung des Darlehens der Spitex Buttisholz-Nottwil zurückzuführen. Die Vorräte von Salz und Pellets nahmen gegenüber dem Vorjahr ab. Die Werte der Finanzanlagen sind tiefer, da die Zentrum Eymatt AG Teile der Darlehen zurückbezahlt hat. Durch die Erneuerung des Spielplatzes im Seebad sowie der Ufermauer und Steganlage erhöht sich der Bilanzwert der Sachanlagen im Finanzvermögen (FV). Bei den Sachanlagen des Verwaltungsvermögens (VV) waren die getätigten Investitionen geringer als die Abschreibungen, was zu einer Abnahme des Bilanzwertes führte.

Passiven

Aufgrund der Defizite bei den Spezialfinanzierungen Wasser und Abwasser reduzierte sich die Verpflichtung bei der Spezialfinanzierung im Eigenkapital. Aus der Aufwertungsreserve entnahmen wir wie in den Vorjahren den budgetierten Betrag. Dank des Jahresgewinns steigt der Bilanzüberschuss erfreulicherweise weiter an.

Auf Wunsch von Bürgerinnen und Bürgern noch folgende Detailinformationen:

- Der Überschuss der Anschlussgebühren (Guthaben der Spezialfinanzierungen gegenüber der Gemeinde) beträgt per 31. Dezember 2022 bei der Wasserversorgung Fr. 9 Mio. und bei der Abwasserversorgung Fr. 390'000. Die Werte sind Teil der langfristigen Finanzverbindlichkeiten, Konto Nr. 206.
- Die von der Gemeinde genutzten Darlehen haben per 31. Dezember 2022 einen Umfang von Fr. 14'739'489. Per 31. Dezember 2021 hatten diese noch einen Umfang von Fr. 15'973'250. Diese Darlehen sind ebenfalls Teil der langfristigen Finanzverbindlichkeiten.

1.5.10 Geldflussrechnung

Gel	dflussrechnung - indirekte Methode	2021	2'022
	anada anamang manaka manada	Rechnung	Rechnung
	Betriebliche Tätigkeit (operative Tätigkeit)		
/-	Jahresergebnis Erfolgsrechnung: Ertragsüberschuss (+), Aufwandüberschuss (-)	542'843	1'158'671
,-	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	1'477'325	1'556'261
	Abnahme (+) / Zunahme (-) Forderungen	-522'407	296'422
-	Abnahme / Zunahme Aktive Rechnungsabgrenzungen	-97'195	193'211
/- /	Abnahme / Zunahme Vorräte und angefangene Arbeiten	-97 195	6'059
/-			
-	Wertberichtigungen / Wertaufholungen Sachanlagen FV (nicht realisiert)	451	45
-	Verluste / Gewinne auf Sachanlagen FV (realisiert)	-48'300	067177
-	Zunahme / Abnahme Laufende Verbindlichkeiten	504'908	-267'779
/-	Zunahme / Abnahme Passive Rechnungsabgrenzungen	-14'241	-49'950
-	Bildung / Auflösung Rückstellungen der Erfolgsrechnung	61'002	-61'002
/-	Einlagen / Entnahmen Fonds und Spezialfinanzierungen FK und EK	-744'873	-522'277
/-	Zins und Amortisation Pensionskassenverpflichtungen / Entnahmen Eigenkapital	-334'006	-334'006
	Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit (Cashflow)	825'224	1'976'061
	Investitionstätigkeit ins Verwaltungsvermögen		
	Investitionsausgaben Verwaltungsvermögen	-1'354'604	-3'637'803
	Investitionseinnahmen Verwaltungsvermögen	382'051	296'972
	Saldo der Investitionsrechnung (Nettoinvestitionen)	-972'552	-3'340'83
_	Abnahme / Zunahme Aktive Rechnungsabgrenzungen IR		-14'58
/_	Zunahme / Abnahme Passive Rechnungsabgrenzungen IR		356'992
	Entnahmen aus Fonds des Fremdkapitals		2'407
	Geldfluss aus Investitionstätigkeit ins Verwaltungsvermögen	-972'552	-2'996'017
	A.L APAI d. IA i Finance		
e e	Anlagentätigkeit ins Finanzvermögen	110001040	0011000
-	Abnahme / Zunahme Finanzanlagen FV	1'222'948	261'688
/-	Abnahme / Zunahme Sachanlagen FV	458'501	-191'420
/-	Wertaufholungen / Wertberichtigungen Sachanlagen FV (nicht realisiert)	-451	-45
/-	Gewinne / Verluste auf Sachanlagen FV (realisiert)	48'300	(
	Geldfluss aus Anlagentätigkeit ins Finanzvermögen	1'729'298	69'817
	Geldfluss aus Investitionstätigkeit ins Verwaltungsvermögen	-972'552	-2'996'017
	Geldfluss aus Anlagentätigkeit ins Finanzvermögen	1'729'298	69'817
	Geldfluss aus Investitions- und Anlagentätigkeit	756'746	-2'926'200
	Financiana adelida i		
	Finanzierungstätigkeit		01000100
-	Zunahme / Abnahme Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	0	2'000'000
-	Zunahme / Abnahme Langfristige Finanzverbindlichkeiten	-3'458'034	-1'475'449
-	Abnahme / Zunahme Kontokorrente mit Dritten (Kontokorrentguthaben)	-15'130	-30'200
1-	Zunahme / Abnahme Kontokorrente mit Dritten (Kontokorrentschulden)	-394'316	68'428
	Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	-3'867'480	562'779
	Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit (Cashflow)	825'224	1'976'06
	Geldfluss aus Investitions- und Anlagentätigkeit	756'746	-2'926'200
	Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	-3'867'480	562'779
	Veränderung Flüssige Mittel (= Fonds Geld)	-2'285'510	-387'360

1.5.11 Finanzkennzahlen

Der Regierungsrat legt gemäss § 7 FHGG die für die Gemeinden massgeblichen Finanzkennzahlen fest und definiert die Bandbreite, innerhalb derer eine gesunde Entwicklung des Finanzhaushalts sichergestellt wird. Mit der Umstellung auf HRM 2 wurde das Finanzvermögen neu bewertet und das Verwaltungsvermögen aufgewertet.

Finanzkennzahlen

	Grenzwert	Rechnung 2020	Rechnung 2021	Rechnung 2022
Selbstfinanzierungsgrad		149.5	103.1	55.8
Selbstfinanzierungsgrad (Ø 5 Jahre)	> 80 %	25.9	28.4	38.6
Selbstfinanzierungsanteil	> 10 %	7.5	4.4	8.6
Zinsbelastungsanteil	< 4 %	0.8	0.7	0.6
Kapitaldienstanteil	< 15 %	8.1	7.6	7.8
Nettoverschuldungsquotient	< 150 %	63.8	67.1	74.4
Nettoschuld je Einwohner	< 2'500	2'011	2'000	2'360
Nettoschuld ohne SF je Einwohner	< 3'000	1'918	1'744	1'701
Bruttoverschuldungsanteil	< 200 %	150.7	131.5	130.8

Massnahmen nicht eingehaltene Kennzahlen

Wir verletzen die Vorgaben des Kantons bei den Finanzkennzahlen Selbstfinanzierungsgrad und Selbstfinanzierungsanteil. Hauptgrund sind die Investitionen der letzten Jahre.

Wir werden deshalb auch in den nächsten Jahren genau darauf achten, ob die Investitionen notwendig und dringend sind, bevor sie getätigt werden. Ist dies der Fall, wollen wir aber nicht an der Qualität sparen, da dies mittel- und langfristig Mehrkosten verursachen würde.

Erläuterungen zu den Finanzkennzahlen

Selbstfinanzierungsgrad

Zeigt den Anteil der Nettoinvestitionen, welche die Gemeinde aus eigenen Mitteln finanzieren kann.

 Ein Selbstfinanzierungsgrad unter 100 Prozent führt zu einer Neuverschuldung. Der Selbstfinanzierungsgrad sollte im Durchschnitt über 5 Jahre mindestens 80 Prozent erreichen, wenn die Nettoschuld pro Einwohner mehr als das kantonale Mittel beträgt.

Wird jedoch Finanzvermögen veräussert, kann trotz einem niedrigen Selbstfinanzierungsgrad eine Neuverschuldung durch zusätzliches Fremdkapital vermieden werden.

Selbstfinanzierungsanteil

Zeigt den Anteil des Ertrages, welcher die Gemeinde zur Finanzierung der Investitionen aufwenden kann.

• Der Selbstfinanzierungsanteil sollte sich auf mindestens 10 Prozent belaufen, wenn die Nettoschuld pro Einwohner mehr als das kantonale Mittel beträgt.

Zinsbelastungsanteil

Zeigt den Anteil der Erträge, welcher durch den Zinsaufwand gebunden ist. Je tiefer der Wert, desto grösser der Handlungsspielraum.

• Der Zinsbelastungsanteil sollte 4 Prozent nicht übersteigen.

Kapitaldienstanteil

Die Kennzahl gibt Auskunft darüber, wie stark der Gesamtertrag durch den Zinsendienst und die Abschreibungen (=Kapitaldienst) belastet ist. Ein hoher Anteil weist auf einen enger werdenden finanziellen Spielraum hin.

Der Kapitaldienstanteil sollte 15 Prozent nicht übersteigen.

Nettoverschuldungsquotient

Zeigt den Anteil der Fiskalerträge, welcher (inkl. Ressourcenausgleich und horizontale Abschöpfung) erforderlich wäre, um die Nettoschuld abzutragen.

• Der Nettoverschuldungsquotient sollte 150 Prozent nicht übersteigen.

Nettoschuld pro Einwohner

Zeigt die Pro-Kopf-Verschuldung nach Abzug des Finanzvermögens.

• Die Nettoschuld sollte das Zweifache des kantonalen Mittels nicht übersteigen.

Nettoschuld pro Einwohner ohne Spezialfinanzierungen

Zeigt die Pro-Kopf-Verschuldung des steuerfinanzierten Finanzhaushalts, also ohne Spezial-finanzierungen und nach Abzug des Finanzvermögens.

• Die Nettoschuld sollte das Zweifache des kantonalen Mittels nicht übersteigen.

Bruttoverschuldungsanteil

Zeigt die Bruttoschulden in Prozent des Laufenden Ertrags.

• Der Bruttoverschuldungsanteil sollte 200 Prozent nicht übersteigen.

1.5.12 Bericht Aufgabenbereiche

Die einzelnen Aufgabenbereiche der Gemeinde Nottwil sind in der nachfolgenden Tabelle als Übersicht dargestellt:

Übersicht Aufgabenbereiche

Obersient Aufgabenbereiene	Rechnung 2021	Festgesetz- tes Budget 2022	Ergänztes Budget 2022	Rechnung 2022	Abweichung
1 - Politik und Wirtschaft	211'916	220'367	220'367	200'882	-19'485 🎽
Aufwand	625'834	643'482	643'482	588'416	-55'066 🎽
Ertrag	-413'918	-423'115	-423'115	-387'534	35'581 🗖
2 - Zentrale Dienste	240'597	177'028	177'028	161'356	-15'672 🎽
Aufwand	926'357	899'743	899'743	860'113	-39'630 🎽
Ertrag	-685'760	-722'715	-722'715	-698'757	23'958 🗷
3 - Gesundheit und Soziales	4'986'348	5'258'848	5'258'848	5'042'190	-216'657 🎽
Aufwand	5'170'073	5'383'887	5'383'887	5'356'366	-27'521 →
Ertrag	-183'726	-125'039	-125'039	-314'176	-189'137 🎽
4 - Bildung	5'180'477	5'449'346	5'449'846	4'974'569	-475'276 🎽
Aufwand	10'893'332	11'446'540	11'447'040	10'965'340	-481'700 🎽
Ertrag	-5'712'855	-5'997'194	-5'997'194	-5'990'771	6'423 →
5 - Kultur und Freizeit	861'554	1'047'169	1'035'169	1'004'645	-30'524 🎽
Aufwand	893'336	1'080'369	1'068'369	1'046'800	-21'570 🎽
Ertrag	-31'782	-33'200	-33'200	-42'155	-8'955 >
6 - Finanzen und Steuern	13'089'769	13'358'405	13'358'405	13'785'901	-427'496 🎽
Aufwand	1'647'428	1'703'547	1'703'547	1'548'574	-154'972 🎽
Ertrag	-14'737'197	-15'061'951	-15'061'951	-15'334'475	-272'524 🎽
7 - Sicherheit und Umwelt	64'478	86'963	86'963	64'513	-22'450 🎽
Aufwand	304'309	362'019	362'019	318'050	-43'970 🎽
Ertrag	-239'831	-275'056	-275'056	-253'537	21'519 🗖
8 - Ver- und Entsorgung	-24'514	72'393	62'393	31'409	-30'984 🎽
Aufwand	2'376'626	2'292'639	2'254'184	2'001'879	-252'304 🎽
Ertrag	-2'401'140	-2'220'246	-2'191'791	-1'970'471	221'320 🗷
9 - Bauwesen und Infrastruktur	1'026'070	1'212'910	1'183'910	1'147'666	-36'244 🎽
Aufwand	5'358'191	5'182'126	5'163'126	5'284'368	121'242 🗷
Ertrag	-4'332'122	-3'969'215	-3'979'215	-4'136'702	-157'487 🎽
Gesamtergebnis	-542'843	166'620	116'120	-1'158'671	-1'274'791 🎽

Auf den nachfolgenden Seiten sind die einzelnen Aufgabenbereiche detailliert erläutert. Die Zahlen sind gerundet, Rundungsdifferenzen sind daher möglich.

1 - Politik und Wirtschaft

Leistungsauftrag

Dieser Aufgabenbereich umfasst folgende Leistungsgruppen:

- Legislative (Gemeindeversammlungen, Wahlen, Abstimmungen)
- Exekutive (Gemeinderat)
- Tourismus
- Industrie, Gewerbe, Handel

Aus diesen Leistungsgruppen ergeben sich folgende Hauptaufgaben:

- Demokratische Führung der Gemeinde
- Organisation und Durchführung von Wahlen und Abstimmungen
- Öffentlichkeitsarbeit und Kommunikation nach innen und aussen
- Ansiedlung neuer und Betreuung ansässiger Unternehmen

Der Aufgabenbereich Politik und Wirtschaft stellt die erste Informations- und Anlaufstelle für die Bevölkerung sowie die Abläufe und Infrastruktur zur Ausübung der Volksrechte sicher. Dazu gehören eine proaktive Öffentlichkeitsarbeit, zeitgerechte Kommunikation und das Anbieten von verschiedenen Kontaktmöglichkeiten. Wahlen und Abstimmungen werden auftragsgemäss vorbereitet und durchgeführt. Gemeinderat und Gemeindeverwaltung setzen sich dafür ein, dass die Gemeindeversammlungen gut besucht und attraktiv gestaltet werden. Der Gemeinderat arbeitet strategisch und gibt die Ziele vor. Die Geschäftsführung setzt die vom Gemeinderat definierten strategischen Vorgaben um. Die Gemeinde arbeitet im Regionalen Entwicklungsträger Sursee-Mittelland (RET) mit. Der Themenbereich Wirtschaftsförderung, Standortentwicklung, Promotion/Marketing, Ansiedlungsbegleitung und Geschäftsentwicklung erfolgt in enger Zusammenarbeit mit der kantonalen Wirtschaftsförderung Luzern. Kommunal wird die Vernetzung von Wirtschaft, Politik und Verwaltung gefördert. Alle zwei Jahre wird ein Wirtschaftsevent durchgeführt und mindestens zwei Unternehmungen werden pro Jahr besucht. Die Gemeinde bringt sich aktiv bei Sempachersee-Tourismus ein und unterstützt tourismusrelevante Anliegen.

Bezug zur Gemeindestrategie und zum Legislaturprogramm

Nottwil ist eine offene Gemeinde, integriert alle Menschen und lanciert respektive unterstützt gemeinschaftliche Projekte. Den Einwohnerinnen und Einwohnern stehen vielfältige Formen offen, sich aktiv am Gemeindegeschehen zu beteiligen. Dabei spielt die politische Mitwirkung eine ganz zentrale Rolle. Die Gemeindeversammlung als urdemokratische Plattform soll attraktiv bleiben und rege besucht werden. In allen wichtigen Fragestellungen wird die Bevölkerung im Rahmen einer öffentlichen Mitwirkung in die Entscheidungsfindung miteinbezogen. Ebenso ist die Präsenz des Gemeinderates mittels Quartierbesuche von hoher Bedeutung. Nebst den persönlichen Kontakten können laufende Geschäfte und Projekte unkompliziert erläutert werden und wichtige Inputs können abgeholt werden. Der Kontakt zum Gewerbe soll regelmässig stattfinden. Nebst Besuchen bei Betrieben lädt der Gemeinderat die

Nottwiler Betriebe alle zwei Jahre zu einem Event ins Gemeindehaus ein. Im Weiteren ist der Gemeinderat bestrebt, Firmen mit Synergien zu den Gesundheitszentren anzusiedeln. Aktuell laufen Gespräche für die Ansiedlung eines Gesundheitszentrums. Die Gemeinde handelt betriebswirtschaftlich, vorausschauend und ist offen für die Zusammenarbeit mit Nachbarsgemeinden. Deshalb sollen regionale Projekte bedarfsgerecht unterstützt werden. Beim Projekt SAPS geht es in der Region um eine koordinierte Nutzung der Fussballplätze. Bei der Information und Kommunikation orientieren wir uns an den Besten. Nebst den traditionellen Informationskanälen soll die digitale Transformation stark gefördert werden.

Lagebeurteilung

Nottwil ist eine attraktive Wohngemeinde mit vielfältigen Angeboten und hohem Bekanntheitsgrad. In den letzten Jahren verzeichneten wir ein hohes Wachstum mit einem interessanten Bevölkerungsmix. Die Gemeindefinanzen und auch die Steuerkraft konnten optimiert werden. Es wurde viel in die Gemeindeinfrastrukturen investiert. In den nächsten Jahren streben wir eine Konsolidierung an. Die laufende Ortsplanungsrevision fokussiert sich auf die innere Entwicklung und zahlreiche formelle Anpassungen. Zudem sollen Reserveflächen und unternutzte Flächen mobilisiert werden. Neueinzonungen sind nicht möglich, sodass sich das Wachstum in den kommenden Jahren nur moderat entwickeln wird. Der jährliche Zuwachs wird im Durchschnitt bei rund 40 Personen liegen. Wir gehen davon aus, dass bis ins Jahre 2035 ca. 4'600 Einwohner/ innen in Nottwil leben werden. Mit dem moderaten Wachstum werden die Steuereinnahmen nicht mehr im gleichen Ausmass wie in den vergangenen Jahren ansteigen, aber trotzdem stetig. Das steuerliche Klumpenrisiko ist überschaubar, da es in Nottwil keine grossen Firmen gibt.

Die Kommunikation mit der Bevölkerung ist für den Gemeinderat eine zentrale Aufgabe. Nebst den konventionellen Informationsgefässen soll die Digitalisierung weiter gefördert werden, um auch die jüngere Bevölkerung für politische Themen zu sensibilisieren. Für die stets komplexeren Themen wie beispielsweise Raumplanung, Verkehr, Energie- und Wasserversorgung, Sportanlagen, usw. gilt es den Blick über den Tellerrand zu werfen und die Zusammenarbeit im regionalen Entwicklungsträger zu intensivieren.

Umsetzung des Legislaturprogramms

Im vergangenen Jahr wurde die Gemeindestrategie erarbeitet und der Bevölkerung zur Kenntnisnahme unterbreitet. Das Ziel, dass 130 Leute an den Gemeindeversammlungen teilnehmen, wurde nicht erreicht. Der Gemeinderat hat deshalb entschieden, das Thema Gemeindeversammlung versus Urne mit den Parteipräsidenten wiederaufzunehmen und den Entscheidungsprozess zu definieren. Der geplante Quartierbesuch konnte durchgeführt werden. Mit dem Bau des geplanten Gesundheitszentrums wird bis zur Genehmigung der Ortsplanungsrevision zugewartet. Das Interesse einer Röntgenfirma sich in Nottwil anzusiedeln konnte mangels geeigneten Räumlichkeiten nicht realisiert werden. Das SAPS Projekt wurde abgebrochen, weil eine Schlüsselgemeinde ausgestiegen ist. Die Reali-

sierung eines neuen Fussballfeldes kann aber weiterverfolgt werden. Das Konzept einer neuen Gemeinde App wurde erarbeitet und inzwischen umgesetzt.

Chancen / Risikenbetrachtung

Chance / Risiko	Mögliche Folgen	Priorität	Massnahmen
Attraktive Wohnlage mit hohem Leistungsangebot	Hoher Ansiedlungsdruck	Mittel	Mobilisierung von Baulandreserven und unternutzten Parzellen
Guter Bevölkerungsmix betreffend Altersstruktur und Einkommen, ge- ringes Klumpenrisiko (keine gros- sen Firmen, die unter wirtschaftli- chen Schwankungen leiden)	Erhöhung Steuerkraft pro Kopf	Mittel	Ansiedlungsprozess mit Landeigentümern koordinieren
Immer mehr Kaderleute begründen ihren Wohnsitz in Nottwil	Erhöhung Steuerkraft	Hoch	Aktives Netzwerk betreiben
Erhöhung Transparenz für Bürger durch Leistungsaufträge	Vertrauen der Bürger in Behörden und Verwaltung wird erhöht	Hoch	Offene und verständliche Kommu- nikation
Abhängigkeit von Entscheiden, die ausserhalb der Gemeinde getroffen werden, die jedoch grosse Kostenfolgen haben	Autonomieverlust und Kostenfolgen	Hoch	Repräsentanz in ausserkommuna- len Gremien anstreben und Ein- fluss auf Entscheide nehmen.
Wichtige Entscheidungen werden von wenigen getroffen (Anzahl Bürger an Gemeindeversamm- lung)	Akzeptanz der Entscheidungen	Mittel	Gemeindeversammlung noch attraktiver machen, Kommunikationsgefässe überdenken. Das Thema Gemeindeversammlung versus Urne wiederaufnehmen.
Mit dem Wachstum erhöht sich das Verkehrsaufkommen	Bei Neubauten / Umbauten immer mehr Einsprachen	Hoch	Verkehrsberuhigende Massnah- men in enger Absprache mit dem Kanton planen. Buslinie ins Wyss- hüsliquartier erweitern.

Massnahmen und Projekte

Politik und Wirtschaft	Status	Kosten Total	Zeitraum	ER/IR	R 2021	B 2022	R 2022
Wirtschaftsevent	Beendet	1'008	alle 2 Jahre	: ER	1008	0	0
Stabübergabe (Gemeinderat/Kommissionsmitglieder)	2020-2024	0	alle 4 Jahre	ER	0	0	0

Messgrössen

Messgrösse	Art	Zielgrösse	R 2021	B 2022	R 2022
Pensum GR	%	135	135	135	135
Anzahl Teilnehmer/innen pro Gemeindeversammlung	Anz	130	61	120	86
Parteiengespräche pro Jahr	Anz	2	2	2	2
Informations- oder Meinungsbildungsanlass pro Jahr	Anz	1	4	2	2
Anzahl Quartierbesuche pro Jahr	Anz	2	1	2	1
Anzahl Besuche bei Unternehmen pro Jahr	Anz	2	3	2	2

Entwicklung der Finanzen

Erfolgsrechnung

Politik und Wirtschaft	Rechnung 2021	Festgesetz- tes Budget 2022	Ergänztes Budget 2022	Rechnung 2022	Abweichung
Saldo Globalbudget	211'916	220'367	220'367	200'882	-19'485 🎽
Aufwand	625'834	643'482	643'482	588'416	-55'066 🎽
Ertrag	-413'918	-423'115	-423'115	-387'534	35'581 🗖
Leistungsgruppen					
110 - Legislative, Gemeindeversammlung	161'859	174'968	174'968	159'025	-15'943 🎽
Aufwand	161'959	175'068	175'068	159'230	-15'838 🎽
Ertrag	-100	-100	-100	-205	-105 🎽
120 - Exekutive	0	0	0	0	0 →
Aufwand	413'588	422'765	422'765	387'029	-35'736 🎽
Ertrag	-413'588	-422'765	-422'765	-387'029	35'736 🗷
130 - Tourismus	8'580	18'076	18'076	15'958	-2'118 🎽
Aufwand	8'610	18'126	18'126	15'958	-2'168 >
Ertrag	-30	-50	-50		50 🗷
140 - Industrie, Gewerbe, Handel	41'477	27'323	27'323	25'899	-1'424 🔰
Aufwand	41'677	27'523	27'523	26'199	-1'324 🎽
Ertrag	-200	-200	-200	-300	-100 🎽

Investitionsrechnung

Politik und Wirtschaft	Rechnung 2021	Festgesetz- tes Budget 2022	Ergänztes Budget 2022	Rechnung 2022	Abweichung
Investitionsausgaben (Brutto)	-				
Investitionseinnahmen					
Nettoinvestitionen	<u></u>				

Erläuterungen

Erfolgsrechnung

110 - Legislative, Gemeindeversammlung: Die Kosten waren tiefer, da die Abstimmung vom November 2022 abgesagt wurde.

120 - Exekutive: Anfang 2022 wurden diverse Anlässe aufgrund des Corona-Virus abgesagt. Dies hatte tiefere Kosten zur Folge. Aufgrund der Erkrankung des Gemeindepräsidenten erhielten wir ein Krankentaggeld.

Investitionsrechnung

In diesem Aufgabenbereich gab es keine Investitionen.

2 - Zentrale Dienste

Leistungsauftrag

Dieser Aufgabenbereich umfasst folgende Leistungsgruppen:

- Allgemeine Dienste
- Einwohnerdienste

Daraus ergeben sich folgende Hauptaufgaben:

- Führen von Teilungsamt, Einwohnerkontrolle
- Bearbeitung der Einbürgerungsgesuche
- Personaladministration für alle Gemeindeangestellte inkl. Lehrlingswesen
- Sicherstellung der zivilstandsamtlichen T\u00e4tigkeiten mit dem regionalen Zivilstandsamt

Die zentralen Dienste erfüllen die hohen Anforderungen eines modernen Service-Public-Betriebes und gewährleisten Innovation, Kundennähe, Dienstleistungsorientierung, hoher Digitalisierungsgrad und betriebswirtschaftliches Denken. Der Bereich stellt die Koordination zwischen operativer und strategischer Ebene sicher. Er bietet administrative, organisatorische und fachspezifische Dienste für den Gemeinderat, vollzieht Beschlüsse, führt Protokolle und koordiniert die Aufgabenerfüllung durch die Ressorts. Die Dienstleistungen, Auskünfte und Beratungen für die Einwohnerinnen und Einwohner sind geprägt von persönlichem Kontakt und Kundenfreundlichkeit. Die Einbürgerungsdossiers werden gemäss den nationalen und kantonalen Richtlinien geprüft, zusammengestellt und der Bürgerrechtskommission fristgerecht zur Beschlussfassung vorgelegt. Die Abteilung orientiert sich an den Besten und entwickelt sich stets weiter.

Bezug zur Gemeindestrategie und zum Legislaturprogramm

Die Gemeinde Nottwil etabliert sich als attraktiver Arbeitgeber. Die Arbeitsplätze sind modern und Homeoffice soll ermöglicht werden. Die Gemeinde beschäftigt kompetente und freundliche Mitarbeitende mit hoher Dienstleistungsbereitschaft. Die digitale Entwicklung einer zeitgemässen Gemeinde wird gelebt und wurde mit der Einführung einer Gemeinde-App und einer neuen Homepage auf den neusten Stand gebracht. Ein aussagekräftiges und regelmässiges Reporting stellt den Führungsverantwortlichen die nötigen Informationen zur Verfügung. Zudem soll Nottwil in den Medien oftmals und positiv erwähnt werden.

Lagebeurteilung

In den letzten Jahren wurde mittels Digitalisierung viel in die Optimierung und Effizienzsteigerung der Verwaltung investiert. Unsere Mitarbeiter werden als kompetent, freundlich und motiviert wahrgenommen. Die Zusammenarbeit zwischen Gemeinderat und Verwaltung darf als effektiv und effizient bezeichnet werden. Die Zusammenarbeit mit regionalen Organisationen / Einrichtungen wird gefördert und unterstützt. Es werden laufend Optimierungen und Neuerungen verfolgt und deren Nutzung und Umsetzung geprüft.

Umsetzung des Legislaturprogramms

Veraltete Bildschirme mit hohem Stromverbrauch und Abwärme wurden durch neue ersetzt. Der Papierverbrauch konnte reduziert werden. Das Arbeitsamt wurde an den Kanton übergeben. Die Gemeinde-App und neue Homepage wurden eingeführt. Das ganzheitliche Qualitätsmanagement Prozesse / IKS / RMS wurde eingeführt. Die Bevölkerungsbefragung wurde durchgeführt und ausgewertet sowie erste Massnahmen daraus abgeleitet.

Chancen / Risikenbetrachtung

Chance / Risiko	Mögliche Folgen	Priorität	Massnahmen
Moderne Gemeindeverwaltung	Attraktiver Arbeitgeber	Hoch	Proaktive Kommunikation (tue Gutes und rede darüber) / moderne Arbeitsformen (Homeoffice)
Geschäftsführermodell bewährt sich (Trennung strategische/operative Aufgaben)	Rekrutierung von neuen Gemein- deratsmitgliedern ist einfacher, weil attraktiver. Das Gleiche gilt für Verwaltungsangestellte.	Hoch	Keine Massnahme notwendig.
Neue Projekte und Vorgaben, die vom Kanton angestossen werden	Höhere Kosten	Mittel	Für konzeptionelle Umsetzung der neuen Vorgaben Zusammenarbeit mit Nachbargemeinden suchen

Massnahmen und Projekte

Zentrale Dienste	Status	Kosten Total	Zeitraum	ER/IR	R 2021	B 2022	R 2022
Durchführung einer Bevölkerungsum- frage	Beendet	15'000	alle 5 Jahre	ER	0	15'000	15'000
Lancierung einer Gemeinde-App	Beendet	5'044	2022	ER	0	0	5'044

Messgrössen

Messgrösse	Art	Zielgrösse	R 2021	B 2022	R 2022
Anzahl Stellenprozente Verwaltung	%	960	930	945	950
Anzahl Vorschläge kontinuierlicher Verbesserungsprozess pro Jahr	Anz	2	1	2	0
Kosten allgemeine Dienste pro Einwohner/in	Anz	400	368	392	386

Entwicklung der Finanzen

Erfolgsrechnung

Zentrale Dienste	Rechnung 2021	Festgesetz- tes Budget 2022	Ergänztes Budget 2022	Rechnung 2022	Abweichung
Saldo Globalbudget	240'597	177'028	177'028	161'356	-15'672 🎽
Aufwand	926'357	899'743	899'743	860'113	-39'630 🎽
Ertrag	-685'760	-722'715	-722'715	-698'757	23'958 🗷
Leistungsgruppen					
210 - Allgemeine Dienste, übriges	0	0	0	0	0 →
Aufwand	640'658	679'615	679'615	656'211	-23'404 🎽
Ertrag	-640'658	-679'615	-679'615	-656'211	23'404 🗷
220 - Einwohnerdienste	240'597	177'028	177'028	161'356	-15'672 🎽
Aufwand	285'699	220'128	220'128	203'901	-16'227 🎽
Ertrag	-45'102	-43'100	-43'100	-42'546	554 🗷

Investitionsrechnung

Zentrale Dienste	Rechnung 2021	Festgesetz- tes Budget 2022	Ergänztes Budget 2022	Rechnung 2022	Abweichung
Investitionsausgaben (Brutto)		21'000			
Investitionseinnahmen					
Nettoinvestitionen		21'000			

Erläuterungen

Erfolgsrechnung

210 - Allgemeine Dienste, übriges: Eine Mitarbeiterin konnte eine Weiterbildung nicht besuchen, da diese mangels Anmeldungen nicht durchgeführt wurde (Fr. 4'250). Eine Akustikdecke in einem Büro wurde nicht realisiert (Fr. 3'500). Dank der Digitalisierung sind weniger Portokosten angefallen (-Fr. 3'800). Das kantonale Projekt für eine neue Einwohner-Plattform pausierte im vergangenen Jahr. Deshalb musste kein Beitrag geleistet werden (-Fr. 10'000).

220 - Einwohnerdienste: Der Beitrag an das regionale Zivilstandsamt betrug Fr. 7'500 weniger als budgetiert.

Investitionsrechnung

Besonders während der Homeoffice-Pflicht haben wir realisiert, dass bei unserer Telefonie Optimierungsbedarf besteht. Bis heute haben wir jedoch keine praktikable und kostengünstige Lösung gefunden. Aus diesem Grund wurden die budgetierten Projektkosten auf das Budget 2023 übertragen.

3 - Gesundheit und Soziales

Leistungsauftrag

Dieser Aufgabenbereich umfasst folgende Leistungsgruppen:

- Abgaben an Kanton (Prämienverbilligung, Ergänzungsleistungen)
- Gesundheit (Heime, Spitex, Prävention)
- Soziale Fürsorge und Sozialdienste
- Wirtschaftliche Sozialhilfe

Daraus ergeben sich folgende Hauptaufgaben:

- Auszahlung von Restfinanzierungsbeiträgen für ambulante und stationäre Pflege
- (Mit-)Finanzierung von Angeboten wie hauswirtschaftliche Leistungen der Spitex, Mahlzeitendienst
- Wirtschaftliche Sozialhilfe und Alimentenhilfe
- Sicherstellung der Sozialberatung über das Zentrum für Soziales Sursee und die Pro Senectute
- Sicherstellung der Leistungen im Bereich Kindes- und Erwachsenenschutz über die KESB Hochdorf
- Prüfung und situative Umsetzung der Projekte des regionalen Altersleitbildes Sursee

Die Angebote der Spitex sollen so ausgestaltet werden, dass Seniorinnen und Senioren möglichst lange im selbstbestimmten Umfeld wohnen können. Falls dies nicht mehr vollumfänglich möglich ist, bietet Wohnen im Sonnenrain eine Alternative in Gehdistanz zum Zentrum Eymatt, verbunden mit Dienstleistungen durch die Spitex und/oder das Zentrum Eymatt an. Dieses soll seinen Bewohnern einen zeitgemässen Standard bezüglich Pflege und eine hohe Lebensqualität bieten.

Die Wirtschaftliche Sozialhilfe hat die materielle Sicherheit von bezugsberechtigten Personen zu gewährleisten und ihre Selbstständigkeit in Koordination mit anderen öffentlichen und privaten Einrichtungen zu fördern. Dies beinhaltet die Gewährleistung eines einfachen Lebensstandards, der medizinischen Grundversorgung und der Teilhabe am sozialen Leben. Die Ablösung von der Wirtschaftlichen Sozialhilfe wird angestrebt, beispielsweise durch Integrationsprogramme. Rückerstattungen, Eigenbeteiligungen und Verwandtenunterstützung sollen konsequent eingefordert werden. Personen in schwierigen Lebenslagen müssen aktiv zur Problemlösung beitragen.

Auch bei Kooperationen und bei Leistungsvereinbarungen werden die Grundsätze der Rechtmässigkeit, der Sparsamkeit, der Wirtschaftlichkeit sowie des Verursacherprinzips beachtet.

Bezug zur Gemeindestrategie und zum Legislaturprogramm

16 Trägergemeinden, unter anderem Nottwil, haben 2019

in einem Gemeindevertrag die Zusammenarbeit für Altersfragen in der Region Sursee vereinbart. Daraus abgeleitet setzt das regionale Altersleitbild Sursee die Schwerpunkte der Alterspolitik (www.alterbewegt.ch). Seit Januar 2021 können Nottwiler und ihre Bezugspersonen zudem das Angebot der Drehscheibe 65plus der Region Sursee nutzen: Menschen im AHV-Alter und deren Bezugspersonen erhalten kostenlos Auskunft für Fragen rund ums Alter. Sie erhalten bedarfsgerechte und lösungsorientierte Informationen zu Themen wie Gesundheit, Vorsorge, Unterstützung im Alltag, Demenz, Bildung, Recht, Finanzen, Steuern, Freiwilligenarbeit usw. (www.regionsur-see65plus.ch).

Fondsgelder aus dem Solidaritätsfonds der Gemeinde Nottwil (aktueller Saldo rund Fr. 45'000) werden für besondere, nicht budgetierte Massnahmen, die im Interesse der Nottwiler Bevölkerung liegen, sowie für in Not geratene Einzelpersonen und Familien eingesetzt, beispielsweise für Beiträge an schulische Ausgaben, Musikschulgeldbeiträge, finanzielle Unterstützung und Hilfsmassnahmen. Im Nottwil Aktuell, auf der Gemeindehomepage, an Gemeindeversammlungen usw. wird auf diesen Fonds hingewiesen.

Lagebeurteilung

Der Anteil der älteren, nicht mehr erwerbstätigen Bevölkerung nimmt zu. Geeignete Dienstleistungen und sichere Infrastruktur ermöglichen dieser Zielgruppe, möglichst lange zu Hause wohnen zu können. Der Spitex-Verein Buttisholz/Nottwil kann die Nachfrage gut abdecken. Seit Ende 2020 bietet unsere Spitex zudem die psychiatrische Betreuung aus eigenen Ressourcen an. Wohnen im Sonnenrain ist ein weiterer Mosaikstein, um möglichst lange autonom zu wohnen. Zurzeit sind die Wohnungen gut nachgefragt. Ergänzend stellt das Zentrum Eymatt ein attraktives Angebot bereit. Auch hier ist die Nachfrage gross.

Der Bereich Soziales arbeitet gut vernetzt mit diversen Leistungserbringern zusammen. Die Anzahl Sozialhilfeund Alimentendossiers variiert seit Jahren in einem engen Bereich. Die kantonale Dienststelle Asyl- und Flüchtlingswesen hat uns keine Dossiers zur Übernahme gemeldet. Die Überbrückungsleistungen für ältere ausgesteuerte Arbeitslose reduzieren das Risiko, ab 60 auf WSH angewiesen zu sein.

Bis jetzt sind keine Auswirkungen der Corona-Pandemie auf die Wirtschaftliche Sozialhilfe spürbar. Andere Sozialwerke wie Kurzarbeitsentschädigung, Arbeitslosentaggelder und CoViD-19-Kredite usw. kamen vorgelagert zum Tragen und erfüllten ihren Zweck, sodass die Belastung was Gemeinde-Aufgaben betrifft – sich in Grenzen hielt.

Umsetzung des Legislaturprogramms

Der Betrieb der Drehscheibe 65plus Region Sursee läuft gut.

Chancen / Risikenbetrachtung

Chance / Risiko	Mögliche Folgen	Priorität	Massnahmen
Gesündere Bevölkerung, Sturzpräventionsmassnahmen	Weniger stark steigende Gesundheitskosten	Hoch	Anpassung öffentlicher Raum, be- wegungsfördernde und hindernis- reduzierte Raumplanung
Zunahme der Menschen im AHV- Alter	 Steigende Kosten Pflege- finanzierung Soziale Isolierung von äl- teren Menschen 	Hoch	Ambulante Dienste fördernRegionales Altersleitbild umsetzen
Covid-19-Pandemie: Auswirkungen mildern	Steigende Arbeitslosenzahlen und mehr ausgesteuerte Personen	Niedrig	Solidaritätsfonds Nottwil bekannter machen

Massnahmen und Projekte

Gesundheit und Soziales	Status	Kosten Total	Zeitraum	ER/IR	R 2021	B 2022	R 2022
Altersleitbild Region Sursee, Grundbeitrag & Drehscheibe 65plus	Ausführung	7'423	jährlich	ER	3'775	3'577	3'648
Ansiedlung Gesundheitszentrum inkl. Hausarztpraxis	Planung	0	2020-2024	ER	0	3'000	0

Messgrössen

Messgrösse	Art	Zielgrösse	R 2021	B 2022	R 2022
Sozialhilfequote	%	1	0.7	1.0	0.4
Anzahl Integrationen von Sozialhilfebezügern in Arbeitswelt	Anz	3	5	2	2

Entwicklung der Finanzen

Erfolgsrechnung

Gesundheit und Soziales	Rechnung 2021	Festgesetz- tes Budget 2022	Ergänztes Budget 2022	Rechnung 2022	Abweichung
Saldo Globalbudget	4'986'348	5'258'848	5'258'848	5'042'190	-216'657 🎽
Aufwand	5'170'073	5'383'887	5'383'887	5'356'366	-27'521 →
Ertrag	-183'726	-125'039	-125'039	-314'176	-189'137 🎽
Leistungsgruppen					
310 - Abgaben an Kanton	2'408'030	2'353'112	2'353'112	2'383'248	30'136 🔼
Aufwand	2'408'030	2'353'112	2'353'112	2'383'248	30'136 🗖
320 - Gesundheit	748'320	989'839	989'839	954'669	-35'170 🎽
Aufwand	839'532	1'049'583	1'049'583	1'030'211	-19'372 🎽
Ertrag	-91'212	-59'744	-59'744	-75'541	-15'797 🎽
330 - Soziale Fürsorge und Sozialdienste	556'807	623'201	623'201	558'626	-64'575 🎽
Aufwand	607'593	638'496	638'496	616'688	-21'808 🎽
Ertrag	-50'785	-15'295	-15'295	-58'062	-42'767 🎽
340 - Wirtschaftliche Sozialhilfe	1'273'191	1'292'696	1'292'696	1'145'648	-147'048 🎽
Aufwand	1'314'919	1'342'696	1'342'696	1'326'220	-16'476 🎽
Ertrag	-41'728	-50'000	-50'000	-180'572	-130'572 🍹

Investitionsrechnung

Gesundheit und Soziales	Rechnung 2021	Festgesetz- tes Budget 2022	Ergänztes Budget 2022	Rechnung 2022	Abweichung
Investitionsausgaben (Brutto)		-			
Investitionseinnahmen					
Nettoinvestitionen					

Erläuterungen

Erfolgsrechnung

In diesem Aufgabenbereich sind die Kosten geprägt von nicht oder kaum beinflussbaren Ausgaben.

- 310 Abgaben an Kanton: Die Ergänzungsleistungen (Fr. 1'908'000 anstatt budgetierten Fr. 1'900'000) sowie die Prämienverbilligungen (Fr. 470'000 anstatt budgetierten Fr. 447'000) waren höher als erwartet.
- 320 Gesundheit: Die Pflegefinanzierungskosten für Personen in Alters- und Pflegeheimen nahmen ab (- Fr. 35'000). Die Kosten für die ambulante Pflege (z. B. Spitex) stiegen hingegen an (+ Fr. 29'000).
- 330 Soziale Fürsorge und Sozialdienste: Personen, welche aufgrund einer vormundschaftlichen Massnahme von der KESB begleitet werden, müssen grundsätzlich die anfallenden Kosten selber bezahlen. Bei Personen mit wenig Vermögen übernimmt dies die Gemeinde. Im Jahr 2022 betrugen diese Kosten Fr. 50'000 weniger als budgetiert. Der Aufwand der regionalen Alimentenfachstelle ist rückläufig (- Fr. 13'000). Für den Mahlzeitendienst, welcher das Zentrum Eymatt organisiert, konnten nicht mehr genügend Fahrer gefunden werden. Als Lösung wurden eine Induktionsstation und 30 spezielle Behälter angeschafft, welche das Essen lange warm halten (Fr. 20'000). Dank diesen Behältern kann das Essen im Verlauf des Vormittags und nicht erst kurz vor Mittag verteilt werden.
- 340 Wirtschaftliche Sozialhilfe: Aufgrund eines Erbschaftsfalls haben wir eine vor Jahren ausbezahlte Sozialhilfe zurückerhalten (Fr. 70'000). Zusätzlich haben wir noch weitere Rückerstattungen von wirtschaftlicher Sozialhilfe erhalten (+ Fr. 60'000)

Investitionsrechnung

In diesem Aufgabenbereich gab es keine Investitionen.

4 - Bildung

Leistungsauftrag

Dieser Aufgabenbereich umfasst folgende Leistungsgruppen:

- Kindergarten
- Primarschule
- Sekundarschule
- Kantonsschule
- Schul- und familienergänzende Tagesstrukturen
- Unterstützungsangebote Schuldienstkreis Sursee
- Musikschule
- Sonderschulung
- Bildung übriges

Daraus ergeben sich folgende Hauptaufgaben:

- Sicherstellen Volkschulangebot im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben
- Führung von Kindergarten, Primarschule und Sekundarschule sowie Angebote für schulergänzende Tagesstrukturen und Schulsozialarbeit
- Durchführung von Projektwochen, Klassenlagern und Sporttagen
- Sicherstellung Unterstützungsangebote wie Schulpsychologischer Dienst, Psychomotorik-Therapie, Logopädie im Schuldienstkreis Sursee
- Sicherstellen der integrierten und externen Sonderschulangebote
- Führung der Schulbibliothek
- Schulleitung und Schuladministration
- Sicherstellen des Musikschulangebotes im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben
- Musikschulleitung und Musikschuladministration

Das Schulangebot der Gemeinde Nottwil umfasst den 2-Jahres-Kindergarten, die Primar- und Sekundarschule sowie die Tagesstrukturen mit den fünf Elementen (Ankunftszeit, Mittagstisch, Frühnachmittagsbetreuung, Spätnachmittagsbetreuung und Hausaufgabenbetreuung). Zusätzlich zum obligatorischen Angebot wird das Element Hausaufgabenhilfe angeboten. Dem gesamten Schulangebot steht eine zweckmässige Infrastruktur (Schulraum, Mobiliar) zur Verfügung.

Die Umsetzung der Tagesstrukturen orientiert sich am Bedarf sowie an der Wirtschaftlichkeit und wird im Zentrum Sagi Süd angeboten. Die Sekundarschule wird im integrierten Modell (ISS) geführt. Die Gemeinde fördert die musikalische Erziehung der Nottwiler Jugend als bedeutendes Element der ganzheitlichen Erziehung. So wird der musikalische Grundschulunterricht für alle Kinder in der ersten und zweiten Klasse integriert ermöglicht. Der Instrumental- und Gesangsunterricht wird durch die Musikschule Oberer Sempachersee angeboten.

Bezug zur Gemeindestrategie und zum Legislaturprogramm

Nottwil bietet das gesamte Volksschulbildungsangebot an. Die Gemeinde will ein qualitativ hochstehendes, jedoch auch wirtschaftliches Angebot bereitstellen und bewilligt die dazu nötigen finanziellen und betrieblichen Ressourcen. Die räumlichen Anforderungen für einen individualisierenden, eigenverantwortlichen Unterricht werden berücksichtigt. Der bedarfsgerechten Digitalisierung auf allen Schulstufen wird hohe Priorität eingeräumt. Die Realisierbarkeit eines Sportplatzes für die Schule wird geprüft. Die Nottwiler Musikschule hat sich den kantonalen Vorgaben angepasst. Sie fusionierte mit der Musikschule Oberer Sempachersee.

Lagebeurteilung

Die Volkschule Nottwil ist gut positioniert, was durch die externe Evaluation (2020) bestätigt wird. Die integrierte Sonderschulung und die nur sehr restriktiv bewilligten externen Sonderschulangebote sind eine grosse pädagogische und soziale Herausforderung für alle Beteiligten. Eine organisatorische Herausforderung sind die stark schwankenden Schülerzahlen und damit die Klassenbildung auf allen Stufen. Der Schulraum ist sehr knapp, es fehlen bereits jetzt unter anderem notwendige Gruppenräume und Fachzimmer. Die Schülerzahlanalyse von 2022 prognostiziert ein weiteres Wachstum in den nächsten Jahren. Eine speditive Planung und Umsetzung des Erweiterungsbaus ist von zentraler Bedeutung. Die mit dem Lehrplan 21 verbundenen und gestiegenen Anforderungen im Bereich IT sind ein weiteres grosses Aufgabenfeld. Die Schulentwicklungsstrategie, welche der Kanton aktuell ausarbeitet, wird unsere zukünftige Planung beeinflussen. Der Lehrpersonenmangel macht sich auch in Nottwil bemerkbar. Der notwendige Rekrutierungsprozess braucht zunehmend mehr Ressourcen. Die Tagesstrukturen werden vermehrt genutzt. Auch hier sind die räumlichen Verhältnisse sind sehr knapp. Teilweise muss der Mehrzweckraum Sagi Süd mit eingebunden werden. Die Standortsuche für einen Schulsportplatz gestaltet sich schwierig. Es werden Alternativen geprüft. Die Fusion der Musikschule Nottwil mit der Musikschule Oberer Sempachersee wurde umgesetzt und der Start im Sommer 2022 ist geglückt.

Umsetzung des Legislaturprogramms

Die Umsetzung eines Legislaturzieles ist gefährdet. Für den Schulsportplatz konnte bis jetzt noch kein geeigneter Ort gefunden werden. Auf gutem Weg ist das Legislaturziel für genügend Schulraum. Eine Arbeitsgruppe beschäftigt sich mit der Planung des Erweiterungsbaus. Das Legislaturziel der Musikschule wurde bereits erreicht. Nottwil ist Mitglied der Musikschule Oberer Sempachersee und erfüllt somit die Vorgaben des Kantons.

Chancen / Risikenbetrachtung

Chance / Risiko	Mögliche Folgen	Priorität	Massnahmen
Qualitativ hochstehende Schule mit angenehmem Schulklima	 Gute Integration der Schüler/innen: Weniger soziale Probleme Die Schüler/innen finden eine Anschlusslösung an die obligatorische Schul- zeit: Weniger Jugendar- beitslosigkeit Gut ausgebildete und motivierte Lehrpersonen können angestellt werden 	Hoch	 Bereitstellen einer Infrastruktur, welche den neuen Lernformen entspricht Dem Lehrplan 21 entsprechende Ausstattung Ergänzende Unterstützung durch die Schulsozialarbeit Schulinsel als ergänzendes Förderangebot
Stark variierende Schülerzahlen (Schwankende Geburtenzah- len/Eintritte, Übertritt an Kantons- schule)	 Zusätzliche Klassen: Lohnkosten steigen Fehlende oder zu viele Kindergartenräume Überbestand Unterbestand: Strafzahlung an Kanton (Malus) 	Hoch	 Regelmässige Schüler- analysen (jedes zweite Jahr) Rechtzeitige Planung und Erstellung des Erwei- terungsbaus des Schul- hauses 2017 (2. Etappe)
Variierende Sonderschülerzahlen (integrierte Sonderschulung)	 Pro Sonderschulkind muss die maximale Klas- sengrösse gesenkt wer- den: Möglicherweise Klassenteilung mit Unter- bestand und somit Straf- zahlung (Malus) an den Kanton 	Hoch	
Kurzfristiger Wegzug von kinderrei- chen Familien vor dem Stichdatum der Erhebung der Schülerstatistik	 Möglicherweise entsteht ein Unterbestand und es muss Strafzahlung (Ma- lus) an den Kanton ge- leistet werden 	Mittel	
Belastung der Lehrpersonen durch herausfordernde Schüler und Schülerinnen und erhöhten kanto- nalen Integrationsdruck	 Krankheitsausfälle, Lohn- kosten für Stellvertretun- gen Kosten für externe Bera- tung Steigende Versicherungs- prämien 	Hoch	Unterstützung durch Schulsozial- arbeit, Schulleitung und ggf. auch externe Fachpersonen, Schulinsel als ergänzendes Förderangebot
Lehrpersonenmangel	 Keine Lehrpersonen werden gefunden Nicht-pädagogische Personen müssen angestellt werden. Kinder müssen auf andere Klassen verteilt werden. Dadurch entstehen übergrosse Klassen. 	Hoch	 Belastung der Lehrpersonen senken (siehe oben) Mentorat für neue Lehrpersonen Gute Infrastruktur anbieten Gutes Netzwerk für Stellenausschreibungen schaffen
IT Infrastruktur	 Jährlich wiederkehrender hoher Budgetposten Herausforderung im Um- gang mit den neuen Me- dien für Eltern/ Lehrper- sonen, Schülerinnen und Schüler 	Hoch	 bedarfsgerechter Ausbau und Erhalt Schulung Öffentlichkeitsarbeit, Information

Massnahmen und Projekte

Bildung	Status	Kosten Total	Zeitraum	ER/IR	R 2021	B 2022	R 2022
ICT Investitionen Primar	Ausführung	80'855	2021-2026	IR	23'764	86'230	57'091
ICT Investitionen Sek	Ausführung	56'182	2021-2026	IR	39'879	20'360	16'303
ICT Erneuerung Schulzimmer	Beendet	85'346	2021	IR	85'346		

Bildung	Status	Kosten Total	Zeitraum	ER/IR	R 2021	B 2022	R 2022
Netzwerk- und WLAN-Erneuerung	Ausführung	39'642	2021-2023	IR	28'109	11'533	11'533
Screens Schulzimmer Pavillons	Beendet	45'647	2022	IR		50'000	45'647
Homepage Schule 2022	Beendet	14'500	2022	IR			14'500
Schüleranalyse	Ausführung	7'223	alle 2 Jahre	ER	0	10'000	7'223

Messgrössen

Messgrösse	Art	Zielgrösse	R 2021	B 2022	R 2022
Anzahl Lernende am 1. September gesamt	Anz	-	472	475	467
Aufwand je Kindergartenschüler/in	CHF		13'486	12'687	12'867
Aufwand je Primarschüler/in	CHF		14'682	14'968	15'086
Aufwand je Sekundarschüler/in	CHF		17'625	20'270	19'502

Entwicklung der Finanzen

Erfolgsrechnung

Bildung	Rechnung 2021	Festgesetz- tes Budget 2022	Ergänztes Budget 2022	Rechnung 2022	Abweichung
Saldo Globalbudget	5'180'477	5'449'346	5'449'846	4'974'569	-475'276 🎽
Aufwand	10'893'332	11'446'540	11'447'040	10'965'340	-481'700 🎽
Ertrag	-5'712'855	-5'997'194	-5'997'194	-5'990'771	6'423 →
Leistungsgruppen					
410 - Kindergarten	532'625	582'443	582'443	524'895	-57'548 🎽
Aufwand	1'092'372	1'167'215	1'167'215	1'119'430	-47'785 🎽
Ertrag	-559'748	-584'772	-584'772	-594'536	-9'764 🎽
420 - Primarschule	2'021'107	1'994'989	1'994'989	1'919'520	-75'469 🎽
Aufwand	4'008'254	4'131'126	4'131'126	4'088'258	-42'868 🎽
Ertrag	-1'987'146	-2'136'137	-2'136'137	-2'168'738	-32'601 🎽
430 - Sekundarschule	934'771	977'872	980'372	924'575	-55'797 🎽
Aufwand	2'079'782	2'166'414	2'168'914	2'125'770	-43'144 🎽
Ertrag	-1'145'012	-1'188'542	-1'188'542	-1'201'195	-12'653 🎽
440 - Kantonsschule	378'088	372'410	372'410	358'572	-13'838 🎽
Aufwand	378'088	372'410	372'410	358'572	-13'838 🎽
450 - Schul- und familienergänzende Tages- strukturen	115'483	132'705	132'705	99'351	-33'355 🎽
Aufwand	246'264	255'555	255'555	264'239	8'683 🗷
Ertrag	-130'781	-122'850	-122'850	-164'888	-42'038 🎽
460 - Unterstützungsangebote Schuldienst- kreis Sursee	179'492	207'000	207'000	183'795	-23'205 🎽
Aufwand	179'492	207'000	207'000	183'795	-23'205 🎽
470 - Musikschulen	378'064	401'770	401'770	243'449	-158'322 🎽
Aufwand	769'452	781'132	781'132	578'445	-202'687 🎽
Ertrag	-391'388	-379'362	-379'362	-334'997	44'365 🗖
480 - Sonderschulung	475'505	568'736	568'736	523'814	-44'922 🎽
Aufwand	690'432	759'083	759'083	724'492	-34'591 🎽
Ertrag	-214'927	-190'347	-190'347	-200'678	-10'331 🎽

Bildung	Rechnung 2021	Festgesetz- tes Budget 2022	Ergänztes Budget 2022	Rechnung 2022	Abweichung
490 - Bildung übriges	127'060	170'390	168'390	158'731	-9'658 🎽
Aufwand	1'410'914	1'565'574	1'563'574	1'484'471	-79'103 🎽
Ertrag	-1'283'854	-1'395'184	-1'395'184	-1'325'740	69'444 🗷
495 - Kinderkrippen und Kinderhorte	38'282	41'031	41'031	37'868	-3'162 🎽
Aufwand	38'282	41'031	41'031	37'868	-3'162 🎽

Investitionsrechnung

Bildung	Rechnung 2021	Festgesetz- tes Budget 2022	Ergänztes Budget 2022	Rechnung 2022	Abweichung
Investitionsausgaben (Brutto)	177'099	200'590	168'123	145'074	-23'049 🎽
Investitionseinnahmen					
Nettoinvestitionen	177'099	200'590	168'123	145'074	-23'049 🎽

Erläuterungen

Erfolgsrechnung

Das Budget 2022 konnte im Bereich Bildung um Fr. 475'000 unterschritten werden. Das Schul- und Kalenderjahr ist bekanntlich nicht identisch. Deshalb ist auch die Budgetierung im Herbst für das Mitte nächsten Jahres beginnende Schuljahr schwierig.

- 410 Kindergarten: Neben vielen kleinen Kosteneinsparungen gegenüber dem Budget trugen etwas geringere Lohnkosten (Fr. 25'000) sowie höhere Kantonsbeiträge (Fr. 10'000) zum verbesserten Ergebnis bei.
- 420 Primarschule: Aufgrund von etwas mehr Lektionen waren die Personalkosten um rund Fr. 45'000 höher als budgetiert. Erfreulich war, dass wir in den Klassen keinen Unterbestand an Anzahl Schüler/innen ausweisen mussten und deshalb die budgetierte Zahlung von Fr. 20'000 an den Kanton nicht tätigen mussten. Die der Primarschule verrechneten internen Kosten (Umlagen von z. B. Gebäudekosten) waren Fr. 58'000 tiefer als budgetiert. Der Kantonsbeitrag fiel um Fr. 27'000 höher aus als im Budget vorgesehen.
- 430 Sekundarschule: Die Personalkosten lagen rund Fr. 35'000 unter dem Budgetbetrag. Die anderen Kosten- und Ertragspositionen unterscheiden sich nur wenig zum Budget.
- 440 Kantonsschule: Ab August 2022 besuchten weniger Schüler/innen als budgetiert die Kantonsschule. Gegenüber dem Budget sparen wir so Fr. 14'000.
- 450 Schul- und familienergänzende Tagesstrukturen: Unsere Tagesstrukturen sind sehr beliebt. Unsere Räumlichkeiten stossen an ihre Kapazitätsgrenzen. Die Anzahl der Kinder, welche die Tagesstrukturen besuchen, hat noch einmal deutlich zugenommen. Wir hatten dadurch zwar etwas mehr Personalkosten (Fr. 10'000), aber deutlich mehr Einnahmen durch Elternbeiträge (Fr. 30'000) und einen höheren Kantonsbeitrag (Fr. 11'000).
- 460 Unterstützungsangebote Schuldienstkreis Sursee: Der schulpsychologische Dienst, die Logopädie sowie die Psychomotorik werden in unserem Auftrag von der Stadt Sursee ausgeführt. Die effektiven Kosten im 2022 lagen um Fr. 23'000 tiefer als das von Sursee errechnete Budget.
- 470 Musikschule: Seit dem Schuljahr 2022/23 sind wir Teil der Musikschule Oberer Sempachersee (MSOSS). Bei der Budgetierung für 2022 war nicht klar, welcher Musikschule wir beitreten werden und wie hoch die damit verbundenen Fusionskosten sind. Ab August 2022 hat die MSOSS sämtliche Kosten- und Einnahmepositionen übernommen und stellte uns Ende Jahr noch eine Rechnung für unseren Defizitanteil. Die Zahlen sind nicht mehr mit den Vorjahren vergleichbar. Hauptgrund für das deutlich bessere Ergebnis gegenüber dem Budget ist ein einmaliger Kantonsbeitrag (Nachzahlung) für 2020 bis Mitte 2022 über Fr. 110'000, da der Kanton bemerkt hat, dass er sich mit weniger als 50 % an den Nettokosten beteiligt hat.

480 - Sonderschulung: Im Bereich Sonderschulung ist die Grundfinanzierung mittels Poollösung durch den Kanton vorgegeben. Diese Kosten entsprechen dem Budget. Für die effektiv erbrachten Leistungen (Löhne, Material etc.) wird die Gemeinde durch den Kanton entschädigt. Die Kosten der Gemeinde sind insgesamt Fr. 34'000 tiefer ausgefallen. Die Detailverfügungen für die einzelnen Sonderschüler/innen sind zum Zeitpunkt der Budgetierung noch nicht bekannt.

490 - Bildung übriges: Der Kantonsbeitrag für die Schulsozialarbeit war Fr. 5'000 höher als budgetiert. Bei der Schulgesundheit lagen die externen Kosten für die Reihenuntersuche Fr. 8'000 unter dem Budget.

495 - Kinderkrippen und Kinderhorte: Unser Beitrag an die Seevogtey Sempach war etwas tiefer als budgetiert.

Investitionsrechnung

Die Schüler- und Lehrer-Notebooks werden wenn immer möglich länger eingesetzt, als dies ursprünglich geplant war. Die Kosten reduzierten sich deshalb für die Neuanschaffungen dieser Geräte von den budgetierten Fr. 107'000 auf Fr. 73'000. Die Whiteboards (elektronische Wandtafeln) wurden für Fr. 46'000 angeschafft (Budget Fr. 50'000). Einige Netzwerk- und Wlan-Erneuerungen können erst im 2023 realisiert werden, weshalb der entsprechende Budgetbetrag auf 2023 übertragen wurde. Die Kosten im 2022 beliefen sich auf Fr. 12'000. Zusammen mit der Gemeinde- wurde auch die Schulhomepage komplett überarbeitet, was so nicht budgetiert war. Die gesamte Überarbeitung der Homepage kostete Fr. 42'000, davon übernahm die Schule Fr. 15'000 (nicht budgetiert).

5 - Kultur und Freizeit

Leistungsauftrag

Dieser Aufgabenbereich umfasst folgende Leistungsgruppen:

- Kultur
- Freizeit und Sport
- Jugend

Daraus ergeben sich folgende Hauptaufgaben:

- Unterstützung der Vereine und Institutionen im Bereich Kultur und Sport
- Bewirtschaftung Freizeit- und Sportinfrastrukturen
- Organisation Gemeindeanlässe
- Solidarische Unterstützung der regionalen Kulturangebote
- Regionale Kulturförderung
- Nützliche und aktuelle Informationen an die Bevölkerung

Die Gemeinde setzt Schwerpunkte im Bereitstellen verschiedener gemeindeeigener Einrichtungen, in der Koordination der verschiedenen Anlässe sowie der Vernetzung der verantwortlichen Personen in den Vereinsgremien. Für die Aktivitäten der Vereine werden Infrastrukturen zur Verfügung gestellt und finanzielle Beiträge ausbezahlt. Die Förderung von Freizeitaktivitäten (Sport/Kultur) für Kinder und Jugendliche wird dabei besonders honoriert. Die Gemeinde will verstärkt die Freiwilligenarbeit in den Vereinen sichtbar machen und diese entsprechend wertschätzen.

Bezug zur Gemeindestrategie und zum Legislaturprogramm

Die Gemeinde integriert Menschen aller Altersstufen, fördert gemeinschaftliche Projekte und unterstützt die Vereinsarbeit. Die Gemeinde stellt attraktive und funktionale

Infrastrukturen sicher für Freizeit, Kultur und Sport. Regionale Kulturangebote (Regionalbibliothek, Ludothek) werden der Bevölkerung nahegebracht und angemessen unterstützt. Ein besonderes Augenmerk wird auf die Mitwirkung der Jugendlichen in allen Bereichen gelegt. Die Überprüfung des Sportplatzkonzeptes wird in Zusammenarbeit mit dem FC weitergeführt.

Lagebeurteilung

Das Angebot ermöglicht der Bevölkerung, einen bedeutenden Teil ihrer Freizeit an ihrem Wohnort zu verbringen. Ein attraktives Kultur-, Freizeit- und Sportangebot ist identitätsstiftend und bietet soziale Kontakte. Nottwil hat ein aktives Vereinsleben mit über 40 Vereinen. Vielen kann die Gemeinde gute Infrastrukturen bieten und unterstützt sie ideell und finanziell; Probelokale und Hallen werden zur Verfügung gestellt und für kommerzielle Anlässe zu moderaten Tarifen abgegeben. Besonders die Ballsportarten (Fussball/Handball) haben einerseits ein breites Angebot für Kinder und Jugendliche in allen Altersstufen, stossen jedoch an Kapazitätsgrenzen bei den Hallen- bzw. Platzbelegungen. Die längeren Öffnungszeiten am Abend ermöglichen eine geringfügige Steigerung der Hallenkapazität. Die Jugendarbeit ist gut aufgestellt und bietet ein interessantes Angebot für Jugendliche im Sekundarschulalter. Die Erweiterung des Angebotes für Lernende im 1. Lehrjahr (oder entsprechendes Alter) wurde leider kaum genutzt und daher sistiert. Das Pilotprojekt wird im Sommer mit dem «nächsten» Jahrgang nochmals gestartet.

Umsetzung des Legislaturprogramms

Die Legislaturziele sind auf gutem Weg: Der neue Fussballplatz-Standort ist definiert und in der Ortsplanungsrevision erfasst worden. Die Kapazität der Turnhallenbelegungen wurde durch geeignete Massnahmen gesteigert. Ein Pilotprojekt für die Erweiterung der Jugendarbeit wurde ausgearbeitet und wird ab Sommer 23 nochmals angeboten.

Chancen / Risikenbetrachtung

Chance / Risiko	Mögliche Folgen	Priorität	Massnahmen
Viele verschiedenen Vereine und ein breites Kulturangebot	 Sinnvolle, bereichernde Freizeitbeschäftigungen Gutes soziales Miteinander Weniger Vereinsamung 	Hoch	Unterstützung von VereinenBeiträge an regionale Kulturangebote
Stärkere Belegung der Hallen durch Schule und Vereine	 fehlende Infrastruktur/Hallen für Vereine/Riegen Abwanderung 	Hoch	 Optimierungsmöglichkeiten der Benutzungszeiten überprüfen Auf multiple Nutzung achten Regionale Zusammenarbeit stärken Einkauf von Hallenzeiten im SPZ oder auswärts
Auslastung Fussballplatz	Übernutzung der Anlagen	Hoch	Erfassen eines Kunstrasenfussball- platzes in der Ortsplanungsrevision

Massnahmen und Projekte

Kultur und Freizeit	Status	Kosten Total	Zeitraum	ER/IR	R 2021	B 2022	R 2022
Homepage Gemeinde 2022	Beendet	26'995	2021-2022	IR		27'000	26'995
LED Fussballplatz Bühlwäldli	Beendet	44'887	2021-2022	IR		50'000	44'887
Regionale Sportkoordination	Ausführung	6'571	2020-2024	ER	3'871	-	2'700
Planung Erweiterung Fussballplatz	Ausführung	0	2021-2024	ER	-		
Nottwiler Auslese 3./4./5.	Ausführung	24'408	Alle 2 Jahre	ER	5'560	20'125	18'848

Messgrössen

Messgrösse	Art	Zielgrösse	R 2021	B 2022	R 2022
Direktzahlungen an Vereine	CHF	80'000	49'008	52'800	82'563
Beiträge an regionale Kulturangebote	CHF	34'000	31'656	32'000	31'971

Entwicklung der Finanzen

Erfolgsrechnung

Kultur und Freizeit	Rechnung 2021	Festgesetz- tes Budget 2022	Ergänztes Budget 2022	Rechnung 2022	Abweichung
Saldo Globalbudget	861'554	1'047'169	1'035'169	1'004'645	-30'524 🎽
Aufwand	893'336	1'080'369	1'068'369	1'046'800	-21'570 🎽
Ertrag	-31'782	-33'200	-33'200	-42'155	-8'955 >
Leistungsgruppen					
510 - Kultur	262'258	311'642	311'642	296'305	-15'337 🎽
Aufwand	273'704	314'642	314'642	310'762	-3'880 🎽
Ertrag	-11'446	-3'000	-3'000	-14'457	-11'457 🎽
520 - Freizeit und Sport	496'573	628'441	616'441	601'536	-14'905 🎽
Aufwand	508'707	650'441	638'441	619'988	-18'453 🎽
Ertrag	-12'134	-22'000	-22'000	-18'452	3'548 🗖
530 - Jugend	102'724	107'087	107'087	106'804	-283 →
Aufwand	110'926	115'287	115'287	116'050	763 →
Ertrag	-8'202	-8'200	-8'200	-9'246	-1'046 🎽

Investitionsrechnung

Kultur und Freizeit	Rechnung 2021	Festgesetz- tes Budget 2022	Ergänztes Budget 2022	Rechnung 2022	Abweichung
Investitionsausgaben (Brutto)		0	77'000	75'382	-1'618 🎽
Investitionseinnahmen				-3'500	-3'500 🎽
Nettoinvestitionen		0	77'000	71'882	-5'118 🎽

Erläuterungen

Erfolgsrechnung

510 - Kultur: Mehrere kleinere Abweichungen führten zu einem um rund Fr. 20'000 verbesserten Teilergebnis.

520 - Freizeit und Sport: Für die Benutzung der Sportinfrastrukturen im Schweizer Paraplegiker-Zentrum (Hallenbad, Sporthalle, Aussensport) müssen wir seit Januar 2022 eine grössere Vergütung bezahlen (+ Fr. 18'700). Aufgrund der Pandemie-Einschränkungen im 1. Halbjahr 2022 waren die Kosten für Veranstaltungen um Fr. 7'000 geringer als budgetiert. Die Kosten für den Unterhalt der Fussballplätze war etwas geringer als erwartet (Fr. 3'000). Die internen Kosten (Umlagen) waren um rund Fr. 22'000 geringer als budgetiert.

530 - Jugend: Die Aufwendungen und Erträge entsprechen dem Budget.

Investitionsrechnung

Die komplette Erneuerung der Gemeindehomepage wurde im 2022 vorgenommen. Während des Projektes stellte sich heraus, dass eine Homepage nach unseren Vorstellungen auch ein eigenes Farbkonzept und neue Fotos benötigt. Auch aus Kostengründen machte es Sinn, mit dem gleichen Konzept und einem leicht veränderten Farbkonzept auch die Schulhomepage zu erneuern. Die Gesamtkosten von Fr. 42'000 wurden zwischen der Verwaltung (Fr. 27'000 gemäss Budget) und der Schule (Fr. 15'000) aufgeteilt. LED-Beleuchtung des Fussballplatzes Bühlwäldli wurde im 2022 realisiert. Die Kosten betrugen Fr. 48'000, budgetiert waren Fr. 50'000. Zudem erhielten wir noch einen privaten Förderbeitrag von Fr. 4'000. Wir erwarten im 2023 auch noch eine Kostenbeteiligung des Kantons.

6 - Finanzen und Steuern

Leistungsauftrag

Dieser Aufgabenreich umfasst folgende Leistungsgruppen:

- Steuerverwaltung
- Gemeindesteuern
- Sondersteuern
- Finanzausgleich
- Finanzvermögen (Zinsen)
- Finanzverwaltung

Daraus ergeben sich folgende Hauptaufgaben:

Finanz- und Rechnungswesen:

- Führung der Finanz-, Anlage- und Lohnbuchhaltung
- Führung der Debitoren- und Kreditorenbuchhaltung
- Erstellung und Inkasso der Gebühren- und Mietrechnungen für die Spezialfinanzierungen sowie das Finanzvermögen
- Erarbeitung Budget und Jahresrechnung zuhanden der Gemeindeversammlung
- Cashmanagement: Liquiditätsplanung und Beschaffung von Fremdkapital
- Bewirtschaftung Versicherungswesen
- Organisation und Führung eines wirkungsvollen Controllings und Qualitätsmanagements
- Zeitgemässe EDV-Infrastruktur sowie deren Unterhalt (Hardware und Software)
- Rechnungsstellung und Bezug der Hundesteuer

Steuern:

- Veranlagung der ordentlichen Steuern und der Sondersteuern natürlicher Personen
- Bearbeitung von Einsprachen zusammen mit der Dienststelle Steuern Kanton Luzern
- Rechnungsstellung für sämtliche Steuerkunden
- Bearbeitung von Steuererlassgesuchen
- Inkasso der Steuerrechnungen und Bearbeitung der Verlustscheine
- Führen eines Steuerregisters für natürliche Personen inkl. Prüfung Steuerdomizil

Die Gemeinde stellt ein zeitgemässes, termingerechtes und formell korrektes Finanzwesen sicher. Dazu gehört das Erstellen des Aufgaben- und des Finanzplanes (AFP) sowie des Budgets. Der Prozess der Politischen Kontrolle und Steuerung mit dem Erstellen des Jahresberichtes und der Jahresrechnung gehört ebenfalls zu den ständigen Aufgaben. Nebst der gesamten operativen Führung des Finanz- und Rechnungswesen sind Finanzen und Steuern auch für den Einsatz der Informatik verantwortlich. Die Stimmberechtigten werden laufend, transparent und offen über den Finanzhaushalt der Gemeinde informiert.

Die Abteilung Steuern führt die Steuerregister gemäss den kantonalen Vorgaben. Sie nimmt die Steuerveranlagungen

der natürlichen Personen vor und fakturiert sämtliche Steuern. Die Abteilung Steuern führt das Inkasso der ausstehenden Steuern durch und bearbeitet die daraus resultierenden Verlustscheine. Die Handänderungs- und Grundstückgewinnsteuern werden von der Abteilung Zentrale Dienste veranlagt.

Als Dienstleistung unterstützt die Abteilung Steuern die Kunden bei steuerrechtlichen Fragen und steht ihnen für Auskünfte zur Verfügung.

Bezug zur Gemeindestrategie und zum Legislaturprogramm

Die Steuerkraft steigt weiterhin leicht an. Mag aber mit dem Wahlkreis Sursee nicht mitzuhalten. Wir sind weiterhin bestrebt wo möglich Firmen oder finanzkräftige natürliche Personen anzusiedeln.

Bei den Kennzahlen können wir den Selbstfinanzierungsgrad, Selbstfinanzierungsanteil sowie die Nettoverschuldung nicht einhalten und es stehen weiter wichtige Investitionen an.

Lagebeurteilung

Die unsichere Weltlage und die Verknappung der Energie löste Weltweit eine Inflation aus. Damit verbunden steigen auch die Zinsen bei den Finanzmärkten an. Bei den Steuereinnahmen hat sich dies bis ietzt noch nicht bemerkbar gemacht, unter anderem dank der momentan guten Wirtschaftslage. So können wir auch für das Jahr 2023 mit guten Steuererträgen rechnen. Die Zinsentwicklung macht uns im Moment mehr Sorgen. Unsere Festhypotheken sind so ausgelegt das sie verschiedene Laufzeiten haben und kontinuierlich auslaufen und erneuert werden müssen oder, wenn möglich mit den Steuererträgen zurückbezahlt werden können. Dank guter Ausgangslage der vorhandenen Festhypotheken ist die Zinsbelastung sehr tief. Dies könnte sich aber bei neuen grossen Investitionen schnell ändern. Diese Situation muss bei geplanten Investitionen im Auge behalten werden, damit die Verschuldung nicht zu sehr ansteigt. Das Eigenkapital das wir uns in den letzten Jahren erarbeitet haben, muss gehalten werden damit die Verschuldung nicht noch ansteigt und die Zinsen unsere Erfolgsrechnung stärker belasten

Umsetzung des Legislaturprogramms

Die Steuerkraft pro Einwohner stieg in den letzten Jahren kontinuierlich an. Im gleichen Zeitraum hat die Steuerkraft im Wahlkreis Sursee noch etwas stärker zugelegt, so dass der Abstand noch leicht angestiegen ist. Das Legislaturziel werden wir somit nicht erreichen können. Dennoch hat die Ansiedlungsstrategie unserer Gemeinde zur Stärkung der Steuerkraft verholfen.

Die Umsetzung der Legislaturziele sind gefährdet. Das gute Jahresergebnis 2022 hilft uns die Verschuldung zu reduzieren. Die anstehende Investition in den Schulraum, wird die Kennzahlen wieder belasten.

Chancen / Risikenbetrachtung

Chance / Risiko	Mögliche Folgen	Priorität	Massnahmen
Hohes Eigenkapital	Finanzsicherheit und Schuldenabbau.	Mittel	Keine
Sehr gute Infrastrukturen	Kleiner Investitionsbedarf und so- mit Verbesserung der Kennzahlen	Mittel	Zurückhaltend investieren.
Tiefe Zinsen	Tragbarkeit der Investitionen verbessert. Gute Kennzahlen.	Mittel	Zinsentwicklung gut beobachten. Verschiedene Laufzeiten der Fest- hypotheken anstreben.
Steuerfuss über dem regionalen und kantonalen Mittel	Ansiedlung steuerkräftiger juristischer und natürlicher Personen erschwert.	Mittel	 Kostenbewusster Umgang mit den Ressourcen Umsetzung raumplanerischer Massnahmen für eine optimale Entwicklung der Gemeinde

Massnahmen und Projekte

Finanzen und Steuern	Status	Kosten Total	Zeitraum	ER/IR	R 2021	B 2022	R 2022
_							

Messgrössen

Messgrösse	Art	Zielgrösse	R 2021	B 2022	R 2022
Eigenkapital (ohne Spezialfinanzierungen und Aufwertungsreserve)	Mio CHF	> 3.0	14.1	13.9	15.2
Steuerkraft im Vergleich zum Wahlkreis Sursee	CHF	> 1'683	1'491	1'516	1'544
Veranlagungsstand natürliche Personen	%	85	92	87	89

Entwicklung der Finanzen

Erfolgsrechnung

Finanzen und Steuern	Rechnung 2021	Festgesetz- tes Budget 2022	Ergänztes Budget 2022	Rechnung 2022	Abweichung
Saldo Globalbudget	- 13'089'769	- 13'358'405	- 13'358'405	- 13'785'901	-427'496 🎽
Aufwand	1'647'428	1'703'547	1'703'547	1'548'574	-154'972 🎽
Ertrag	-14'737'197	15'061'951	15'061'951	15'334'475	-272'524 🎽
Leistungsgruppen					
610 - Gemeindesteuern	10'946'735	11'149'900	11'149'900	11'285'566	-135'666 🎽
Aufwand	824'696	924'571	924'571	879'646	-44'924 🎽
Ertrag	-11'771'431	12'074'470	12'074'470	12'165'212	-90'742 ->
620 - Sondersteuern	-226'249	-281'278	-281'278	-545'556	-264'278 🎽
Aufwand	33'616	722	722	734	12 🗷
Ertrag	-259'864	-282'000	-282'000	-546'290	-264'290 🎽
630 - Finanzausgleich	-832'103	-998'393	-998'393	-998'393	0 →
Ertrag	-832'103	-998'393	-998'393	-998'393	0 →
640 - Finanzvermögen	-763'593	-601'058	-601'058	-627'708	-26'650 🎽
Aufwand	314'225	311'124	311'124	212'224	-98'900 🎽
Ertrag	-1'077'818	-912'182	-912'182	-839'932	72'250 🗷
650 - Finanzverwaltung	-321'089	-327'776	-327'776	-328'678	-902 →
Aufwand	474'892	467'130	467'130	455'970	-11'160 🎽
Ertrag	-795'981	-794'906	-794'906	-784'648	10'258 🗷

Investitionsrechnung

Finanzen und Steuern	Rechnung 2021	Festgesetz- tes Budget 2022	Ergänztes Budget 2022	Rechnung 2022	Abweichung
Investitionsausgaben (Brutto)					-
Investitionseinnahmen					
Nettoinvestitionen	-				

Erläuterungen

Erfolgsrechnung

610 - Gemeindesteuern: Herzlichen Dank allen Nottwiler-Steuerzahlerinnen und -Steuerzahlern. Die Steuereinnahmen sind die Lebensader der Gemeinde.

Die Gemeindesteuern haben sich auch dieses Jahr wieder erfreulich entwickelt. Bei den Einkommenssteuern aus dem Rechnungsjahr resultierten zwar Mindereinnahmen, jedoch konnten wir bei den Einkommenssteuern aus Vorjahren höhere Einnahmen verzeichnen. Bei den natürlichen Personen beliefen sich die Mehreinnahmen aus diesen Nachträgen aus früheren Jahren bei Fr. 39'000. Erfreulich haben sich auch die Vermögenssteuer der natürlichen Personen, aus Rechnungsjahr und Vorjahren, entwickelt. Bei den Vermögenssteuern konnten wir gegenüber dem Budget Mehreinnahmen von Fr. 60'000 verbuchen. Bei den Sondersteuern auf Kapitalabfindungen konnten wir deutliche Mehreinnahmen von Fr. 177'000 verzeichnen. Auch die bereits abgeschriebenen Steuern konnten wieder im Umfang von Fr. 13'000 gegenüber Budget übertroffen werden.

- 620 Sondersteuern: Die Einnahmen aus den Grundstückgewinnsteuern konnten deutlich übertroffen werden. Es resultieren Mehreinnahmen von Fr 271'000. Bei den Handänderungen sind wir etwas unter Budget geblieben. Es entstand ein Minderertrag von Fr 24'000.
- 630 Finanzausgleich: Die Einnahmen aus dem Finanzausgleich konnten gemäss den Vorhersagen des Kantons eingenommen werden.
- 640 Finanzvermögen: Im 2022 haben wir ein grosser Betrag an wirtschaftlicher Sozialhilfe zurückerhalten. Die aufgelaufenen Zinsen betrugen Fr. 11'000, welche uns auch zurückvergütet wurden.
- 650 Finanzverwaltung: Wie bei der Umstellung auf HRM 2 vorgesehen, entnehmen wir jährlich Fr 334'000 aus der Aufwertungsreserve und verbessern so das Jahresergebnis. Dieser Ertrag sowie die Ausgaben in der Leistungsgruppe Finanzverwaltung entsprechen in etwa der Budgetierung.

Investitionsrechnung

In diesem Aufgabenbereich gab es keine Investitionen.

7 - Sicherheit und Umwelt

Leistungsauftrag

- Dieser Aufgabenbereich umfasst folgende Leistungsgruppen:
- Polizei, Militär, Zivilschutz
- Feuerwehr (Spezialfinanzierung)
- Umweltschutz

Daraus ergeben sich folgende Hauptaufgaben:

- Organisation und Koordination von Zivilschutz-Einsätzen durch die regionale Zivilschutzorganisation Sursee und Umgebung.
- Sicherstellen der Einsatzbereitschaft bei Naturereignissen und Brand sowie Prävention durch die Feuerwehr
- Öffentlichkeitsarbeit im Bereich Umweltschutz, Biodiversität und Littering
- Plastikarme Gemeinde Nottwil
- Erhalt der Artenvielfalt durch die Vernetzung von ökologisch wichtigen Biodiversitätsflächen

Die Sicherheit der Bevölkerung wird durch Kooperation und Organisation mit den Partnerorganisationen Polizei. Militär, Zivilschutz und privatem Sicherheitsdienst gewährleistet. Die Feuerwehr Nottwil besitzt die nötige Einsatzbereitschaft (Personal, Mittel, Infrastruktur) um bei Brand. Naturereignissen oder Unfällen rasch zu intervenieren. Zusammen mit der Umweltschutzkommission sorgt die Gemeinde für den Erhalt einer qualitativen hochstehenden natürlichen Lebensgrundlage. Reduktion des Plastikverbrauches und Förderung der Wiederverwertung durch Sensibilisierung und mit einem Konzept basierend auf dem Prinzip Verzichten, Ersetzen, Reduzieren, Wiederverwenden und Rezyklieren. Mit dem Vernetzungsprojekt Buttisholz-Nottwil-Oberkirch wird Flora und Fauna unterstützt und gefördert. Die Biodiversität im Siedlungsgebiet wird durch gezielte Massnahmen verbessert.

Bezug zur Gemeindestrategie und zum Legislaturprogramm

Die Sicherheit im öffentlichen Raum soll weiterhin gewährleistet sein und zum Teil verstärkt werden. Mit der Video- überwachung beim Werkhof, Jugendlokal sowie beim Veloparkplatz Kirchmatte wurde diese verbessert. Mit Patrouilleneinsätze des Sicherheitsdienstes während des ganzen Jahres wird die Sicherheit im Bereich Gewerbestrasse, Bahnhof, Jugendlokal, Schulhaus, Zentrum Sagi und Familiengrillstelle hochgehalten.

Beim Re-Audit Energiestadt wurde eine hohe Punktzahl erreicht. Diese genügte aber nicht, um das Goldlabel zu erreichen. Das Erarbeiten eines Energie-und Klimaleitbildes und eines Förderprogrammes sowie weitere Massnahmen sollen es möglich machen das Energiestadt Goldlabel zu erreichen. Die getroffenen Massnahmen sollen unsere Gemeinde in Bezug auf die Energiewende weiterbringen und finanzierbar sein.

Bei der "Plastikarmen Gemeinde Nottwil" sind die Ziele noch nicht erreichen. Den Plastikverbrauch ganz zu eliminieren, wird nicht möglich sein. Es laufen aber in verschiedenen Bereichen weiterhin Anstrengungen, den Plastikverbrauch in unserer Gemeinde zu senken. Insbesondere wird die Bevölkerung regelmässig auf der Homepage und

im Nottwil Aktuell informiert über aktuelle Fragen rund um den Plastikverbrauch und dem Recycling.

Im Bereich Biodiversität konnten wir einen grossen Schritt weiterkommen. Gemeindeeigene kleinere Kulturflächen werden kontinuierlich naturnah aufgewertet und ein Praxis Beispiel für Biodiversität im Siedlungsgebiet wurde erstellt.

Lagebeurteilung

Gemäss der letzten Bevölkerungsumfrage fühlen sich die Bürgerinnen und Bürger sicher in unserer Gemeinde. Darum wollen wir den eingeschlagenen Weg mit dem Sicherheitsdienst und den Videoüberwachungen im Bereich Jugendlokal und Veloparkplatz Kirchmatte konsequent weitergehen.

Die Feuerwehr Nottwil unterstützt mit ihrer Bereitschaft die Sicherheit in unserer Gemeinde massgeblich. Durch den Klimawandel sind die Ansprüche noch weiter angestiegen. So können Waldbrände, Hochwasser und Sturm regelmässig vorkommen. Diese Anforderungen benötigt mehr Investitionen in die Ausbildung, Gerätschaften und die Infrastruktur. Es ist geplant 2024 das Feuerwehrmagazin zu erweitern.

Die Zivilschutzorganisationen Wiggertal, Napf, Region Entlebuch, und Region Sursee haben sich zur Zivilschutzorganisation Nord-West zusammengeschlossen. Mit dem Zusammenschluss ist gewährleistet, dass die die erforderlichen Zivilschutzaufgaben nach Gesetzgebung weiterhin erfühlt werden können.

Damit die Luzerner Polizei für die Herausforderungen der kommenden Jahre gerüstet ist, sind auf mehreren Ebenen Massnahmen zu ergreifen. Im Rahmen des Projekts Organisationsentwicklung 2030 werden die strategische Ausrichtung geschärft sowie Optimierungen in der Aufbauund Ablauforganisation angestrebt, wozu auch die Überprüfung des Stationierungskonzepts zählt. Der daraus resultierende Synergiegewinn soll zusammen mit einer zusätzlichen Stellenaufstockung die polizeiliche Versorgung insbesondere in der Landschaft verbessern und die Ermittlungsressourcen stärken. Insgesamt kann dadurch die Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger nochmals erhöht werden.

Im Bereich Umweltschutz steigen die Ansprüche der Bevölkerung auch wegen des Klimawandels weiter an. Zusammen mit dem Regionalen Entwicklungsträger (RET) wird eine Solaroffensive lanciert. Zudem prüft der Gemeinderat, zusammen mit der Umweltschutzkommission weitere Massnahmen welche ergriffen werden müssen um das Klimaziel 2050 netto null CO2 Ausstoss zu erreichen. Dazu wird ein Energie-und Klimaleitbild erarbeitet, und daraus das Energiepolitische Programm erstellt, welches den Fahrplan und die Massnahmen aufzeigen soll. Gleichzeitig laufen Bestrebungen von der USK in unserer Gemeinde die Biodiversität

Umsetzung des Legislaturprogramms

Alle Legislaturziele sollten erreicht werden. Einen genaueren Beschrieb finden sie im Bericht über die Umsetzung des Legislaturprogrammes.

Chancen / Risikenbetrachtung

Chance / Risiko	Mögliche Folgen	Priorität	Massnahmen
Die verstärkten Massnahmen im	Vielseitiges Naherholungsangebot		Einsatz für eine saubere Land-
Umweltschutz beeinflussen unsere	mit hoher Qualität.	Mittel	schaft mit intaktem Naherholungs-
Lebensqualität	IIII Horier Qualitat.		gebiet
Die gesellschaftlichen Veränderun-	Littering, Lärmimmissionen,		Sensibilisieren durch Informatio-
gen (Bevölkerungswachstum, 24h-	Nachtruhestörungen, Sachbeschä-	Mittel	nen und Zuzug von privatem Si-
Gesellschaft, Ausgeh-Verhalten)	digungen	WILLEI	cherheitsdienst.
führen zu Interessenskonflikten	diguligeli		Videoüberwachungen
Katastrophen, wie AKW-Unfall,			Erarbeiten eines Katastrophen-
Pandemie, ABC-Terroranschlag,	Evakuation, Notversorgung	Klein	plans
Erdbeben, Blackout, Krieg usw.			Festlegen eines Notfalltreffpunktes

Massnahmen und Projekte

Sicherheit und Umweld	Status	Kosten Total	Zeitraum	ER/IR	R 2021	B 2022	R 2022
Motorspritze Feuerwehr	Beendet	26'995	2022	IR		27'000	26'995
Energiestadt Goldlabel	Planung	1'935	2021-2023	ER		6'200	1'935
Plastikarme Gemeinde	Ausführung	3'349	Jährlich	ER	2'004	4'500	1'345
Biodiversität im Siedlungsgebiet Erstellen eines Praxisbeispiels und Gründung Verein	Ausführung	8'880	2021-1012	ER	6'535	7'000	2'345
Diverse Aktionen im Bereich Umweltschutz.	Ausführung	1'501	Jährlich	ER	358	900	1'143

Messgrössen

Messgrösse	Art	Zielgrösse	R 2021	B 2022	R 2022
Der Sollbestand der Feuerwehrleute soll höchsten 5 % überoder unterschritten werden.	Anz	70-75	67	75	70
Erreichung Ziele Vernetzungsprojekt	%	95 %	85	80	95
Beteiligung Landwirtschaftsbetriebe bei Vernetzungsprojekt	%	80 %	71	70	78
Verkaufte Plastiksammelsäcke pro Jahr	Stck	2'000	1'150	2'000	1'250

Entwicklung der Finanzen

Erfolgsrechnung

Sicherheit und Umwelt	Rechnung 2021	Festgesetz- tes Budget 2022	Ergänztes Budget 2022	Rechnung 2022	Abweichung
Saldo Globalbudget	64'478	86'963	86'963	64'513	-22'450 🎽
Aufwand	304'309	362'019	362'019	318'050	-43'970 >
Ertrag	-239'831	-275'056	-275'056	-253'537	21'519 🗷
Leistungsgruppen					
710 - Polizei, Militär, Zivilschutz	43'243	52'441	52'441	43'180	-9'261 🎽
Aufwand	51'525	61'541	61'541	50'939	-10'602 🎽
Ertrag	-8'282	-9'100	-9'100	-7'759	1'341 🗖
720 - Feuerwehr	0	0	0	0	0 →
Aufwand	174'036	221'511	221'511	205'609	-15'902 🎽
Ertrag	-174'036	-221'511	-221'511	-205'609	15'902 🗷
730 - Umweltschutz	21'235	34'522	34'522	21'333	-13'189 🎽
Aufwand	78'748	78'968	78'968	61'502	-17'465 🎽
Ertrag	-57'513	-44'446	-44'446	-40'169	4'276 🗷

Investitionsrechnung

Sicherheit und Umwelt	Rechnung 2021	Festgesetz- tes Budget 2022	Ergänztes Budget 2022	Rechnung 2022	Abweichung
Investitionsausgaben (Brutto)		50'000	50'000	46'307	-3'693 🎽
Investitionseinnahmen		-17'500	-17'500	-14'585	2'915 🗖
Nettoinvestitionen		32'500	32'500	31'723	-777 🎽

Erläuterungen

Erfolgsrechnung

710 - Polizei, Militär und Zivilschutz: Die Schiessanzeige der Feldschützen wurde durch den Hagel beschädigt. Die Kosten für die Reparatur wurden zum grössten Teil von der Versicherung übernommen (- Fr. 5'500).

720 - Feuerwehr: Für die Erweiterung des Feuerwehrlokals sind keine externen Planungskosten angefallen (Fr. 10'000). Anstatt einem budgetierten Defizit von Fr. 56'000 wird ein Verlust von Fr. 41'000 ausgewiesen.

730 - Umweltschutz: Für die Erlangung des Energiestadt-Goldlables waren noch keine Aufwendungen mit Kostenfolge notwendig (Fr. 6'000). Die Umweltschutzkommission förderte die Biodiversitätsflächen weniger stark als vorgesehen (- Fr. 4'000).

Investitionsrechnung

Die Feuerwehr schaffte die Motorspritze samt Zubehör wie geplant an (Fr. 46'000). Die kantonale Gebäudeversicherung beteiligte sich an den Kosten (Fr. 15'000).

8 - Ver- und Entsorgung

Leistungsauftrag

Dieser Aufgabenreich umfasst folgende Leistungsgruppen:

- Wasserversorgung (Spezialfinanzierung)
- Abwasserbeseitigung (grosser Teil Spezialfinanzierung)
- Abfallwirtschaft (Spezialfinanzierung)
- Gewässer
- Energie

Daraus ergeben sich folgende Hauptaufgaben:

- Qualität und Bedarf der Wasserversorgung sicherstellen, aktive Mitarbeit bei aquaregio
- Optimale Abwasserbeseitigung nach heutigen Erkenntnissen und Vorgaben, Umsetzung V-GEP
- Förderung der Separatsammlungen zur Optimierung des Wertstoff Recycling
- Gewässerunterhalt nach neuem kantonalem Wasserbaugesetz (WBG)
- Neue Erkenntnisse bei Energieverbrauch und Gewinnung im Bereich des Möglichen laufend anpassen
- Fördern der Wärmeverbünde auf der Basis der erneuerbaren Energie

Die Wasserversorgung sowie auch die nach heutigen Erkenntnissen fachgerechte Abwasserbeseitigung müssen durch eine regionale Zusammenarbeit qualitativ und mengenmässig sichergestellt werden. Das Mitwirken in den entsprechenden Organisationen liegt daher im Interesse der Gemeinde. Das Thema Entsorgung muss nach dem Motto "Wiederverwertung von Wertstoffen" und nicht wie lange Zeit "Entsorgung von Abfällen" angegangen und optimiert werden. Wasserversorgung, Abwasserbeseitigung sowie Abfallbeseitigung müssen durch Spezialfinanzierungen verursachergerecht finanziert werden. Beim Gewässerunterhalt gilt es das neue Wasserbaugesetz (WBG) umzusetzen. Dieses sieht vor, dass ein Grossteil der Leistungen vom Kanton übernommen wird. Der Aufwand durch

die Gemeinde muss daher auf ein Minimum reduziert werden. Die Energiegewinnung aus erneuerbaren Quellen sowie die Optimierung beim Energieverbrauch sind eine Kernaufgabe der kommenden Jahre. Massnahmen in diesen Bereichen müssen laufend überprüft und nach finanziellen Möglichkeiten, Wirtschaftlichkeit und Nachhaltigkeit den aktuellen Erkenntnissen angepasst werden.

Bezug zur Gemeindestrategie und zum Legislaturprogramm

Der Bevölkerung von Nottwil soll weiterhin eine attraktive Sammelstelle im Dorf geboten werden Die Separatsammlungen und damit die Wiederverwertung steht im Vordergrund. Das Abfallentsorgungsreglement wurde überarbeitet, die Finanzierung der Abfallverwertung wird neu in der Verordnung zum Abfallreglement geregelt. Seit 1. Januar 2022 wird das Bringsystem zur Grüngutdeponie Gattwil durch eine Grüngutabfuhr ergänzt. Daraus anfallendes Grüngut und Speisereste werden der Kompogas Wauwil AG zugeführt.

Lagebeurteilung

Die Wasserversorgung für die Gemeinde ist primär durch die im Jahr 2019 gegründete aquaregio ag sichergestellt. Aufgrund des hohen Bevölkerungszuwachses im Einzugsgebiet muss die Kläranlage ARA- Surental in Triengen ausgebaut werden. Im Zusammenhang mit der Sanierung Oberdorfstrasse werden alle Werkleitungen im Baubereich neu erstellt. Das Mischsystem wird durch das Trennsystem ersetzt. Das Kant. Energiegesetz weist den Gemeinden verschiedene Aufgaben zu. So unter anderem auch die Erarbeitung einer Energieplanung. Als Grundlage für eine solche Planung muss sinnvollerweise eine Energiebilanz als Ausgangsbasis erarbeitet werden.

Umsetzung des Legislaturprogramms

Die Entsorgungsprojekte (Ausbau der Sammelstelle und Einführung Grüngutabfuhr) sind umgesetzt und werden nach Bedarf optimiert. Optimierungen und Ersatz von Werkleitungen werden in den laufenden Bauprojekten vorgenommen.

Chancen / Risikenbetrachtung

Chance / Risiko	Mögliche Folgen	Priorität	Massnahmen
Verschmutztes Trinkwasser	Erkrankung Bevölkerung	Hoch	Regelmässige Qualitätskontrolle, Landwirte sensibilisieren
Energiemangellage (Strom)	Kein Trinkwasser im Netz	Hoch	Regelmässige Überwachung der Trinkwasserreserven in den Reser- voirs
Hochwasser, Überschwemmungen	Personen-/Sachschäden	Hoch	 Regelmässige Reinigung Bachläufe, Geschiebes- ammler Neue Aufgabenteilung Kanton / Gemeinde um- setzen

Massnahmen und Projekte

Ver- und Entsorgung	Status	Kosten Total	Zeitraum	ER/IR	R 2021	B 2022	R 2022
Sanierung Uferzone, Wybersteg, Bootssteg	Beendet	31'604	2020-2021	IR	31'604		
Verlegung Abwasseranlage Parz. 499, Studenweg 1	Beendet	31'716	2018-2021	IR	31'716		
Sanierung Sammelstelle / Werkhof	Beendet	174'186	2019-2022	IR	77'008		97'178
Neubau Wasserleitung Studenweg 9 - 13	Beendet	42'991	2020-2021	IR	42'991		
Sanierung Leitung Grundacher bis Huprächtigen	Ausführung	155'000	2019-2023	IR	2'320	155'000	
Sanierung Wasserleitung Oberdorfstrasse / Obere Kirchmatte	Ausführung	248'084	2021-2023	IR	12'081	318'437	235'973
Sanierung Kanalisationsleitung Oberdorfstrasse	Ausführung	607'394	2021-2023	IR	14'170	607'394	593'224
Ringschluss Wasserleitung Florapark bis Grundacherstrasse	Beendet	97'435	2020-2021	IR	97'435		
Sanierung Wasserleitung Kantonsstr Bühlstr. bis Oberdorfstr.	Beendet	182'802	2021-2022	IR	125'423		57'379
Einführung elektronische Wasser- messuhren	Ausführung	55'941	2022-2024	IR		75'000	55'941
Erweiterung Fernwärmeleitungen Oberdorfstrasse	Beendet	27'504	2021-2022	IR	8'829	50'000	18'675
Sanierung Kanalisationsleitung obere Kirchmatte	Ausführung	397'909	2021-2023	IR	12'753	397'909	385'156
Werterhaltung Abwasseranlagen	Ausführung	642'037	2020-2023	ER	421'381	265'000	220'656
Erfassen Abwasseranlagen im ländli- chen Raum	Ausführung	36'167	2021-2022	ER	7'137	45'000	29'030
Erfassen Retentions- und Versicke- rungsanlagen	Ausführung		2021-2023	ER		70'000	

Messgrössen

Messgrösse	Art	Zielgrösse	R 2021	B 2022	R 2022
Verkauf Trinkwasser in m3	m3	230'000	246'649	250'000	252'915
Heizkosten Gemeindeliegenschaften	CHF	100'000	115'491	101'000	99'587
Stromverbrauch öffentl. Beleuchtung in kWh	kWh	25'000	24'567		24'704
Stromproduktion Photovoltaikanlage Zentrum Sagi in kWh	kWh	151'100	80'079		145'215

Entwicklung der Finanzen

Erfolgsrechnung

Ver- und Entsorgung	rgung Rechnung Festgesetz tes Budge 2021 2022		Ergänztes Budget 2022	Rechnung 2022	Abweichung
Saldo Globalbudget	-24'514	72'393	62'393	31'409	-30'984 🎽
Aufwand	2'376'626	2'292'639	2'254'184	2'001'879	-252'304 🎽
Ertrag	-2'401'140	-2'220'246	-2'191'791	-1'970'471	221'320 🗷
Leistungsgruppen					
810 - Wasserversorgung	0	0	0	0	0 →
Aufwand	754'376	679'310	653'855	587'833	-66'022 🎽
Ertrag	-754'376	-679'310	-653'855	-587'833	66'022 🗷

Ver- und Entsorgung	Rechnung 2021	Festgesetz- tes Budget 2022	Ergänztes Budget 2022	Rechnung 2022	Abweichung
820 - Abwasserbeseitigung	0	0	0	0	0 →
Aufwand	872'000	838'500	838'500	662'305	-176'195 🎽
Ertrag	-872'000	-838'500	-838'500	-662'305	176'195 🗷
830 - Abfallwirtschaft	11'300	51'483	51'483	52'010	526 🗷
Aufwand	363'380	325'833	325'833	309'781	-16'052 🎽
Ertrag	-352'080	-274'350	-274'350	-257'772	16'578 🗷
840 - Gewässer	85'761	147'535	137'535	134'482	-3'053 🎽
Aufwand	121'419	205'884	195'884	183'157	-12'726 🎽
Ertrag	-35'659	-58'349	-58'349	-48'675	9'674 🗷
850 - Energie	-121'575	-126'625	-126'625	-155'083	-28'458 🎽
Aufwand	265'450	243'112	240'112	258'803	18'691 🗷
Ertrag	-387'025	-369'737	-366'737	-413'886	-47'150 >

Investitionsrechnung

Ver- und Entsorgung	Rechnung 2021	Festgesetz- tes Budget 2022	Ergänztes Budget 2022	Rechnung 2022	Abweichung
Investitionsausgaben (Brutto)	456'330	2'386'341	2'060'080	1'925'610	-134'470 🎽
Investitionseinnahmen	-311'363	-231'178	-231'178	-278'887	-47'709 >
Nettoinvestitionen	144'967	2'155'163	1'828'902	1'646'723	-182'180 🎽

Erläuterungen

Erfolgsrechnung

Die Ergebnisse der Spezialfinanzierungen Wasserversorgung, Abwasserbeseitigung, Abfallwirtschaft und Fernwärmeverbund ersehen Sie auf Seite 19 dieser Botschaft.

- 810 Wasserversorgung: Wir haben von der aquaregio ag weniger Wasser bezogen (- Fr. 30'000). Die weiteren Betriebs- und Unterhaltskosten waren etwas tiefer als erwartet (- Fr. 20'000).
- 820 Abwasserbeseitigung: Der Aufwand für Dienstleistungen Dritter sowie für den Unterhalt sind je Fr. 60'000 tiefer als budgetiert ausgefallen. Der Beitrag an die ARA Surental betrug Fr. 27'000 weniger als angenommen. Der Verlust dieser Spezialfinanzierung beträgt rund Fr. 288'000 (Budget Fr. 438'000).
- 830 Abfallwirtschaft: Die Einnahmen aus Grundgebühren und dem Verkauf von Grüngutvignetten waren zu hoch budgetiert (- Fr. 34'000). Das Ergebnis dieser Spezialfinanzierung ist somit schlechter als budgetiert (Verlust von Fr. 14'000 anstatt Gewinn von Fr. 2'000).
- 840 Gewässer: Der Betrag an den Gemeindeverband Sempachersee betrug Fr. 8'000 weniger als budgetiert.
- 850 Energie: Der Fernwärmeverbund konnte rund Fr. 11'000 mehr einnehmen. Bei der Pelletsanlage wurde der Brenner nicht umgebaut (Fr. 7'000).

Investitionsrechnung

Die ersten Umstellungen von analogen zu digitalen Wassermessuhren wurden im 2022 vorgenommen. Weitere werden im 2023 und in den Folgejahren folgen. Die Kosten beliefen sich auf Fr. 56'000, budgetiert waren Fr. 75'000. Die Sanierung der Wasserleitung am Knoten Kantonsstrasse-Bühlstrasse-Oberdorfstrasse startete im 2021 und wurde im 2022 fertiggestellt. Budgetiert war im 2021 Fr. 150'000 (im 2022 kein Budget). Ausgegeben wurden im 2021 etwas mehr als Fr. 125'000 und im 2022 gut Fr. 57'000. Insgesamt demzufolge Fr. 183'000. Die Arbeiten waren komplexer, als dies bei der Planung vorhersehbar war

Bei den Investitionseinnahmen waren die Anschlussgebühren für die Wasserversorgung (eingenommen Fr. 98'000, budgetiert Fr. 60'000) und die Abwasserbeseitigung (eingenommen Fr. 59'000, budgetiert Fr. 50'000) höher als angenommen. Die Rückzahlungstranche des Darlehens an die aquaregio ag konnte gemäss Budget eingenommen werden (Fr. 121'000). Gemäss Botschaft des letzten Jahres haben wir für die Sanierung der Wasserleitung Kronenplatz-Zimmerrüti nachträglich von der aquaregio ag eine Kostenbeteiligung erhalten, da auch eine Primärleitung saniert wurde (Fr. 93'000). Bei einer erneuten Überprüfung mussten wir feststellen, dass diese Kostenbeteiligung bereits bei der Gründung der aquaregio ag (Ende 2018) der Gemeinde gutgeschrieben wurde. Der Betrag musste deshalb im 2022 als Minusertrag verbucht werden. Die Wasserleitung vom Grundacher ins Gebiet Huprächtigen wurde saniert. Nun fehlt noch der Deckbelag (Fr. 40'000).

Die Kosten des vom Volk bewilligten Sonderkredits (Fr. 3.31 Mio.) für die Arbeiten rund um die Oberdorfstrasse werden auf die funktionalen Gliederungen Strassen, Wasserversorgung, Abwasserbeseitigung, Fernwärmeheizung und Parkplätze aufgeteilt. Im 2022 haben wir rund um die Oberdorfstrasse Fr. 2 Mio. ausgegeben, insgesamt bis Ende 2022 Fr. 2.2 Mio. Im 2023 verbleiben für die Fertigstellung der Arbeiten demzufolge noch Fr. 1.1 Mio. Siehe diesbezüglich auch noch die Sonderkreditkontrolle auf Seite 66 dieser Botschaft. Von den im 2022 erwähnten Investitionen im Umfang von Fr. 2 Mio., entfallen Fr. 1.3 Mio. für diesen Aufgabenbereich Ver- und Entsorgung (Wasserversorgung, Abwasserbeseitigung, Fernwärmeheizung). Da diese drei Aufgaben sogenannte Spezialfinanzierungen sind (finanziert durch Gebühren und nicht durch Steuergelder), werden die Kostenfolgen dieser Investitionen (Abschreibungen und Zinsen) die zukünftigen Jahresrechnungen der Gemeinde nicht belasten (werden direkt den entsprechenden Spezialfinanzierungen belastet).

Die Sanierung und Erneuerung des Werkhofes und der Sammelstelle konnten im 2022 abgeschlossen werden. Die Kosten wurden zwischen dem Werkhof (Aufgabenbereich Bauwesen und Infrastruktur) sowie der Abfallbeseitigung (Aufgabenbereich Ver- und Entsorgung) aufgeteilt. Ursprünglich war geplant, dass diese Arbeiten bereits im 2021 abgeschlossen werden können. Irrtümlicherweise wurden nicht alle budgetierten Kosten von 2021 ins Budget 2022 übertragen. Der Anteil der Investitionen für die Sammelstelle betrug im 2022 Fr. 97'000, für welche deshalb im 2022 kein Budget vorhanden war. Dank den geringeren Investitionskosten im Wasser- und Abwasserbereich wurde das Globalbudget trotzdem nicht überschritten. Die Kostenfolgen (Abschreibungen und Zinsen) für die Sanierung und Erneuerung der Sammelstelle werden von Abfallgebühren, die wir pro Haushalt in Rechnung stellen, getragen.

9 - Bauwesen und Infrastruktur

Leistungsauftrag

Dieser Aufgabenreich umfasst folgende Leistungsgruppen:

- Verwaltungsliegenschaften (Zentrum Sagi, Werkhof/Jugendraum) - Kostenstelle, Kosten werden den nutzenden Kostenträgern belastet
- Liegenschaften Finanzvermögen (Bahnhofareal, Badi, Bootssteg, Wohnungen Sagi)
- Schulliegenschaften Kostenstelle, Kosten werden den nutzenden Kostenträgern belastet
- Strassen (inkl. Spezialfinanzierung "Parkplätze")
- Öffentlicher Verkehr
- Friedhof/Bestattung
- Bauverwaltung/Bauamt
- Raumordnung/Grundbuch/Vermessung

Daraus ergeben sich folgende Hauptaufgaben:

- Reinigung, Unterhalt und Sanierung der gemeindeeigenen Liegenschaften und Anlagen
- Strassenunterhalt inkl. Schneeräumung und Beleuchtung sicherstellen
- Präventive Massnahmen in der Verkehrssicherheit
- Attraktivität des öffentlichen Verkehrs durch regionale Mitwirkung f\u00f6rdern
- Führen eines eigenen Bauamtes

Die Gemeinde sorgt für saubere und intakte gemeindeeigene Infrastrukturen wie Gemeindezentrum, Schulliegenschaften, Friedhof, Sportanlagen und Strassen. Zur Erfüllung dieser Aufgaben werden dem Technischen Dienst die nötigen zeitlichen Ressourcen sowie die technischen Einrichtungen zur Verfügung gestellt. Investitionen in den verschiedenen Bereichen sollen durch eine Mehrjahresplanung kontinuierlich, nach Dringlichkeit, Wirtschaftlichkeit und Nachhaltigkeit etappiert geplant und umgesetzt werden. Aufwendungen im Friedhof- und Bestattungswesen werden von den aktuellen, in den vergangenen Jahren stark veränderten Bedürfnissen abgeleitet und umgesetzt.

Durch periodisch durchgeführte Ortsplanungen soll die Weiterentwicklung von Nottwil sichergestellt werden. Dabei muss der schonende Umgang mit Kulturland und somit das verdichtete Bauen Priorität haben. Interessierte Bevölkerungsgruppen sind in diesen Prozess einzubeziehen. Zur dienstleistungsorientierten Unterstützung im Bauwesen führt die Gemeinde ein eigenes Bauamt. Baubewilligungsverfahren sollen im Rahmen der vorhandenen

Ressourcen speditiv behandelt werden. Zur Förderung des öffentlichen Verkehrs bringt sich die Gemeinde aktiv in regionalen Gremien sowie bei Vernehmlassungen ein. Die Verkehrssicherheit wird durch präventive Massnahmen erhöht.

Bezug zur Gemeindestrategie und zum Legislaturprogramm

Dass die Gemeinde auch in Zukunft eine attraktive Seegemeinde bleiben soll, ist im Strategiepapier verankert. Dabei steht zur Schonung der Landressourcen ein nach innen verdichtetes Bauen im Vordergrund. Attraktive und funktionale Infrastrukturen für Bildung, Kultur, Sport und Begegnung werden zur Verfügung gestellt und unterhalten. Das gute ÖV-Angebot soll erhalten und wo möglich gefördert werden. Die Oberdorfstrasse soll unter Einbezug verschiedenen Werke, Parkierung vor dem Zentrum Sagi sowie Parkplatzgestaltung Kirchmatte saniert werden.

Private Grundeigentümer sollen durch ein unkompliziertes Bewilligungsverfahren bei der Errichtung von Anlagen für erneuerbare Energien unterstützt werden.

Lagebeurteilung

Die Gemeinde ist durch das starke Bevölkerungswachstum in den letzten Jahren zunehmend durch einen deutlichen Anstieg des Individualverkehrs betroffen. Im Zusammenhang mit der Sanierung Oberdorfstrasse soll über das gesamte Siedlungsgebiet die Verkehrssituation analysiert und mögliche Optimierungen des Verkehrs- und Temporegimes ausgearbeitet werden. Bis Ende 2023 muss die Gesamtrevision der Ortsplanung abgeschlossen sein. Das revidierte Bau- und Zonenreglement soll eine gute Grundlage mit Planungs- und Rechtssicherheit für zukünftige Bauvorhaben und für die Gemeindeentwicklung insgesamt schaffen. Um den persönlichen Individualverkehr zu reduzieren wurde die Buslinie 65 bis zum Wysshüsli / Säntisstrasse erweitert.

Umsetzung des Legislaturprogramms

Die Ortsplanungsrevision verläuft nach Zeitplan und wird im Jahr 2023 abgeschlossen.

Nach relativen guten Bauverlauf kann die Sanierung der Oberdorfstrasse im Jahr 2023 abgeschlossen werden. Nach Abschluss der Oberdorfstrasse Sanierung soll das Temporegimes auf den Gemeindestrassen umgesetzt werden. Bauliche Bedürfnisse am Kantonsstrassennetz werden aktiv in die Kantonale Strassenprojekte eingebracht.

Chancen / Risikenbetrachtung

Chance / Risiko	Mögliche Folgen	Priorität	Massnahmen
Gute Voraussetzungen aufgrund "gesunder" Gemeindegrösse	Selbstständigkeit wahren	Hoch	 Überregionale Zusam- menarbeit in Teilberei- chen Attraktiver Verhandlungs- partner
Grosser Ansiedlungsdruck	Erhöhte Anforderungen an die Inf- rastrukturen	Mittel	Investitionen: Laufend, nach Dringlichkeit
Attraktive Wohnlage (Regional)	Grosses Verkehrsaufkommen	Hoch	Regionale Zusammenarbeit
Rückläufige Baulandreserven	Bevölkerungswachstum stagniert und somit auch die Steuereinnahmen	Mittel	Verdichtetes Bauen ermöglichen durch Aufzonungen mit neuem Bau- und Zonenreglement (Ortsplanungsrevision)

Massnahmen und Projekte

Bauwesen und Infrastruktur	Status	Kosten Total	Zeitraum	ER/IR	R 2021	B 2022	R 2022
Sanierung Sammelstelle / Werkhof					67'491	62'305	85'632
Sanierung Friedhofmauer 1. und 2. Etappe	Beendet	148'527	2019-2022	IR	110'578	46'930	37'949
Umbau Tankraum in Schulräume (SH 1969)	Planung		2022-2023	IR		90'000	
Sanierung Oberdorfstrasse	Ausführung	680'120	2020-2023	IR	115'455	563'670	564'665
Schliesssystem Schulcampus	Beendet	188'418	2019-2021	IR	188'418		
Ortsplanrevision: Anpassung BZR	Ausführung	138'448	2019-2023	IR	73'981	50'000	64'467
Umgebungsplanung Schulareal	Planung		2022-2023	IR		25'000	
Sanierung Zufahrt Seefeld-Bahn- hofareal	Ausführung	43'330	2019-2023	IR	7'986	264'138	35'344
Überdachung Verbindung Schulhäuser 2008-1969	Beendet	50'585	2020-2022	IR		50'000	50'585
Buswendeplatz Wysshüsli	Beendet	146'740	2022	IR		90'000	146'740
Umbau Bauamt / Aufenthaltsraum	Ausführung	6'677	2020-2023		6'677	0	
Sanierung Studenweg 9-13	Beendet	13'560	2020-2021	IR	13'560		
Signaletik Schulhaus Campus	Beendet	33'519	2021-2022	IR	5'331	29'669	28'188
Neugestaltung Pausenplatz	Planung		2022-2023	IR		15'000	
Sanierung Parkplätze Kirchmatte	Ausführung	18'367	2021-2023	IR	8'689	18'367	9'678
Ersatzanschaffung Werkdienstfahrzeug (Ersatz DFK)	Beendet	39'549	2021	IR	39'549		
Sanierung Fundationen Steganlagen	Beendet	47'129	2022	BI*		30'000	47'129
Sanierung Zufahrt Sagi	Ausführung	85'055	2021-2023	IR	12'773	85'055	72'282
Liftanlage Schulhaus 1969	Beendet	259'648	2022	IR		310'000	259'648
Sanierung Vorplatz Schulhaus 2008	Planung		2022	IR		40'000	
Sanierung Friedhofmauer, 3. Etappe	Ausführung	79'250	2022-2023	IR		79'250	79'250
Sanierung Güterschuppen Bahn- hofareal	Ausführung	4'036	2021-2023	BI*	4'036	126'000	
Sanierung Kinderspielplatz Badi	Beendet	23'404	2022	BI*		30'000	23'404
Sanierung Kühlzelle und Warmwasser- aufbereitung Badi	Beendet	23'927	2022	BI*		50'000	23'927
Sanierung Vorplatz Schulhaus 2008	Beendet	10'776	2022	ER		40'000	10'776
Schulraumplanung	Strategie	21'931	2022	ER			21'931

Messgrössen

Messgrösse	Art	Zielgrösse	R 2021	B 2022	R 2022
Anzahl Nottwiler Mobility-Mitglieder	Anz	60	56	60	55

Entwicklung der Finanzen

Erfolgsrechnung

Bauwesen und Infrastruktur	Rechnung 2021	Festgesetz- tes Budget 2022	Ergänztes Budget 2022	Rechnung 2022	Abweichung
Saldo Globalbudget	1'026'070	1'212'910	1'183'910	1'147'666	-36'244 🎽
Aufwand	5'358'191	5'182'126	5'163'126	5'284'368	121'242 🗖
Ertrag	-4'332'122	-3'969'215	-3'979'215	-4'136'702	-157'487 🎽
Leistungsgruppen					
910 - Verwaltungsliegenschaften	0	0	-4'000	0	4'000 🗖
Aufwand	602'076	613'505	609'505	660'471	50'965 🗖
Ertrag	-602'076	-613'505	-613'505	-660'471	-46'965 >
920 - Liegenschaften Finanzvermögen	-107'439	-45'874	-45'874	-53'769	-7'895 🎽
Aufwand	202'262	215'646	225'646	222'315	-3'332 🎽
Ertrag	-309'701	-261'520	-271'520	-276'083	-4'563 🎽
930 - Schulliegenschaften	0	0	-5'000	0	5'000 🗖
Aufwand	2'458'907	2'125'092	2'120'092	2'208'508	88'417 🗷
Ertrag	-2'458'907	-2'125'092	-2'125'092	-2'208'508	-83'417 🎽
940 - Strassen	364'146	456'906	436'906	413'768	-23'138 🎽
Aufwand	833'214	982'156	962'156	961'766	-389 →
Ertrag	-469'069	-525'250	-525'250	-547'999	-22'748 🎽
950 - Öffentlicher Verkehr	429'429	439'528	439'528	447'848	8'320 🗷
Aufwand	503'442	479'528	479'528	486'533	7'005 🗷
Ertrag	-74'013	-40'000	-40'000	-38'685	1'315 🗖
960 - Friedhof/Bestattung	106'789	85'335	85'335	85'183	-153 →
Aufwand	121'968	103'835	103'835	91'593	-12'242 🎽
Ertrag	-15'179	-18'500	-18'500	-6'411	12'089 🗖
970 - Bauverwaltung/Bauamt	149'154	151'469	151'469	129'837	-21'632 🎽
Aufwand	552'322	536'817	536'817	528'383	-8'435 🎽
Ertrag	-403'168	-385'348	-385'348	-398'545	-13'198 🎽
980 - Raumordnung/Grundbuch/Vermessung	83'991	125'545	125'545	124'799	-747 →
Aufwand	84'001	125'545	125'545	124'799	-747 ->
Ertrag	-10				

Investitionsrechnung

Bauwesen und Infrastruktur	Rechnung 2021	Festgesetz- tes Budget 2022	Ergänztes Rechnur Budget 202 2022		Abweichung
Investitionsausgaben (Brutto)	721'175	2'280'000	1'819'384	1'445'430	-373'953 🎽
Investitionseinnahmen	-70'688				
Nettoinvestitionen	650'487	2'280'000	1'819'384	1'445'430	-373'953 🎽

Erläuterungen

Erfolgsrechnung

- 910 Verwaltungsliegenschaften: Die Kosten und Einnahmen des Gemeindezentrums Sagi entsprachen in etwa dem Budget. Grosse Ausnahme sind die Arbeiten rund um den Hagelschaden vom Juni 2021 mit Kosten von über Fr. 60'000, welche aber zum grossen Teil von der Gebäudeversicherung übernommen wurden.
- 920 Liegenschaften Finanzvermögen: Der Hagelschaden von 2021 beschädigte auch den Güterschuppen auf dem Bahnhofareal. Die notwendigen Reparaturen haben wir im 2021 vorgenommen. Die Gebäudeversicherung zahlte im 2022 an den Schaden Fr. 9'000 (nicht budgetiert).
- 930 Schulliegenschaften: Die Strom- und Heizkosten waren Fr. 15'000 höher als erwartet. Um die weitere Schulraumplanung voranzubringen, erörterte ein externer Spezialist, welche Räume mit den in Zukunft zu erwartenden Schülerzahlen vorhanden sein bzw. erstellt werden müssen. Die Kosten dieser Grobstrategie beliefen sich auf Fr. 22'000 und waren nicht budgetiert. Die Hagelschadenreparatur am Zentrum Sagi Süd verzögerte sich ins 2022. Die Kosten von über Fr. 30'000 übernahm zum grossen Teil die Gebäudeversicherung. Die Sanierung des Vorplatzes beim Schulhaus 2008 kostete weniger als angenommen. Budgetiert waren die Kosten in der Investitionsrechnung. Da die effektiven Kosten unter Fr. 20'000 waren, wurden sie direkt als Aufwand den Schulliegenschaften belastet (Fr. 11'000 kein Budget vorhanden). Eine unvorhersehbare Reparatur am Lift des Schulhauses 2008 kostete Fr. 4'000. Die Lüftungsanlage für die Rauchabsaugung im Schulhaus 2008 war defekt und konnte nicht mehr repariert werden. Die nicht budgetierten Kosten betrugen Fr. 30'000.
- 940 Strassen: Die Kosten entsprachen genau dem Budget. Die Mehreinnahmen sind auf die Spezialfinanzierung Parkplätze zurückzuführen. Wir haben im 2022 auf dem Parkplatz Seefeld Rekordeinnahmen von Fr. 89'000 verzeichnen dürfen. Budgetiert waren Fr. 73'000. Im 2021 waren die Einnahmen mit Fr. 62'000, wohl aufgrund der Corona-Situation, tiefer als gewohnt.
- 950 Öffentlicher Verkehr: Seit dem Jahr 2021 gibt es in unserer Gemeinde das Angebot für das Veloverleihsystem von nextbike. Unser Betriebsbeitrag war nicht budgetiert (Fr. 8'000).
- 960 Friedhof/Bestattung: Im Friedhof Nottwil gab es im 2022 weniger Beisetzungen. Folglich war die Entschädigung an die Friedhofbetreuer wie auch die Einnahmen der Grabgebühren tiefer.
- 970 Bauverwaltung/Bauamt: Die Bautätigkeit ist leicht rückläufig. Die Baubewilligungsgebühren und Entschädigungen für Baukontrollen sind jedoch höher als erwartet (+ Fr. 13'000)
- 980 Raumordnung/Grundbuch/Vermessung: Die Aufwendungen entsprechen dem Budget.

Investitionsrechnung

Die Kosten des vom Volk bewilligten Sonderkredits (Fr. 3.31 Mio.) für die Arbeiten rund um die Oberdorfstrasse werden auf die funktionalen Gliederungen Strassen, Wasserversorgung, Abwasserbeseitigung, Fernwärmeheizung und Parkplätze aufgeteilt. Im 2022 haben wir rund um die Oberdorfstrasse Fr. 2 Mio. ausgegeben, insgesamt bis Ende 2022 Fr. 2.2. Im 2023 verbleiben für die Fertigstellung der Arbeiten demzufolge noch Fr. 1.1 Mio. Siehe diesbezüglich auch noch die Sonderkreditkontrolle auf Seite 66 dieser Botschaft. Von den im 2022 erwähnten Investitionen im Umfang von Fr. 2 Mio., entfallen knapp Fr. 700'000 für diesen Aufgabenbereich Bauwesen und Infrastruktur (Strassen, Parkplätze). Die "Parkplätze" sind eine sogenannte Spezialfinanzierung (finanziert durch Gebühren und nicht durch Steuergelder). Die Kostenfolgen der Parkplatzinvestitionen (Abschreibungen und Zinsen) werden die zukünftigen Jahresrechnungen der Gemeinde nicht belasten (werden direkt der Spezialfinanzierung "Parkplätze" belastet und aus den Einnahmen des Parkplatzes Seefeld finanziert).

Die Sanierung und Erneuerung des Werkhofes und der Sammelstelle konnten im 2022 abgeschlossen werden. Die Kosten wurden zwischen dem Werkhof (Aufgabenbereich Bauwesen und Infrastruktur) sowie der Abfallbeseitigung (Aufgabenbereich Ver- und Entsorgung) aufgeteilt. Ursprünglich war geplant, dass diese Arbeiten bereits im 2021 abgeschlossen werden können. Irrtümlicherweise wurden nicht alle budgetierten Kosten von 2021 ins Budget 2022 übertragen. Der Anteil der Investitionen für den Werkhof betrug im 2022 Fr. 86'000, vom Budget 2021 wurden aber "nur" Fr. 62'000 ins Budget 2022 übertragen. Dank den geringeren Kosten bei anderen Investitionen wurde das Globalbudget trotzdem nicht überschritten.

Der externe Planer für den Buswendeplatz im Gebiet Wysshüsli hat die Kosten für die notwendigen Arbeiten stark unterschätzt. Anstatt der prognostizierten und budgetierten Fr. 90'000 kostet der Buswendeplatz Fr. 147'000. Dank den geringeren Kosten bei anderen Investitionen wurde das Globalbudget trotzdem nicht überschritten.

Im Schulareal wurden im 2022 verschiedene Arbeiten geplant und ausgeführt:

- Der für Fr. 310'000 budgetierte neue Lift für das Schulhaus 1969 konnte für Fr. 260'000 realisiert werden.
- Die Signaletik für den gesamten Schulcampus kostete Fr. 28'000. Budgetiert waren für 2022 Fr. 30'000.
- Die Überdachung der Verbindung zwischen dem Schulhaus 2008 und dem Schulhaus 1969 konnte mit Kosten von Fr. 50'000 gemäss Budget realisiert werden.
- Es war vorgesehen, den nicht mehr benötigten Tankraum im Schulhaus 1969 in einen für die Schule nutzbaren Raum umzubauen. Dafür waren Fr. 90'000 budgetiert. Der Gemeinderat hat entschieden, zuerst eine Gesamtplanung für das Schulareal vorzunehmen. Dabei soll auch die zukünftige Verwendung des erwähnten Tankraums berücksichtigt und dessen zukünftige Verwendung bestimmt werden. Es wurden deshalb im 2022 keine Kosten ausgelöst und das entsprechende Budget auch nicht auf 2023 übertragen.
- Für die Neugestaltung der Pausenplätze war Fr. 15'000 budgetiert. Auch diese Kosten wurden nicht ausgegeben und das Budget auch nicht auf 2023 übertragen. Grund ist, wie oben bereits erwähnt, die vorgängige Gesamtplanung des gesamten Schulareals.
- Für die Sanierung des Vorplatzes des Schulhauses 2008 waren Fr. 40'000 budgetiert. Bevor die Vorplätze saniert werden, soll die bereits erwähnte Gesamtplanung die optimale Gebäude- und Platzanordnung aufzeigen. Deshalb wurden nur die dringlichsten Arbeiten beim Vorplatz für Fr. 11'000 vorgenommen. Dieser Betrag liegt unter der vorgegebenen Aktivierungsgrenze von Fr. 20'000 und wurde deshalb direkt in die Erfolgsrechnung verbucht.
- Die für Fr. 25'000 budgetierte Umgebungsplanung wird Teil der Gesamtplanung des Areals sein und wurde demzufolge nicht ausgegeben (Umbuchung auf ER).

Bei der Bahnhofstrasse waren im Gebiet Seefeld - Bahnhofareal verschiedene Investitionen (Strasse, Zufahrt Parkplatz Seefeld, ÖV-Haltestelle) für insgesamt Fr. 264'000 budgetiert. Im 2022 wurden für diverse Planungen aber "nur" Fr. 35'000 ausgegeben. Die konkreten Umsetzungen der Arbeiten sind bis auf weiteres sistiert. Hauptgrund ist die von der aquaregio ag geplante primäre Wasserleitung, die im Sempachersee verlegt wird und im Gebiet des Bahnhofareals "aus dem Wasser" kommt. Diese Leitung wird zukünftig die Nottwiler Bevölkerung mit Grundwasser aus Emmen versorgen. Es muss zuerst abgewartet werden, wo genau welche Leitungsarbeiten notwendig sind. Tiefbauarbeiten für die Wasserleitung und für die Strassen sollen aus Kostengründen anschliessend zusammen realisiert werden. Auch umgehen wir so die Gefahr, dass kürzlich vorgenommenen Tiefbauarbeiten bereits nach kurzer Zeit wieder angepasst werden müssen.

Die erste und zweite Etappe der Friedhofmauer konnte im 2022 abgeschlossen werden. Die Kosten beliefen sich auf Fr. 38'000. Das vom Budget 2021 übernommene Budget betrug Fr. 47'000. Die 3. Etappe der Friedhofmauer konnte nicht ganz abgeschlossen werden. Einige Arbeiten können erst im 2023 vorgenommen werden. Von den für 2022 budgetierten Kosten von insgesamt Fr. 90'000 wurden im 2022 Fr. 79'000 ausgegeben. Die noch verbleibenden Fr. 11'000 wurden auf das Budget 2023 übertragen.

Die Ortsplanungsrevision befindet sich im Endspurt. Die Ausarbeitung einiger Details und Lösungen war aufwendiger, als wir dies gedacht haben. Die Kosten für die Revision beliefen sich im 2022 auf Fr. 64'000, budgetiert waren Fr. 50'000. Wir hoffen, die Ortsplanrevision mit einer ausserordentlichen Gemeindeversammlung im 2023 abschliessen zu können.

Investitionen ins Finanzvermögen dürfen gemäss den Vorgaben des Kantons nicht über die Investitionsrechnung verbucht werden. Demzufolge wurde die Arbeiten auf dem Bahnhof- und Badieareal direkt über die Bilanz gebucht.

1.5.13 Anhang zur Jahresrechnung

Gemäss §53 des Gesetzes über den Finanzhaushalt der Gemeinden (FHGG) umfasst der Anhang der Jahresrechnung folgende Berichte:

- Sonderkreditkontrolle
- Abweichung zur Rechnungslegung
- Rechnungslegungs- und Bilanzierungsgrundsätze
- Anlagespiegel
- Rückstellungsspiegel
- Beteiligungsspiegel
- Eventualverpflichtungen und -forderungen
- Beurteilung der finanziellen Lage und Risiken
- Finanzielle Zusicherungen
- Eigenkapitalnachweis

Sonderkreditkontrolle

			Beschluss- Brutto- beansprucht Budget 2022		et 2022	Rechnu	ng 2022	K reditkontrolle		
Konto	Bezeichnung	Datum	Kredit	bis 2021	Ausgaben	E innahmen	Ausgaben	Einnahmen	beansprucht bis 2022	verfügbar ab 2023
	Sanierung Oberdorfstrasse Strasse, Werkleitungen, Vor- u. Parplätze	28.11.2021	3'310'000	199'018	3'110'982		1'972'532	92'880.00	2'171'550	1'138'450
	Total			199'018	3'110'982	0	1'972'532	92'880	2'171'550	1'138'450

Abweichungen zur Rechnungslegung

Die Spezialfahrzeuge der Feuerwehr werden mit einer Nutzungsdauer von 20 Jahren abgeschrieben (anstatt 15 Jahre), gemäss Weisung der Kantonalen Gebäudeversicherung.

Die Investitionen in die sanierte und zum Teil neu erstellte Sammel- und Entsorgungsstelle werden mit einer Nutzungsdauer von 20 Jahren abgeschrieben. Die Investition beinhaltet einen Innenausbau, den Zaun und diverse Maschinen und Mobiliar. Investitionen am Gebäude werden normalerweise mit einer Nutzungsdauer von 40 Jahren abgeschrieben, Geräte und Mobiliar mit einer Nutzungsdauer von 8 Jahren. Aufgrund der unterschiedlichen Arten von Investitionen und der Schwierigkeit, die Kosten klar zu trennen, schreiben wir die Investitionen in 20 Jahren ab (Kompromiss zwischen den diversen Nutzungsdauern).

Es bestehen ansonsten keine Abweichungen zu den Rechnungslegungsgrundsätzen infolge übergeordneter Gesetzgebung.

Rechnungs- und Bilanzierungsgrundsätze

Die Rechnungslegung basiert auf den Grundsätzen der Verständlichkeit, der Wesentlichkeit, der Zuverlässigkeit, der Vergleichbarkeit, der Fortführung, der Bruttodarstellung, der Stetigkeit und der Periodengerechtigkeit (§44 FHGG).

Vermögensteile werden aktiviert, wenn sie einen künftigen wirtschaftlichen Nutzen hervorbringen oder ihre Nutzung zur Erfüllung öffentlicher Aufgaben vorgesehen ist und ihr Wert zuverlässig ermittelt werden kann. Verpflichtungen werden passiviert, wenn ihr Ursprung in einem Ereignis der Vergangenheit liegt, ein Mittelabfluss zu ihrer Erfüllung sicher oder wahrscheinlich ist und dessen Höhe geschätzt werden kann (§56 FHGG). Positionen des Finanzvermögens werden zum Verkehrswert bilanziert. Positionen des Verwaltungsvermögens werden zum Anschaffungswert abzüglich der Abschreibung oder, wenn tieferliegend, zum Verkehrswert bilanziert (§57 FHGG).

Eventualverpflichtungen und -Forderungen

Gemäss §53 Abs. 1 lit. e FHGG sind uns zum Zeitpunkt des Rechnungsabschlusses keine Vorkommnisse bekannt, die zu Eventualverpflichtungen und -forderungen führen könnten.

Finanzielle Zusicherungen

Nebst den aus dem Beteiligungsspiegel resultierenden Leistungsvereinbarungen sind von der Gemeinde keine weiteren finanziellen Zusicherungen an Dritte gemacht worden.

Anlagespiegel

Anlagespiegel Finanzvermögen	Anschaff kosten 31.12.21	Zu-o. Abgang in Periode	kum. Absch bis 31.12.21	Abschreibung in Periode	Buchwert 31.12.21	Buchwert 31.12.22
1070 Beteiligungen	1'678'200	0	0	0	1'678'200	1'678'200
1071 Verzinsliche Anlagen	4'903'571	-241'688			4903571	4'661'883
1080 Grundstücke	2'458'508	143'077	0	0	2458508	2'601'585
1084 Gebäude	1'560'808	0	-674'972	0	885'836	885'836
1089 Übrige Sachanlagen	655'444	48'343	-193'906	0	461'538	509'881
TOTAL	11'256'531	-50'268	-868'878	0	10'387'653	10'337'385

Anlagespiegel Verwaltungsvermögen	Anschaff kosten 31.12.21	Zu-o. Abgang in Periode	kum. Absch bis 31.12.21	Abschreibung in Periode	Buchwert 31.12.21	Buchwert 31.12.22
1400 Grundstücke VV	4'162'187	0	-247'128	0	3'915'058	3'915'058
1401 Strassen	4'155'114	866'314	-2'065'174	-198'462	2'089'940	2'757'792
1402 Wasserbau	1'786'498	31'604	-748'822	-59'274	1'037'676	1'010'006
1403 Tiefbauten	3'862'622	1'938'088	-2'179'520	-509'672	1'683'102	3'111'518
1404 Hochbauten	47'067'331	476'102	-21'190'522	-2'167'384	25'876'809	24'185'527
1406 Mobilien	2'527'902	645'768	-951'662	-397'118	1'576'240	1'824'891
1409 Sachanlagen	314'472	0	-12'579	-25'158	301'893	276735
1420 Software	99'675	41'495	-72'727	-13'474	26'948	54'969
1429 Übrige Immaterielle Anlagen	551'553	138'448	-389'815	-15'504	161738	284'682
1446 Darlehen an private Unternehmen	3'392'994	-242'356	0	0	3'392'994	3'150'638
1456 Beteiligungen priv. Unternehmen o. Erwerbszw.	2'054'000	0	0	0	2'054'000	2'054'000
1461 Investitionsbeiträge an Kanton	161'424	0	-161'424	0	0	0
1462 Investitionsbeiträge an Gemeindeverbände	431'102	0	-253'957	-21'032	177'145	156413
1466 Investitionsbeiträge an private Organisationen	1'086'556	13'560	-631'399	-39'505	455'157	429'212
1467 Private Haushalte	213'598	0	-213'598	0	0	0
2068 Anschlussgebühren	-10'184'281	706'329	0	116'044	-10'184'281	-9'36 1' 909
TOTAL	61'682'748	4'615'351	-29'118'326	-3'330'539	32'564'421	33'849'233

Rückstellungsspiegel

Eine Rückstellung ist eine wesentliche Verbindlichkeit für eine bereits eingegangene Verpflichtung, die bezüglich ihrer Fälligkeit oder ihrer Höhe ungewiss ist. Ihr Ursprung liegt in einem Ereignis der Vergangenheit. Im Gegensatz zu den Eventualverpflichtungen müssen Rückstellungen gebucht werden. Die Neubildungen und die Auflösungen von Rückstellungen schlagen sich in der Erfolgsrechnung nieder, der Anfangs- und der Endbestand der Rückstellungen gehen aus der Bilanz hervor. Diese Darstellung wird als Rückstellungspiegel bezeichnet.

Beim Zeitpunkt des Rechnungsabschlusses sind uns keine Verbindlichkeiten bzw. Verpflichtungen bekannt, für die Rückstellungen zu buchen sind.

Konto			Bildungen (inkl. Erhöhungen)	_	Bestand per 31.12.22
	Kurzfristige Rückstellungen				
2059	Übrige kurzfristige Rückstellungen	-61'002.20		61'002.20	

Beteiligungsspiegel

Die Beteiligungen sind für die Beurteilung der Vermögens- und Ertragslage sowie der finanziellen Risiken von Bedeutung. Im Beteiligungsspiegel sind die finanziellen und personellen Verflechtungen, die mit wesentlichen Risiken und Verpflichtungen behaftet sind – beispielsweise Kapitalverpflichtungen, Handlungsverpflichtungen und Abhängigkeiten in der Leistungserbringung - aufgeführt. Die den Beteiligungen zugrundeliegende Beteiligungsstrategie wurde von der Gemeindeversammlung am 13. Mai 2019 zur Kenntnis genommen.

	Delegierte	gsor-				
Angaben über Beteiligungen an Unternehmen und öffentlich-rechtlichen Institutionen	ensg10 beilgfiM	า strategischen Leistung	Walter Steffen, VRP; Renée Sigrist, VR	Marcel Morf VRA, Meinrad Müller VR		Renée Sigrist, Vize- VRP
	Risiko	sine mit Einsitzrecht/Wahlrecht im	klein (Haftung auf Aktienka- pital be- schränkt), Darlehen	klein (Haftung auf Aktenka- pital be- schränkt), Darlehen	mittel (Ge- meinde trägt Sanierungs- pflicht)	klein (Haffung auf Aktienka- pital be- schränkt), Darlehen
	9mhsnavlihni3		Ensitz im Verwal- tungsrat mit zwei Sitzen, Teil- nahme an Gene- ralversammlung	Einsitz im VR mit zwei Sitzen	Gemeindevertre- ter werden durch Verband Luzer- ner Gemeinden (VLG) gewählt	Einsitz im VR mit einem Sitz
	Strategische Ziele	ıd Stiftungen∕Ver	Beteiligung halten, bezahl- bare Mietwoh- rungen sicher- stellen, Syner- gien zum Zent- rum Eymatt	Aktionärin, Versorgungssi- sorgungssi- igung halten	Beteiligung wird regelmäs- sig überprüft, gute Bedingun- gen für Ge- meinde als Ar- beitgeber und für Mitarbeiter	Alleinaktionä- rin, Effizienter und effektiver Betrieb des Al- terszentrums
	kommunale Aufgabe	, Genossenschaften ur	Bereitstellung eines altersgerechten und hindermisfreien Wohnangebotes in Nottwil	Sicherstellung von Betrieb, Unterhalt und Erneuerung der bestehenden Wasser- beschaffungs-, Ruf- bereitungs-, Trans- port-, Speicher-, Fernwirk- und Mess- anlagen	Versicherung der Mitabeiter gemäss BVG	Sicherstellung Pllege- finanzierung
	Zweck, erbrachte Leis- tungen	ngesellschaften, Gesellschaften mit beschrär	Anbieten eines altersgerechten und hindernis- freien Wohnan- gebotes in Nott- wil	Die Gesell- schaft be- zweckt den Schutz der Oberflächen-, Quell- und Grundwasser- vorkommen im Einzugsgebiet des Sempa- chersees	Berufliche Vorsorge	Führen und Betreiben einer oder mehrerer Institutionen für die Pflege und Betreuung von Menschen.
	əbniəmə5 liətnA		45%, 675 Aktien à CHF 1'000	1'034 von 11'000 Na- menaktien à CHF 1,000		Alleinaktionä- rin, Aktienkapi- tal CHF 2'000'000
	gnugilieteB		SPS 45 %, Orbano 10%			
	noera99 agibnisteuS		Walter Steffen, GP; Renée Signist Dis- ler, GR	Müller, GR	Walter Steffen, GP	Renée Sigrist, GR
	Rechtsform	ernehmen (z. B.	AG (gemein- nűtzig)	AG	Stiffung des privaten Rechts	AG (gemein- nűtzig)
Angaben über Bet	zi? ,əmsV	privatrechtliche Unte gan/Einflussnahme)	AWONO	Aquaregio	Luzerner Gemeinde- personalkasse	Zentrum Eymatt

Renée Sigrist, GR	Renée Sigrist, GR		Meinrad Müller, GR	Meinrad Müller, GR
mittel (Soli- darhaftung subsidiär zum Verbandsver- mögen)	klein (Solidar- hafung sub- sidär zum Verbandsver- mügen)	klein (Solidar- haftung sub- sidär zum Verbandsver- mögen)	klein (Solidar- haftung sub- sidär zum Verbandsver- mögen)	klein (Solidar- haftung sub- sidiär zum Verbandsver- mögen)
Teilnahme an Delegiertenver- sammlung	Teilnahme an Delegjertenver- sammlung	4 Gemeindever- treter im Ver- bundrat (Wahl durch VLG)	Teilnahme an Delegiertenver- sammlung	Teilnahme an Delegiertenver- sammlung
Beteiligung halten, Effizienter und ef- fektiver Betrieb der KESB, Nieder- schwellige Hilfe- stellung Hilfe zur Selbsthilfe	Mitgliedschaft ge- setzlich vorge- schrieben, zielori- entierte Mittelver- wendung, Berück- sichtigung der An- liegen der Land- schaft, kein über- proportionaler An- stieg bei den Bei- rüdgen	Mitgliedschaft ge- setzlich vorge- schrieben, zielori- entierte Mittelver- wendung, gute Er- schliessung der Gemeinde Nottwil, Berücksichtigung der Anliegen der Landschaft, kein Überproportionaler Anstieg bei den Beiträgen	Beteiligung halten, effiziente und ef- fektive Abwasser- entsorgung, gutes Notfallmanage- ment, voraus- schauende Inves- striaustatigkeit	Beteiligung halten, effiziente und ef- fektive Abfallent- sorgung, sichere Verwaltung des Nachsorgefonds, Ausbau der Dienstleistungen auf Spezialsamm-
Kindes- und Erwach- senenschutz, Sozial- hilfe	institutionelle Sozial- hifle gemäss Gesetz	Erschliessung mit OV	Vollzug Gewässer- schutzgesetzgebung Schutzgesetzgebung (EGSCHG), Sied- lungsertwässerungs- reglement	Vollzug Umwelt- schutzgesetzgebung (EGUSG), Abfallent- sorgungsreglement
Führung unabhangige KESB sowie freiwillige und gesetzliche ambulante Sozialeberatung	institutionelle Sozialhilife und Gesundheitsför- derung	Organisation öf- fentlicher Ver- kehr Kt. Luzern	Betrieb Abwas- ser-reinigung ARA Surental, Triengen	Kehrricht-ent- sorgung, Nach- sorge Deponie Ufhusen
Anzahl Ein- wohner (40%), Auf- wand nach Einwohner (60%)	Pro-Kopf- Beitrag (Ein- wohner)	Anzahl Ein- wohner und Anzahl Ab- fahrten	Anzahl Ein- wohner und Anzahl Ab- wasser- menge	kein Beitrag, Gebühren- pflicht
Renée Sigrist, GR	Renée Sigrist, GR	Müller, GR	Müller, GR	Müller, GR
Gemeindever- band	Zweckverband	selbständige Anstalt des öf- fentlichen Rechts	Gemeindever- band	Gemeindever- band
Zentrum für Soziales der Regionen Sursee und Hochdorf, Hoch- dorf (KESB + SoBZ)	Zweckverband institutionalle Sozialhilfe und Gesundheitsführsorge ZISG	Verkehrsverbund Luzern VVL	Gemeindeverband für Abwasserreinigung Surental	Gemeindeverband für Abfallentsorgung Lu- zerner Landschaft GALL

Walter Steffen, GP	Marcel Kunz	Walter Steffen, GP
	Marius Christ, Präsident	Kaspar Kāslin, GR (Prāsident)
mittel (Soli-	mittel (Soli-	klein (Solidar-
dar-haftung	darhaftung	haftung sub-
subsidiär zum	subsidiär zum	sidiär zum
Verbandsver-	Verbandsver-	Verbands-ver-
mögen)	mögen)	mögen)
Teilnahme an	Teilnahme an	Teilnahme an
Delegiertenver-	Delegiertenver-	Delegiertenver-
sammlung	sammlung	sammlung
Beteiligung über- prufen (teilweise gesetzliche Vorga- ben), Berücksich- tigung Interessen des Surentals, Be- rücksichtigung In- teressen der Nicht-Zentums- gemeinden, Gene- rierung von Dritt- mitteln, Einfüh-	Beteiligung halten, Effizienter und ef- fektiver Betrieb	Beteiligung halten, Effizienter und ef- fektiver Betrieb
Volizug Richtplanung	IT-Dienstleistungen sicherstellen	Massnahmen zur Gesundung des Sees
Regionalent-	ICT-Dienstleis-	Gesundung des
wicklung ge-	tungen in hoher	Sempachersees
mäss Richt-	Qualität, ohne	durch Vermin-
tion Koordina-	Ausfälle und zu	derung der
tion regionale	einem fairen	Phosphorein-
Aufgaben	Preis	träge
Verhältnis Einwohner- zahl und Steuer-ein- nahmen	Pauschale pro Arbeits- platz	30% Einwoh- stoss), 20% Flache hyd- rologisches Einzugsge- biet, 20% Einwoh- ner Einzugs- gebiet, 30% Ungergross- vieheinheiten im Einzugs-
Walter	Walter	Kaspar
Steffen, GP	Steffen, GP	Kaslin, GR
Gemeindever-	Gemeindever-	Gemeindever-
band	band	band
Region Sursee-Mittel-	Gemeindeverband	Gemeindeverband
land (RET)	ICT (GICT)	Sempachersee

			Kaspar Käslin, GR			Renée Sigrist, GR
chaft,						
nngsgenossens	klein (Haftung liegt bei der Sitzgemeinde)	klein (Haftung liegt beim Auftragneh- mer)	klein (Solidar- haftung)	klein (Haffung liegt bei Sitz- gemeinde)	klein (Haftung liegt bei Sitz- gemeinde)	klein (Solidar- haftung der Träger-ge- meinden)
der Wasserversorg	Versammlung der Vertragsge- meinden auf Ver- langen	via Vertrag	via Vertrag	nur informelle Möglichkeiten	Einsitz Versamm- lung der Ver- tragsgemeinden	Einsitz Kommis- son für Altersfra- gen
lell (Musikschule) o	Beteiligung halten, effizienter und effizienter und effektiver Betrieb des Zivilstandsamtes, reibungslose Schnittstelle zu den Gemeinden	Beteiligung halten, effizienter und ef- fektiver Betrieb des Betreibungs- amtes, hohe In- kassoquote, rei- bungslose Schnitt- sungslose Schnitt- meinden	Beteiligung halten, Einsatzfähigkeit erhalten, Dienst an den Gemein- den pflegen, Rek- rutierung genü- gend Personen	Mitgliedschaft vom Kanton vor- geschrieben, qua- litativ hochste- hende Bildung der Schollier, effizianter und effektiver Be- trieb der Dienste, reibungslose Schnittstelle zu den Gemeinden	Beteiligung halten, effizierter und ef- fektiver Betrieb der Sammelstelle, geringe Emissio- nen, sauberer Be- trieb, reibungslose Schnittstelle zu Genmeinden	Beteiligung halten, effizienter und ef- fektiver Betrieb
lschaft des öffentlichen Rechtes (ZSO) oder Sitzgemeindemodell (Musikschule) oder Wasserversorgungsgenossenschaft, stungsaustausch usw.)	Volizug Zivilstandswe- sen	Vollzug Betreibungs- wesen	Vollzug Zivilschutzge- setz	Volizug Volksschulbildungsgesetz (VBG)	Vollzug Gesundheits- gesetz	Altersfragen in der Region Sursee
n Rechtes (ZSO)	Betrieb des Zivilstandesamtes Sursee	Betrieb des re- gionalen Betrei- bungsamtes Sursee	Betrieb der Zi- vilschutzorgani- sation Sursee	Betrieb der schulischen Dienste Sursee	Betrieb der re- gionalen Tier- körpersammel- stelle	Zusammenar- beit zwischen Gemeinden in Altersfragen
ft des öffentliche saustausch usw.						
che Gesellscha en mit Leistung						
an (z.B. einfa orige Stiftung	Walter Steffen, GP	Kaspar Käslin, GR	Kaspar Käslin, GR	Beatrice Huser, GR	Müller, GR	Renée Sigrist, GR
/erträge mit Dritte	Sitzgemeinde- modell	Gemeindever- trag	Gemeindever- trag	Sitgemeinde- modell	Gemeindever- trag	Gemeindever- trag
andere Positionen / Verträge mit Dritten (z.B. einfache Gesellschaft des öffentlicher Strassenunterhaltsgenossenschaft, übrige Stiffungen mit Leistungsaustausch usw.)	Regionales Zivil- standsamt Sursee	Regionales Betrei- bungsamt Sursee	Regionale Zivilschutz- organisation	Schulische Dienste, Sursee	Regionale Tierkörper- sammelstelle RTKS, Neuenkirch	Gemeindevertrag Zu- sammenarbeit Alters- fragen Region Sursee

	Walter Steffen, GP	Marius Christ	Othmar Frei	Renée Signist, GR (Prā- sidentin Vor- stand)	
		Marius Christ (Vorstandsmitglied)			
	klein (Haftung auf Vereins- vermögen be- schränkt)	klein (Haftung auf Vereins- vermögen be- schränkt)	klein (Haftung auf Vereins- vermögen be- schränkt)	mittel (Haf- tung auf Ver- einsvermögen beschränkt), Aufgabe fällt im Noffall auf Germeinde zu- rück	klein (Haffung auf Vereins- vermögen be- schränkt)
	Teilnahme GV	Teilnahme GV	Teilnahme GV	Teilnahme GV	Teilnahme GV
	Beteiligung halten, Mitgliedschaft al- ler Gemeinden, Berücksichtigung der Anliegen klei- ner Gemeinden, Berücksichtigung der Anliegen der Landschaft, Inte- ressenwahrung	Beteiligung halten, Mitgliedschaft möglichst vieler Gemeinden, Wei- terentwicklung und -verbreitung Fachlösung NSP, günstige Tarife für Gemeinden	Beteiligung halten, Bereinigung der Schnittstellen zum Kanton, allenfalls Integration in die kantonale Dienst- stelle	Beteiligung halten, bedarfsgerechte, kundenorientierte Dienstleistungen, Stärkung der Selb- ständigkeit der Pflegebedürftigen, tendenzleiler Aus- bau der Leistun- gen, selbstverant- wortlich-präventiv- ambulant-statio- när	Beteiligung über- prüfen, klare Vor- gaben für die Ge- währung von Sozi- alhiffe, Weiterent- wicklung der Vor- gaben, Schaffung von Arbeitsanrei-
	Wahrung der Interessen	IT als Querschnitts- aufgabe	Vollzug Geoinformati- onsgesetz	Vollzug Betreuungs- und Pflegegesetz	persönliche und wirt- schaftliche Sozialhilfe
	Interessen-ver- tretung, Weiter- bildung	Organisation Be- trieb Fachlo- sung, Vermitt- lung ICT-Dienst- leistungen	Austausch raumbezogener Daten	Erbringung ambulanter Pflegedienstleistungen	Förderung Kompetenz, Koordination und Zusam- menarbeit im Bereich der So- zialhilfe
	Walter Steffen, GP	Walter Steffen, GP	Meinrad Müller, GR	Renée Sigrist, GR	Renée Sigrist, GR
	Verein	Verein	Verein	Verein	Fachverband
Übrige	Verband Luzerner Gemeinden, VLG	Luzerner Gemeind- einformatik, LGI	Raumdatenpool	Spitex Buttisholz- Nottwil	Schweizerische Kon- ferenz für Sozialhilfe, SKOS

	Kaspar Kāslin, GR		Walter Steffen, GP	
klein (Haftung auf Vereins- vermögen be- schränkt)	klein (Haftung auf Vereins- vermägen be- schränkt)	klein (Haftung auf Stiftungs- vermögen be- schränkt)	klein (Haftung auf Vereins- vermögen be- schränkt)	klein (Haftung auf Vereins- vermögen be- schränkt)
Teilnahme GV	Leistungsverein- barung	Leistungsverein- barung	Leistungsverein- barung über den Gemeindebei- trag, Teilnahme GV	Teilnahme GV
Beteiligung halten, zielgerichteter Ein- satz der Mittel	Beteiligung halten, Vorlagen für einfa- chere Umsetzung vorbildlicher Ener- giepolitik, zielge- richteter Einsatz der Mittel	Beteiligung halten	Beteiligung halten	Beteiligung halten
Vermittlung Tagesfa- milien für Kinder	Vollzug Energiege- setz, Vorbildfunktion	Angebot nutzen	touristische Leistungen beziehen	Schutz des Sempa- chersees und seiner Zuflussbereiche
Gewährleistung familien-ergän- zender Kinder- betreuung	Förderung nachhaltige Energie- und Klimapolitik auf Kommunaler Ebene	Museums- und Kulturbetrieb	touristische Be- lange Region Sempachersee	Schutz des Sempachersees und seiner Landschaft
Renée Sigrist, GR	Kaspar Käslin, GR	Beatrice Huser, GR	Walter Steffen, GP	Kaspar Kāslin, GR
Verein (Jahresvereinbarung betr. Kinderhaus und Tagesfamilien)	Verein	Stifung	Verein	Verein
Verein Seevogtey	Trägerverein Energiestadt	Stiftung Sankturban- hof	Sempachersee Tou- rismus	Verein Pro Sempa- chersee

Beurteilung der finanziellen Lage und Risiken

Die zur Beurteilung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sowie der finanziellen Risiken der Gemeinde erforderlichen Angaben sind im Jahresbericht enthalten. Die Erfolgsrechnung der Gemeinde Nottwil weist für das Jahr 2022 einen Gewinn aus. Mit dem vorhandenen Eigenkapital können allfällige Ergebnisschwankungen ausgeglichen werden. Das Verhältnis zwischen Eigenkapital und Fremdkapital ist zwar aufgrund der hohen Investitionen der letzten Jahre nicht ausgeglichen, birgt aber aufgrund der noch immer recht tiefen Zinskosten trotzdem wenig Risiken. Es sind keine Risiken wie Bürgschaften oder hohe Eventualverpflichtungen vorhanden. Das Fremdkapital stagnierte im Jahr 2022 auf dem Niveau von 2021. In den nächsten Jahren soll es kontinuierlich reduziert werden, bevor die Investitionen in den Schulraum anstehen. Die Liquidität wird aufgrund der zurzeit steigenden Zinsen möglichst tief gehalten. Falls notwendig können auch kurzfristig Kredite aufgenommen werden. Die finanzielle Lage der Gemeinde Nottwil ist solide.

Eigenkapitalnachweis

	Anfangsbe- stand	Einlagen / Entnahmen EK vor Ab- schluss	Jahresergeb- nis / Umbu- chungen EK	Endbestand	Abweichung
2900 - Spezialfinanzierung im EK	7'375'195	-513'465		6'861'730	-513'465 🎽
2900.00 Spezialfinanzierung Wasserversorgung	1'110'820	-235'310		875'510	-235'310 🎽
2900.10 Spezialfinanzierung Abwasserbeseitigung	4'761'859	-287'915		4'473'944	-287'915 🎽
2900.20 Spezialfinanzierung Abfallwirtschaft	142'568	-13'723		128'844	-13'723 🎽
2900.30 Spezialfinanzierung Feuerwehr	208'302	-40'859		167'443	-40'859 🎽
2900.40 Spezialfinanzierung Wassersport	951'956	24'008		975'965	24'008 🗷
2900.50 Spezialfinanzierung Parkplätze	171'761	21'618		193'379	21'618 🗷
2900.60 Spezialfinanzierung Wärmeverbund	27'929	18'715		46'644	18'715 7
2910 - Fonds im Eigenkapital	45'043	-6'405		38'639	-6'405 🎽
2910.00 Solidaritätsfonds	45'043	-6'405		38'639	-6'405 🎽
2950 - Aufwertungsreserven	2'338'045	-334'006		2'004'039	-334'006 🎽
2950.00 Aufwertungsreserve allgemeiner Haushalt	2'338'045	-334'006		2'004'039	-334'006 🎽
2990 - Jahresergebnis laufendes Jahr	542'843		615'828	1'158'671	615'828 🗷
2990.00 - Jahresergebnis	542'843		615'828	1'158'671	615'828 🗖
2999 - Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre	13'578'558		542'843	14'121'401	542'843 🗖
2999.00 - Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre	13'578'558		542'843	14'121'401	542'843 🗷
Total Eigenkapital	23'879'685			24'184'480	304'795 🗷

1.6 Antrag des Gemeinderates zum Jahresbericht 2022 an die Stimmberechtigten

Der Gemeinderat hat den Jahresbericht 2022, gemäss § 17, des Gesetzes über den Finanzhaushalt der Gemeinden (FHGG) und § 11 des Gemeindegesetzes, beinhaltend:

- die Berichte zu den Aufgabenbereichen inklusive Stand der Umsetzung des Legislaturprogramms
- die bewilligten Kreditüberschreitungen gemäss § 15 FHGG,
- die bewilligten Kreditübertragungen gemäss § 16 FHGG,
- der Jahresrechnung 2022, welche mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 1'158'671 und Bruttoinvestitionen von Fr. 3'637'803 abschliesst.

verabschiedet.

Der <u>Prüfbericht des Rechnungsprüfungsorgans</u> vom 12. Mai 2023 zur Rechnung 2022 wird den Stimmberechtigten auf der Folgeseite eröffnet.

Der Bericht des strategischen Controlling-Organs vom 4. April 2023 zur Umsetzung des Legislaturprogramms und zu den Berichten der Aufgabenbereiche gemäss Jahresbericht 2022 wird den Stimmberechtigten auf einer Folgeseite eröffnet.

Der <u>Kontrollbericht der kantonalen Finanzaufsicht</u> vom 31. August 2022 zur Vorjahresrechnung 2021 wird den Stimmberechtigten wie folgt eröffnet:

"Die kantonale Aufsichtsbehörde hat geprüft, ob der Jahresbericht 2021 mit dem übergeordneten Recht, insbesondere mit den Buchführungsvorschriften und den verlangten Finanzkennzahlen, vereinbar ist und ob die Gemeinde die Mindestanforderungen für eine gesunde Entwicklung des Finanzhaushalts erfüllt. Sie hat gemäss Bericht vom 31. August 2022 keine Anhaltspunkte festgestellt, die aufsichtsrechtliche Massnahmen erfordern würden."

Der Gemeinderat beantragt den Stimmberechtigten, den Jahresbericht 2022 zu genehmigen.

Nottwil, 22. März 2023

NAMENS DES GEMEINDERATES

Gemeindepräsident Gemeindeschreiber

Walter Steffen Silvan Hodel

1.7 Bericht der Revisionsstelle



Tel. +41 41 368 12 12 Fax +41 41 368 13 13 www.bdo.ch BDO AG Landenbergstrasse 34 6002 Luzern

BERICHT DER REVISIONSSTELLE

An die Gemeindeversammlung der Gemeinde Nottwil, Nottwil

Bericht zur Prüfung der Jahresrechnung

Prüfungsurteil

Wir haben die Jahresrechnung der Gemeinde Nottwil - bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2022, der Erfolgsrechnung, der Investitionsrechnung und der Geldflussrechnung für das dann endende Rechnungsjahr sowie dem Anhang - geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht die beigefügte Jahresrechnung den gesetzlichen Vorschriften.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und dem Schweizer Prüfungshinweis 60 Prüfung und Berichterstattung des Abschlussprüfers einer Gemeinderechnung durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften sind im Abschnitt "Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung" unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind von der Gemeinde unabhängig in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands, und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Sonstige Informationen

Der Gemeinderat ist für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die im Jahresbericht enthaltenen Informationen, aber nicht die Jahresrechnung und unseren dazugehörigen Bericht.

Unser Prüfungsurteil zur Jahresrechnung erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und wir bringen keinerlei Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu zum Ausdruck.

Im Zusammenhang mit unserer Abschlussprüfung haben wir die Verantwortlichkeit, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zur Jahresrechnung oder unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf Grundlage der von uns durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

Verantwortlichkeiten des Gemeinderates für die Jahresrechnung

Der Gemeinderat ist verantwortlich für die Aufstellung einer Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und für die internen Kontrollen, die der Gemeinderat als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Jahresrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.



Tel. +41 41 368 12 12 Fax +41 41 368 13 13 www.bdo.ch

BDO AG Landenbergstrasse 34 6002 Luzern

Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Jahresrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit den kantonalen und kommunalen gesetzlichen Vorschriften und dem Schweizer Prüfungshinweis 60 Prüfung und Berichterstattung des Abschlussprüfers einer Gemeinderechnung durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Jahresrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Als Teil einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und dem PH 60 üben wir, während der gesamten Abschlussprüfung pflichtgemässes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus:

- Identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen in der Jahresrechnung aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als ein aus Irrtümern resultierendes, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen oder das Ausserkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- Gewinnen wir ein Verständnis von den für die Prüfung relevanten Internen Kontrollen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des Internen Kontrollsystems der Gemeinde abzugeben.
- Beurteilen wir die Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der dargestellten geschätzten Werte in der Rechnungslegung und damit zusammenhängenden Angaben.
- Beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Abschlusses insgesamt einschliesslich der Angaben sowie, ob der Abschluss die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse in einer Weise wiedergibt, dass eine sachgerechte Gesamtdarstellung erreicht wird.

Wir kommunizieren mit dem Gemeinderat, unter anderem über den geplanten Umfang und die geplante zeitliche Einteilung der Abschlussprüfung sowie über bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschliesslich etwaiger bedeutsamer Mängel im Internen Kontrollsystem, die wir während unserer Abschlussprüfung identifizieren.

Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen

In Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften § 25 FHGG bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Gemeinderates ausgestaltetes Internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Luzern, 12. Mai 2023



Tel. +41 41 368 12 12 Fax +41 41 368 13 13 www.bdo.ch BDO AG Landenbergstrasse 34 6002 Luzern

BDO AG

F.L.

Pirmin Marbacher

Zugelassener Revisionsexperte

Beilagen Jahresrechnung D. Buc

Nathalie Bleiker Leitende Revisorin Zugelassene Revisionsexper-

1.8 Wahl der Revisionsstelle

Gestützt auf die Gemeindeordnung (GO) wählt die Gemeindeversammlung jährlich die Revisionsstelle.

Gemäss GO Art. 28 prüft die externe Revisionsstelle die Jahresrechnung und die Abrechnungen über Sonder- und Zusatzkredite hinsichtlich Richtigkeit und Vollständigkeit. Sie erstattet der Gemeindeversammlung und dem Gemeinderat Bericht und gibt ihre Empfehlungen ab. Die Amtsdauer beträgt ein Jahr.

Darüber hinaus begleitet die Controlling-Kommission den politischen Führungskreislauf zwischen den Stimmberechtigten und dem Gemeinderat.

Die Zusammenarbeit mit den Revisoren der BDO AG, Luzern, hat im 2021 begonnen. Die Prüfer/innen weisen eine breite Erfahrung im Bereich der Revisionstätigkeit in der öffentlichen Hand aus. Der Gemeinderat schlägt den Stimmberechtigten erneut die BDO AG, Landenbergstrasse 34, 6005 Luzern, als externe Revisionsstelle vor.

Abstimmungsfrage und Antrag

Stimmen Sie der Wahl der BDO AG, Luzern, für die Prüfung der Jahresrechnung 2023 zu? Der Gemeinderat beantragt, die BDO AG, Luzern, für die Prüfung der Jahresrechnung 2023 zu wählen.

1.9 Bericht der Controlling-Kommission an die Stimmberechtigten der Gemeinde Nottwil

Als Controlling-Kommission haben wir den politischen Teil des Jahresberichtes für das Jahr 2022 der Gemeinde Nottwil beurteilt.

Unsere Beurteilung erfolgte nach dem gesetzlichen Auftrag sowie dem Handbuch Finanzhaushalt der Gemeinden, Kapitel 2.5 Controlling.

Gemäss unserer Beurteilung werden die in der Gemeindestrategie, dem Legislaturprogramm und dem entsprechenden Aufgaben- und Finanzplan gemachten Vorgaben mehrheitlich umgesetzt. Die im Jahresbericht dargestellte Entwicklung der Gemeinde erachten wir als angespannt aber vertretbar.

Wir empfehlen, den politischen Teil des Jahresberichtes des Jahres 2022 zu genehmigen.

Nottwil, 4. April 2023

Die Controlling-Kommission

Romano Jungo, Präsident Alois Egli Monika Fehlmann Bernhard Fässler Rahel Reichlin

2 Genehmigung Reglement über die familienergänzende Kinderbetreuung (Betreuungsgutscheine)

2.1 Sachverhalt

Die Gemeinde Nottwil beteiligt sich seit 2007, zusammen mit den Gemeinden Sempach, Eich, Hildisrieden und Neuenkirch, am Angebot der Seevogtey in Sempach. Familien mit Wohnsitz in Nottwil profitierten seither bereits von günstigeren Betreuungsangeboten in der Seevogtey in Sempach. Die Gemeinde Nottwil und die weiteren beteiligten Gemeinden haben sich nun dazu entschlossen, das Angebot zu erweitern und erlassen individuelle Bestimmungen über die familienergänzende Kinderbetreuung (Betreuungsgutscheine).

Mit den Betreuungsgutscheinen soll die Existenzsicherung von Familien und die Vereinbarkeit von Familie und Beruf sowie die Familienfreundlichkeit der Gemeinde Nottwil gefördert werden. Der Betreuungsgutschein ist eine geldwerte Leistung der Gemeinde Nottwil, welche die Nutzung von Angeboten familienergänzender Kinderbetreuung im Vorschul- und Schulbereich vergünstigt.

Der Gemeinderat unterbreitet dazu das Reglement über die familienergänzende Kinderbetreuung (Betreuungsgutscheine) der Gemeindeversammlung zur Genehmigung. Bei einer Annahme verabschiedet der Gemeinderat zudem die Verordnung über die familienergänzende Kinderbetreuung (Betreuungsgutscheine) in welcher die Tariflisten festgehalten werden.

Nach Zustimmung durch die Gemeindeversammlung tritt das Angebot auf den 1. August 2023 in Kraft.

Das Reglement über die familienergänzende Kinderbetreuung (Betreuungsgutscheine) und dessen Verordnung können auf der Homepage der Gemeinde Nottwil und bei der Gemeindeverwaltung eingesehen werden.

2.2 Bericht der Controlling-Kommission an die Stimmberechtigten der Gemeinde Nott-wil

Als Controlling-Kommission haben wir das Reglement über die familienergänzende Kinderbetreuung (Betreuungsgutscheine) der Gemeinde Nottwil beurteilt.

Unsere Beurteilung erfolgte nach dem gesetzlichen Auftrag sowie dem Handbuch Finanzhaushalt der Gemeinden, Kapitel 2.5 Controlling.

Gemäss unserer Beurteilung ist der Entwurf mit den massgebenden gesetzlichen und verfassungsmässigen Grundlagen im Bund, Kanton und der Gemeinde vereinbar. Die Bestimmungen sind klar und verständlich formuliert und berücksichtigen die kommunalen Gegebenheiten. Darüber hinaus sind die Auswirkungen des Erlasses genügend klar und vollständig dargelegt.

Wir empfehlen, das Reglement über die familienergänzende Kinderbetreuung (Betreuungsgutscheine) zu genehmigen.

Nottwil, 4. April 2023

Controlling-Kommission Nottwil

Romano Jungo, Präsident Alois Egli Monika Fehlmann Bernhard Fässler Rahel Reichlin

2.3 Abstimmungsfrage und Antrag

Der Gemeinderat beantragt, das Reglement über die familienergänzende Kinderbetreuung (Betreuungsgutscheine) zu genehmigen.

3 Teilrevision Wasserversorgungsreglement

3.1 Sachverhalt

Das gültige Wasserversorgungsreglement der Gemeinde Nottwil stammt aus dem Jahre 2004. Das Reglement regelt die Sicherstellung der öffentlichen Wasserversorgung in der Gemeinde Nottwil. Es enthält Bestimmungen über die Planung der Wasserversorgung, die Versorgungsaufgabe, das Verhältnis der Wasserversorgerin zu den Wasserbezügern, die Wasserverteilung, die Finanzierung sowie über den Rechtsschutz und Widerhandlungen.

Der Zusammenschluss der verschiedenen Wasserversorgungen zur aquaregio Wasser Sursee-Mittelland AG im Jahr 2018 und die im Jahr 2022 begonnene Umstellung auf die elektronischen Wasserzähler führte dazu, dass eine Überarbeitung des Reglements vorgenommen wurde.

Der Gemeinderat hat gestützt auf dem bisherigen Wasserversorgungsreglement vom 2. Dezember 2004 und dem Musterreglement des Kantons Luzern aus dem Jahr 2019 das Wasserversorgungsreglement den Bedürfnissen angepasst. Die Anpassungen werden nun der Gemeindeversammlung zur Genehmigung unterbreitet. Bei einer Annahme verabschiedet der Gemeinderat zudem die Vollzugsverordnung zum Wasserversorgungsreglement.

Nach Zustimmung durch die Gemeindeversammlung tritt das angepasste Wasserversorgungsreglement auf den 1. Juli 2023 in Kraft.

Das Wasserversorgungsreglement und dessen Verordnung können auf der Homepage der Gemeinde Nottwil und bei der Gemeindeverwaltung eingesehen werden.

3.2 Bericht der Controlling-Kommission an die Stimmberechtigten der Gemeinde Nottwil

Als Controlling-Kommission haben wir das Wasserversorgungsreglement der Gemeinde Nottwil beurteilt.

Unsere Beurteilung erfolgte nach dem gesetzlichen Auftrag sowie dem Handbuch Finanzhaushalt der Gemeinden, Kapitel 2.5 Controlling.

Gemäss unserer Beurteilung ist der Entwurf mit den massgebenden gesetzlichen und verfassungsmässigen Grundlagen im Bund, Kanton und der Gemeinde vereinbar. Die Bestimmungen sind klar und verständlich formuliert und berücksichtigen die kommunalen Gegebenheiten. Darüber hinaus sind die Auswirkungen des Erlasses genügend klar und vollständig dargelegt.

Wir empfehlen, die Teilrevision des Wasserversorgungsreglements zu genehmigen.

Nottwil, 4. April 2023

Controlling-Kommission Nottwil

Romano Jungo, Präsident Alois Egli Monika Fehlmann Bernhard Fässler Rahel Reichlin

3.3 Abstimmungsfrage und Antrag

Der Gemeinderat beantragt, die Teilrevision des Wasserversorgungsreglements zu genehmigen.

4 Ersatzwahl eines Mitglieds des Urnenbüros für den Rest der Amtsdauer 2020-2024

4.1 Sachverhalt

Im vergangenen Sommer ist das Urnenbüromitglied Sepp Keller verstorben. Um den freigewordenen Sitz wieder zu besetzen, ist eine Ersatzwahl notwendig. Bis zum Druck dieser Botschaft sind folgende Wahlvorschläge eingegangen:

- Mario Fellmann, Storenhof 1, 6207 Nottwil (SVP)
- Sandro Troxler, Oberdorfstrasse 18a, 6207 Nottwil (SP)

Weitere Wahlvorschläge können bis spätestens am 2. Tag vor der Gemeindeversammlung eingereicht werden. An der Gemeindeversammlung können die Stimmberechtigten weitere Kandidaten vorschlagen.

4.2 Abstimmungsfrage und Antrag

Es ist ein Mitglied in das Urnenbüro zu wählen.

5 Infos über laufende Geschäfte

Gerne informiert Sie der Gemeinderat an der Versammlung über folgende Themen:

- Sanierung Oberdorfstrasse / Parkierung
- Jahresabschluss Zentrum Eymatt AG
- Schulraumerweiterung
- Solaroffensive
- Stand Ortsplanungsrevision
- TUK Temporäre Asylunterkunft

6 Verschiedenes / Anregungen aus der Bevölkerung